Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 40.500 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 -19

25. Jahrgang | Donnerstag, 17. Dezember 2020 | Kalenderwoche **51**

VON POLL IMMOBILIEN®

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

In Bad Homburg am Europakreisel
In Oberursel im Holzweg 7

Wir wünschen ein friedliches Weihnachtsfest



Liebe Leser, keine Frage, das Jahr 2020 war ein schwieriges Jahr. Die Corona-Pandemie hat unser aller Leben in vielen Bereichen durcheinandergewirbelt und uns einiges abverlangt. Trotz allem haben wir auch viele positive Erfahrungen machen können. Die Menschen sind zusammengerückt, haben sich gegenseitig unterstützt und gelernt, sich aufeinander zu verlassen. Mit diesem Bewusstsein lässt sich auch das Weihnachtsfest feiern. Wenn auch nicht im großen Kreis und anders als gewohnt, so doch besinnlich und in der Hoffnung auf ein besseres Jahr 2021. Schöne Festtage wünscht Ihnen die Redaktion des Hochtaunus Verlags. Foto: Rhode

Klein
Feinköstliche Feiertage!
feinkostlich seit 1926

www.metzgerei.de

Praxis für Gesundheitsmedizin
Dr. med. Julia Hillebrand

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gesundes, gutes neues Jahr!



Gluckensteinweg 19
61350 Bad Homburg v.d.H.
Tel. 06172-9186-994
www.praxis-drhillebrand.de

Das Standesamt von der Couch aus besuchen

Von Jürgen Streicher

Bad Homburg. Wo wird welche Schwiegermutter platziert? Können Braut und Bräutigam gut in Szene gesetzt werden? Reicht der Raum für alle geladenen Gäste? Und überhaupt, wie sieht's da eigentlich aus, gefallen uns Größe, Licht und Atmosphäre? Fragen über Fragen, manch einer hat das Standesamt vor dem entscheidenden Moment nie zu Gesicht bekommen oder muss umständlich anreisen für eine Besichtigung.

Ein Beispiel nur für die Erleichterung der Lebensplanung durch kreativ-innovative Ideen sind jetzt mögliche 3D-Touren durch Trausäle oder Ausstellungsräume wie das Gotische Haus und die Villa Wertheimber, die Englische Kirche oder die Stadtbibliothek. Alles „zeitgemäß bequem vom Sofa aus", wie Oberbürgermeister Alexander Hetjes bei der Vorstellung des jüngsten Digitalisierungsprojekts hervorhebt.

Im Schnelldurchlauf des integrierten Werbe-Clips als Einleitung für die virtuellen Erkundungstouren dauert die Tour de Bad Homburg exakt 81 Sekunden. Mit Musik hinterlegt, ohne Worte, nur mit Bildsymbolen, die aus der dreidimensionalen Tiefe des Raums auftauchen. Beim 360-Grad-Rundgang auf der Bildoberfläche des Heimcomputers können die Besucher der städtischen Website auch ins Detail gehen, jede Menge bei der Navigation ansteuerbare „Infopoints" bieten Vertiefungsmaterial und nützliche Informationen zu dem, was die potenziellen Besucher der ausgewählten „Location" in Echtzeit erwartet. Bis hin zu den Abständen in Metern und Zentimetern im Standesamt zwischen Bräutigam und Schwiegermutter etwa, wenn man es denn genau wissen will. „Auf dem Tablet und Handy noch ein bisschen leichter zu bedienen", findet Ketty Urbani vom Stadtmarketing mit Blick auf die möglichen Punkt-zu-Punkt-Reisen im jeweiligen virtuellen Raum. Die noch intensiver werden, wenn man sich vollends in die Virtual Reality begibt und eine VR-Brille aufsetzt. Auch dafür kann man ein passendes Symbol anklicken.

Ketty Urbani hat das Projekt federführend initiiert und von der Idee bis zur Umsetzung für die Stadt begleitet. Partner dabei ist das in der Kurstadt ansässige Unternehmen Scanspace, mit dem sie die bisher sechs 3D-Touren konzipiert hat. Oberbürgermeister Hetjes und die Stadtmarketing-Expertin rechnen gerade in der derzeit „schwierigen und traurigen Situation" mit großem Interesse am digitalen Fortschritt

(Fortsetzung auf Seite 3)

Unsere Energie der Zukunft



STADTWERKE-BAD-HOMBURG.DE
Unsere Energie der Zukunft
STADTWERKE BAD HOMBURG

WIR WÜNSCHEN IHNEN EINE SCHÖNE WEIHNACHTSZEIT.



Stromverbrauch in kWh/100 km: 16,9-16,2 (kombiniert); CO_2-Emission in g/km: 0; Effizienzklasse: A+

Auto Bach GmbH, Urseler Straße 38 & 61,
61348 Bad Homburg, Tel. 06172 / 30 87-0,
info-homburg@autobach.de, **www.autobach.de**

Nutzfahrzeuge

LOUISEN ARKADEN
seit 1984

Wir achten auf Sicherheit und sehnen uns nach Weihnachts-Momenten

mehr dazu auf Seite 5

Sie sind mit Abstand unsere besten Kunden!

DIE CITY IN DER CITY

scheller
Farbe · Tapete · Boden · Werkzeug



Massenheimer Weg 8
61352 Bad Homburg
Tel.: 06172 / 9254 - 0
www.farben-scheller.de

ZAHNARZTPRAXIS
Dr. med. dent.
Dijana Dinar-Kapetanović
Am Houiller Platz 4c
61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172 / 74443



Das gesamte Praxisteam wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und für 2021 alles Gute!

www.zahnarztpraxis-friedrichsdorf.de

WEIHNACHTS-BAUMVERKAUF WEITERHIN GEÖFFNET
Mauk GARTENWELT

Nordmanntanne
Abies nordmanniana,
Top-Qualität,
versch. Größen

Stück ab 20.- Toppreis



online bestellen
Lieferung nach Hause oder ins Gartencenter

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
24/7 einkaufen!
Mo. - Sa.: 9 - 18 Uhr
www.mauk-gartenwelt.de

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg und Friedrichsdorf



Sonja Palm jubelt – es ist geschafft! Mehr als 700 Weihnachtspäckchen sind gepackt und werden jetzt von der Bad Homburger Geschäftsfrau, die mit Hilfe von Geschenkpaten Kindern aus schwachen sozialen Verhältnissen zu Weihnachten Herzenswünsche erfüllt, gemeinsam mit Weihnachtsmann Rudolf Dihn übergeben. *Foto: Bergner*

Geschenkeaktion endet mit einem Päckchen-Rekord

Hochtaunus (a.ber). So manche Mutter sitzt dieser Tage vor den Weihnachtsgeschenken für ihre Lieben, sortiert und packt ein mit guten Gedanken für den jeweiligen Beschenkten. Sonja Palm, die Geschäftsfrau aus Bad Homburg, hat diese Vorbereitungen schon hinter sich, jedenfalls für die mehr als 700 Kinder und Jugendlichen, die sie mit Hilfe von Geschenkpaten aus dem ganzen Hochtaunuskreis zu Heiligabend mit einem Präsent bedenken will.

„Geschafft! Danke an alle Paten" hat Sonja Palm auf große Schilder geschrieben – inmitten von hunderten Päckchen jubelte die kleine Frau mit dem großen Herzen bei der Übergabe der Geschenke im Innenhof der Louisen Arkaden. Dank großer Öffentlichkeitswirksamkeit in Presse und Fernsehen gelang es, bei der 15. und letzten Weihnachtsgeschenke-Aktion so zahlreiche Kinder und Jugendliche aus sozial schwachen Familien, Frauenhäusern im Kreis und aus Heimen und Flüchtlingsheimen zu bescheren wie noch nie. „Ich bin überwältigt von der Hilfsbereitschaft", sagte Sonja Palm.

Die gesammelten Weihnachts-Herzenswünsche der jungen Menschen hatte Sonja Palm alle selbst von den Geldern der jeweiligen Spender eingekauft, und gemeinsam mit ihrer Familie sortiert und liebevoll verpackt. Auf jedes Päckchen wurde der handschriftliche Gruß des Spenders an das Kind geklebt. „Liebe Hanna! Dein Wunsch hat mein Herz berührt, ich hoffe, Du freust Dich!" oder „Fröhliche Weihnachten wünscht Dir ein Engel, der die Star Wars Figuren im Weltall auch toll findet!" ist da zum Beispiel zu lesen. Gemeinsam mit ihrem Nachbarn aus Dornholzhausen, Rudolf Dihn, der als Weihnachtsmann verkleidet und mit einer riesigen Bilderbibel auf dem Schoß mitten in dem Geschenkeberg thronte, überreichte Sonja Palm die Geschenke an die jeweiligen Organisationen, die sie an die Kinder weiterverteilen: die Frauenhäuser in Oberursel und Bad Homburg, die Beratungsstelle „Frauen helfen Frauen", den für den ganzen Hochtaunuskreis aktiven Verein „KulturLeben" und das Stadtteil- und Familienzentrum im Gartenfeld. „Das ist eine fantastische Aktion – wir alle lieben es, wenn Kinderaugen strahlen, und Sonja Palm ist ein wunderbarer Weihnachtsengel!", lobte Jutta Kaiser von „KulturLeben Hochtaunus". Die Spendenbereitschaft war in diesem Jahr so hoch, dass Sonja Palm auch noch „manchen zweiten Wunsch der Kinder erfüllen konnte" sowie den einen oder anderen Einrichtungsgegenstand für die Kinderzimmer der Einrichtungen kaufen und weitere Spenden übergeben konnte.

Auch die politischen Vertreter des Kreises, Landrat Ulrich Krebs, Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr, Oberursels Bürgermeister Hans-Georg Brum und Oberbürgermeister Alexander Hetjes aus Bad Homburg waren zur Geschenke-Übergabe in die Louisen Arkaden Bad Homburg gekommen – mit Weihnachtsmützen auf dem Kopf und ihrerseits strahlenden Augen. Sie kamen, um Sonja Palm, die ihr inhabergeführtes Geschäft Palm Tickets jetzt wegen der Corona-Pandemie und den wirtschaftlichen Folgen schließen muss, für ihr großes ehrenamtliches Engagement gebührend zu danken.

Musikalische Spaziergänge

Hochtaunus (how). Die Katholische Familienbildungsstätte Taunus bietet ab Januar 2021 mittwochs im Gustavsgarten in Bad Homburg und freitags im Jubiläumspark in Bad Homburg vormittags einen „Musikgarten to go" – Spaziergänge im Park für Babys und Kleinkinder von sechs bis etwa 15 Monaten mit Begleitperson – an.

Bei den Spaziergängen werden Lieder aus dem Musikgarten und passend zur Jahreszeit gesungen. Jüngere Kinder sind nach vorheriger Absprache mit der Kursleitung willkommen. Jeder Teilnehmer sollte ein eigenes Instrumentenset mitbringen (Basisausstattung: eine Rassel, ein Tuch, zwei Klanghölzer) – dieses Set kann bei der Kursleitung für zwölf Euro erworben werden. Die Kursleitung hat zusätzlich abwaschbare Rasseleier und Tücher dabei, die sie verleihen und später reinigen kann.

Weitere Informationen zu den Terminen, Uhrzeiten und Teilnehmergebühr sowie die Adresse zur Online-Anmeldung gibt es im Internet unter www.fbs-taunus.de. Informationen erteilt auch die Kursleiterin Matzke per E-Mail an musikgarten-hg@t-online.de.

Corona-Schnelltest im Bürgerhaus Kirdorf

Bad Homburg (hw). Um auch den Bad Homburgern die Möglichkeit zu geben, sich vor den Festtagen auf den Coronavirus testen zu lassen, hat die Firma Primetix GmbH in Verbindung mit dem Marburger Antigen-Schnelltest-Hersteller Nanorepro im Bürgerhaus Kirdorf Testmöglichkeiten geschaffen. Die Stadt begrüßt das Angebot und stellt dem Organisator die Räume zur Verfügung. Ab Freitag, 18. Dezember, wird bis zum Mittwoch, 23. Dezember, täglich von 8 bis 20 Uhr an Wochentagen und von 10 bis 18 Uhr am Wochenende die Möglichkeit geboten, diesen Schnelltest zu machen. Der Preis beträgt 49,90 Euro. Der Test selbst dauert nur wenige Minuten. Das Ergebnis wird per E-Mail mitgeteilt. Der Nanorepro-Test hat laut Hersteller eine 97,6-prozentige Sicherheit und ist einer von sieben Test, die von der Bundesregierung zugelassen ist.

Weihnachts-Pilgerweg für Familien

Bad Homburg (hw). Zu einem kleinen Weihnachts-Pilgerweg lädt die evangelische Kirchengemeinde Gonzenheim Familien mit Kindern am vierten Adventssonntag, 20. Dezember, ein. Jede Familie kann diesen Weg durch den Ortskern von Gonzenheim für sich abspazieren. Auf dem Weg findet sich die Weihnachtsgeschichte in Teilen zum Vorlesen und Mitnehmen, und am Ende des Pilgerweges wartet eine kleine Überraschung auf alle kleinen und großen Pilger. Beginn und Ende des Weges ist an der evangelischen Kirche Gonzenheim, Kirchgasse. Wer mitmachen will, sollte sich zwischen 10 und 11 Uhr morgens vor der Kirche einfinden, dort wird jede Familie einzeln mit zeitlichem Abstand auf den Weg geschickt.

Besuchen Sie auch unser neues Online-Portal
www.Taunus-Nachrichten.de

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 17. Dezember
Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg
Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Freitag, 18. Dezember
Nord Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf,
Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

Samstag, 19. Dezember
Engel-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 32, Tel. 06172 -22227

Sonntag, 20. Dezember
Bären-Apotheke, Oberursel,
Oberhöchstadter Straße 2, Tel. 06171-4461

Montag, 21. Dezember
Stern-Apotheke, Bad Homburg-Gonzenheim,
Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Dienstag, 22. Dezember
Stern-Apotheke, Oberursel-Stierstadt,
Taunusstraße 24a, Tel. 06171-73807
Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf-Seulberg,
Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Mittwoch, 23. Dezember
Liebig-Apotheke, Bad Homburg,
Saalburgstr. 157, Tel. 06172-31431
Brunnen-Apotheke, Steinbach,
Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

Donnerstag, 24. Dezember
Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel,
An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Freitag, 25. Dezember
Park-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Samstag, 26. Dezember
Rosen-Apotheke, Oberursel,
Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038
Cune-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern,
Köpperner Straße 70, Tel. 06175-3435

Sonntag, 27. Dezember
Hirsch-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

Montag, 28. Dezember
Columbus-Apotheke, Oberursel,
Vorstadt 16, Tel. 06171-694970
Goethe-Apotheke im Taunus-Carré, Friedrichsdorf,
Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Dienstag, 29. Dezember
Kirdorfer Apotheke, Bad Homburg,
Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Mittwoch, 30. Dezember
Central-Apotheke, Steinbach
Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach,
Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Donnerstag, 31. Dezember
Kur- & Louisen-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Freitag, 1. Januar
Hohemark-Apotheke, Oberursel,
Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Samstag, 2. Januar
Hof-Apotheke, Louisenstraße 55,
Bad Homburg, Tel. 06172-92420

Sonntag, 3. Januar
Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach
Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640

Montag, 4. Januar
Medicus-Apotheke, Oberursel,
Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Dienstag, 5. Januar
Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf,
Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449
Regenbogen Apotheke, Oberursel,
Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Mittwoch, 6. Januar
Bären-Apotheke, Bad Homburg
Haingasse 20, Tel. 06172-22102

Donnerstag, 7. Januarr
Schützen-Apotheke, Oberursel,
Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031
Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern,
Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Saalburgstraße 116	06172-1200
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen"	0800-116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung	06172-40130
Mainova AG für Friedrichsdorf	069-21388-110
Syna GmbH Stromversorgung	0800 7962787
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
Oberhessische Versorgungbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	06031-821
Giftinformationszentrale	06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20,61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/ Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr



Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Lena Valit von der Produktionsfirma (l.) und Ketty Urbani vom Stadtmarketing (r.) zeigen auf Leinwand und Laptop den virtuellen Raum im Standesamt in 3D. *Foto: Streicher*

Das Standesamt von …

(Fortsetzung von Seite 1)

im Informationsangebot der Stadt, „ganz gemütlich interaktiv eben“, so Ketty Urbani. Mit Lena Valit von Scan-scape hat sie die ersten virtuellen 3D-Hotspots entwickelt. Die zusammengefügten Bilder sollen ein vollständiges Abbild der Realität ermöglichen, die Anwender sollen das Gefühl haben, wirklich an Ort und Stelle zu sein. Eine Spezialkamera, die um ihre eigene Achse rotiert, fotografiert den jeweiligen Ort und scannt ihn gleichzeitig mittels Infrarot-Technologie, um alle räumlichen Daten zu erfassen. So entsteht der digitale Zwilling, begehbar im Liegen auf der heimischen Couch.

Wer nicht gerade einen Termin im Standesamt im Blick hat, kann sich mal ganz ungezwungen und ohne lästige Maskenpflicht durch die Stadtbibliothek in der Dorotheenstraße zoomen und gucken, was da so in den Regalen steht. Hinter den ansteuerbaren Infopoints verbergen sich auch ein paar Kuriositäten, mit denen man später als intimer Kenner der Bibliothek auftreten kann. Kennt ja nicht jeder das älteste Buch im Bestand, weiß ja nicht jeder, dass ein Hörspiel mit dem Dreamteam „Pettersson und Findus“ das am meisten ausgeliehene ist. Ein Extra-Angebot bekommen Verehrer des Dichters Friedrich Hölderlin. Haben sie durch Corona etwa die Ausstellung zum Jubiläumsjahr „Hölderlin – ein geprägtes Bild“ im Gotischen Haus verpasst, können sie das jetzt online nachholen. Digital und im 360-Grad-Umlauf.

Was manchem noch fehlen mag in der ersten Charge der virtuellen Hotspots und vor allem für die erhofften Gäste der Stadt wichtig sein könnte, sind schmackhafte Bilder von den jeweiligen Außenansichten, die sich vor allem beim Gotischen Haus, der Villa Wertheimber mit Park und dem Kaiser-Wilhelms-Bad im Kurpark apart darstellen ließen. Vom Bad aus kann man zumindest schon einen virtuellen Blick aus einem Fenster auf den Vorplatz werfen. Weitere sollen folgen, die Kur will etwa mit Touren durch den „Speicher“ und das Kurhaus einsteigen. Noch steckt die kurstädtische 3D-Welt in den 13 000 Euro teuren Kinderschuhen.

SPD froh über neue Buslinie 8

Bad Homburg (hw). SPD Ober-Erlenbach freut sich über eine neue Busverbindung nach Friedrichsdorf und Nieder-Eschbach. Die Linie 8 ist seit Inkrafttreten des Winterfahrplans am Sonntag in Betrieb. Seit dem Jahr 2009 habe sich die SPD Ober-Erlenbach hierfür stark gemacht und immer wieder entsprechende Anträge gestellt, so Wilma Schnorrenberger. Für die Pendler werde es nun um ein Vielfaches leichter, denn auf die Fahrt mit dem Auto zur U- oder S-Bahn sowie Taunusbahn könne jetzt verzichtet werden, was auch der Umwelt zugute komme. „Die neue Buslinie ist für uns Erlenbacher ein großer Gewinn“, freut sich Wilma Schnorrenberger. „Die Kinder, die zur Otto-Hahn-Schule nach Nieder-Eschbach müssen, Arztbesuche, der Zoo, die Museen, kulturelle Veranstaltungen in Friedrichsdorf, Friedberg und Frankfurt – alles das ist jetzt einfacher. Und es ist schön, dass die beiden Orte, die nur wenige Kilometer voneinander entfernt liegen, verbunden sind.“

DACIA
Dacia wünscht Ihnen:
Frohe Weihnachten und einen tollen Schlitten!



Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.
AUTOHAUS WEIL GMBH
MAX-PLANCK-STR. 7 • 61381 FRIEDRICHSDORF
Tel.: 06172-59120 • Fax: 06172-591212

Rentenversicherung

Hochtaunus (how). Aufgrund des zwischen Bund und Ländern vereinbarten harten Lockdowns steht der Auskunfts- und Beratungsdienst der Deutschen Rentenversicherung Hessen bis vorerst zum 22. Januar 2021 für Präsenzberatungen nicht zur Verfügung. Ratsuchende können jedoch den telefonischen Beratungsservice unter der kostenlosen Servicenummer 0800-10004800 in Anspruch nehmen. Ferner können sie ihr Anliegen per E-Mail an kundenservice-in-hessen@drv-hessen.de senden. Die Online-Services stehen im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-hessen.de zur Verfügung. Dort können Versicherungsverläufe und Rentenauskünfte beantragt oder Rentenanträge gestellt werden. Ärztliche Untersuchungen können derzeit nicht stattfinden. Die Rehabilitationseinrichtungen sind von den aktuell getroffenen Regelungen zum Lockdown in der Regel nicht betroffen. Die Deutsche Rentenversicherung führt auch in Corona-Zeiten Rehabilitationen durch.

Navigationsgerät und Lenkrad gestohlen

Bad Homburg (hw). Einbrecher hatten es in der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag auf Einbauten zweier hochwertiger Fahrzeuge in Bad Homburg abgesehen. Die Unbekannten gingen in der Straße Am Nussgrund einen grauen, im Platanenring einen schwarzen BMW an. An beiden Fahrzeugen beschädigten die Einbrecher eine Scheibe des Fahrzeugs und bauten anschließend einmal das Lenkrad und einmal das Navigationsgerät aus. Danach flüchteten sie damit in unbekannte Richtung. Die Täter verursachten einen Sachschaden von mehreren tausend Euro. Wer Beobachtungen gemacht hat, die mit den Autoaufbrüchen in Zusammenhang stehen könnten, kann sich an die Kriminalpolizei in Bad Homburg unter Telefon 06172-1200 wenden.

Wertstoffhof bleibt offen

Hochtaunus (how). Der Wertstoffhof Brandholz der RMD in Neu-Anspach ist von den aktuellen Lockdown-Bestimmungen nicht betroffen und deshalb weiterhin zu den üblichen Zeiten geöffnet. Deshalb können wie bisher montags bis freitags von 7.30 bis 16 Uhr Abfälle und Wertstoffe abgegeben werden. An den Samstagen ist der Wertstoffhof von 8 bis 13 Uhr geöffnet, allerdings nicht für gewerbliche Anlieferer, sondern nur für Privatkunden. Dabei ist auf dem gesamten Gelände des Deponieparks das Tragen einer Nasen-Mund-Bedeckung Pflicht, außerdem sind die bekannten Abstände einzuhalten. Über weitere besondere Maßnahmen wegen der Corona-Pandemie wird am Ort informiert; entsprechenden Hinweisen der Mitarbeiter ist unbedingt Folge zu leisten. Möglich ist die Öffnung trotz der coronabedingten Kontaktbeschränkungen, weil Wertstoffhöfe zur sogenannten kritischen Infrastruktur gehören.

Diebe kommen über die Terrasse

Bad Homburg (hw). Am Freitagabend machten sich unbekannte Einbrecher an einem Haus in der Schellingstraße zu schaffen. Die unbekannten Täter überkletterten ein Tor, um auf das Grundstück zu gelangen. Über eine durch sie zerstörte Terrassentür auf der Rückseite des Gebäudes verschafften sich die Einbrecher Zugang ins Innere des Hauses. Hier durchsuchten sie sämtliche Räume und entwendeten Gegenstände im Wert von mehreren hundert Euro. Anschließend verließen sie das Haus wieder durch die Terrassentür und flüchteten. Wer Beobachtungen gemacht hat, die mit dem Einbruch in Zusammenhang stehen könnten, sollte sich unter Telefon 06172-1200 an die Kriminalpolizei in Bad Homburg wenden.

Geschäftsstelle zu

Hochtaunus (how). Im Rahmen der pandemiebedingten Maßnahmen bleibt die Geschäftsstelle des Bundes für Umwelt und Naturschutz (BUND) geschlossen. Wer noch Nistkästen erwerben möchte, kann eine Nachricht unter Telefon 06081-9857800 hinterlassen.

Von drauß vom Houiller Platz komm‘ ich her.
Ich muss Euch sagen: es weihnachtet sehr!
GOLDSCHMIEDE BEATE SCHELLHAS
AM HOUILLER PLATZ 9, FRIEDRICHSDORF

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER!
SIE TRAGEN SICH MIT DEM GEDANKEN, 2021 IHRE IMMOBILIE ZU VERKAUFEN? – DANN HEBEN SIE DIESEN ARTIKEL UNBEDINGT AUF UND RUFEN SIE MICH ZU GEGEBENER ZEIT AN – ICH FREUE MICH!



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Tel.: 06172 – 8987 250
www.noethe-immobilien.de
Herren-von-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg

Jetzt wünsche ich Ihnen aber zunächst einmal besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!
Ihr seriöser Partner bei Immobilienfragen *Carsten Nöthe*

Ratskeller Oberursel GANS TO GO

Eine Gans, frisch tranchiert, mit glasierten Maronen & Äpfeln, hausgemachtes Rotkraut, Kartoffelklöße und Sauce, in der Thermobox verpackt.
135,- €
Ab 01.11 von Mo. - Sa., Abholung von 17:30 - 19:00 Uhr
Auch an den Weihnachtstagen 24./25./26.12
Bestellung bitte telefonisch bis spätestens 1 Woche vorher!
06171 3311
Marktplatz 1
61440 Oberursel
www.ratskeller-oberursel.de



Liebe Kunden und Freunde,
auch wenn wir schon monatelang einen Mund-Nasen-Schutz tragen, um Sie und uns zu schützen, möchten wir Ihnen einfach einmal zeigen, wer hinter diesen Masken steckt …
Nämlich das netteste Team ever … Sie alle haben dieses Jahr Höchstleistungen vollbracht, um Sie zu glücklichen und zufriedenen Kunden werden zu lassen. Danke an dieses tolle Team.

Wir sind auch weiterhin täglich (außer sonntags) für Sie da und erfüllen Ihre Wünsche: ab 10 h unter Tel. 06172-22153 oder per E-Mail an bous@dessousvonbous.de
Wir liefern bis zum 24.12. - 12 h durch Boten Ihre Bestellungen aus! Einfach anrufen und wir finden eine Lösung!

Ihnen allen ein friedvolles Fest und einen guten Start in das neue Jahr mit viel Glück und Gesundheit für 2021.

Bleiben Sie positiv! Denn positive Gedanken sind der Anfang allen Gutes.

DESSOUS VON Bous
Fachgeschäft mit Lingerie Styling Zertifikat
Louisenstraße 4 – 6 · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-22153 · www.dessousvonbous.de



SGO: Jahr voller Herausforderungen

Bad Homburg (hw). „Dass das Jahr 2020 besonders herausfordernd war – da sind wir uns bestimmt einig. Wer hätte gedacht, dass uns ein Virus dermaßen aus der Bahn werfen würde? Und trotzdem haben wir das Beste daraus gemacht und uns nicht entmutigen lassen. Im Gegenteil: Wir haben uns den neuen Gegebenheiten bestmöglich angepasst“, schreibt der Vorstand der SG Ober-Erlenbach und zieht Bilanz. „Als wir die Tore zu unserem Wingert-Sportpark schließen mussten, war es nicht nur für unsere Spieler und Trainer schwierig, sondern auch für unsere Jugendkasse. Denn auch diese hat darunter gelitten. So waren wir sehr dankbar, als die Aktion ‚Geisterspieltickets‘ ins Leben gerufen wurde. Nun hatten wir als Verein die Möglichkeit, virtuell Tickets, Würstchen oder Limo zu verkaufen. Dank vieler treuer Fans, konnten wir somit unsere Jugendkasse während dieser Zeit aufstocken“, schreibt der Verein. Auch Videobotschaften wurden aufgenommen, um sich gegenseitig Mut zuzusprechen. „So konnten sich unsere Spieler zumindest virtuell sehen.“ Als wieder Spiele mit Zuschauer gestattet waren, investierte die SGO in eine Applikation, die es ermöglichte, die Zuschauer per QR-Code zu registrieren und wieder auszuchecken. Nach Bedarf kann diese Datei direkt an das Gesundheitsamt weitergeleitet werden. Nach 30 Tagen werden alle Daten automatisch gelöscht. „Auch haben wir für den Verein einen Spuckschutz gekauft, damit unsere Mannschaften während der Heimspiele weiterhin ihre Verkäufe, unter Einhaltung der Hygienevorschriften, durchführen können.“
Trotz komplizierter Hygienevorgaben die stetig den Anforderungen des HFV und HTV angepasst werden mussten, schaffte es der Verein, den Senioren- und Jugendfußball sowie den Tennisbetrieb entsprechend der Rahmenbedingungen wieder in den Wettbewerbsmodus hochzufahren. „Im Jugendfußball konnten wir durch zahlreiche ehrenamtliche Helfer zwei tolle Camp-Wochen anbieten. Unser Sommercamp und unser Herbstcamp fand jeweils in der letzten Schulferienwoche statt und waren ein voller Erfolg.“
Bestellt wurden auch 500 Fleece-Schals, die sich hervorragend als Mund-Nasen-Schutz eignen. „Diese werden wir unseren Spielern und Trainer kostenlos zur Verfügung stellen.“



Daumen hoch trotz vieler Hindernisse, die es zu meistern gibt: Die Sportler der SGO bleiben auch in der Krise zuversichtlich. *Foto: SGO*

Pendler werden befragt

Bad Homburg (hw). Die Stadt erarbeitet bis zum Herbst 2021 ein umfassendes gesamtstädtisches Verkehrs- und Mobilitätskonzept. Das Ziel des Konzepts ist die Entwicklung und Sicherstellung einer nachhaltigen und klimaverträglichen städtischen Mobilität. Dabei liegt ein Schwerpunkt auf der Förderung einer attraktiven Nahmobilität. In Corona-Zeiten sind Bürgerversammlungen nicht möglich. Daher wird eine umfassende Haushalts- und Pendlerbefragung durchgeführt. Mit der Haushaltsbefragung sollen Erkenntnisse über das Mobilitätsverhalten der Bad Homburger Bevölkerung gewonnen werden, um geeignete Maßnahmen für das Konzept ableiten zu können. Auch Pendler werden befragt. Die Haushalts- und Pendlerbefragung läuft bis zum 15. Februar 2021. Unter www.Bad-Homburg.de/Verkehr geht es im Internet zu der Online-Befragung.

Handy-Räuber kurz nach Tat verhaftet

Bad Homburg (hw). In der Nacht von Montag auf Dienstag wurde einem 21 Jahre alten Mann in Bad Homburg ein Handy geraubt. Kurz nach Mitternacht sei in der Heuchelheimer Straße einer der Räuber erschienen, dem der 21-Jährige ein Handy verkaufen wollte. Als der Geschädigte vor das Haus trat, sei ein zweiter Räuber hinzugekommen und habe dazu angesetzt, den 21-Jährigen mit Pfefferspray zu besprühen. Dieses konnte der Überfallene verhindern. Allerdings hätten die beiden Täter ihn im Anschluss getreten und geschlagen, so dass er zu Boden fiel. Einer der Räuber habe das Handy des am Boden Liegenden an sich genommen und sei mit einem Fahrzeug geflüchtet. Der zweite Räuber habe die Flucht zu Fuß angetreten. Der 21-Jährige setzte einen Notruf ab, woraufhin mehrere Streifenwagen in den Bereich des Tatortes entsandt wurden. Der Beraubte musste zur Behandlung seiner Verletzungen in ein Krankenhaus gebracht werden. Noch vor 1 Uhr konnten die beiden Räuber, ein 18-Jähriger und ein 20-Jähriger aus dem weiteren Umfeld des Geschädigten, festgenommen werden. Sie sehen sich nun unter anderem mit Anzeigen wegen schweren Raubes und gefährlicher Körperverletzung konfrontiert.

Geschäftsleben

Die **Miller Gruppe** aus Bad Homburg hat in Sachen soziales Engagement während der Corona-Pandemie noch einmal nachgelegt. Jährlich versendet die Miller Gruppe Weihnachtsgrüße an Kunden und Geschäftspartner. In der Vergangenheit spendete das Unternehmen jährlich insgesamt 3000 Euro an drei wohltätige Organisationen. Dieses Jahr wurde die Spendensumme auf 4500 Euro aufgestockt. Die diesjährigen Spenden-Empfänger sind „Ärzte ohne Grenzen“, die Tafel Hochtaunus und der Kinderschutzbund im Hochtaunus. Jede Organisation erhält mindestens 500 Euro, die restlichen 3000 Euro der verfügbaren Summe werden nach Stimmabgabe der Kartenempfänger proportional verteilt. Im Rahmen verschiedener Wunschbaumaktionen wurden 29 Kinderwünsche erfüllt.





Oberbürgermeister Alexander Hetjes zeigt den erneuerten Treppenaufgang aus schwarzen Schieferplatten, der zum Denkmal führt. *Foto: Stadt Bad Homburg*

Kriegerdenkmal am Rabenstein ist jetzt vollständig restauriert

Bad Homburg (hw). Die Restaurierung des Kriegerdenkmals am Rabenstein ist abgeschlossen. Im vergangenen Jahr war bereits das eigentliche Denkmal samt Hochgrab restauriert worden. Als Abschluss der Instandsetzungsarbeiten folgte nun in enger Abstimmung mit der Denkmalbehörde die Restaurierung der dazugehörigen Treppenanlage.

Das Kriegerdenkmal an dem bewaldeten Hang östlich der Höllsteinstraße wurde 1927 nach einem Entwurf von Dr. Ludwig Lipp errichtet. In einem ersten Bauabschnitt wurde das Denkmal gereinigt, die Verfugungen ausgebessert, die Bodenplatten neu versetzt und Risse behandelt. Im zweiten Schritt wurde nun der Treppenaufgang zum Denkmal instand gesetzt.

Von der Stützmauer an der Höllsteinstraße führt eine einläufige Treppe aus schwarzen Schieferplatten mit drei Zwischenpodesten zu dem etwa sieben bis acht Meter höher liegenden Denkmal. Die Stufen und die seitlichen Mauern der Treppe waren stark mit Moosen bewachsen. Zudem waren an etlichen Stellen die Vermörtelungen zwischen den Platten ausgebrochen, und die Vorderkanten der Stufen hatten sich in der Mitte immer stärker abgesenkt. Der nur wenig gebundene, sandige Versetzmörtel rieselte zunehmend aus den offenliegenden Fugen. Kleinere Steine an der Stufenvorderseite waren locker und konnten einfach herausgezogen werden. Bis zum obersten Treppenlauf verschlechterte sich der Zustand zusehends.

Nach einer schonenden Dampfreinigung wurden die losen und abgesenkten Platten der Treppenstufen und das oberste Zwischenpodest abgenommen. Beim Verlegen wurde die Vorderkante dieses Podests leicht zurückgenommen, um für die darunterliegende Stufe eine größere Auftrittsbreite für ein harmonischeres Laufen zu erzielen. Anschließend wurde der restliche lose Fugenmörtel entfernt, und diese Bereiche wurden neu verfugt. Als Mörtel kam ein widerstandfähiger, farblich auf den dunklen Schiefer abgestimmter Kalkzementmörtel zur Anwendung, sodass sich die Treppenanlage harmonisch in die Wald- und Felsenlandschaft einfügt. Auf ein komplettes Neuversetzen der Stufen war bewusst verzichtet worden, um den Charakter der Treppenanlage zu erhalten. Die Kosten für den zweiten Bauabschnitt belaufen sich auf rund 35 000 Euro. Durch die nun abgeschlossene Restaurierung wurde die vorhandene Substanz gesichert und die Verkehrssicherheit wiederhergestellt.

Zur Geschichte des Denkmals: Die „Vereinigten Homburger Kriegervereine“ hatten 1920 mit Unterstützung aller Parteien außer SPD und KPD zu Spenden zum Bau eines Kriegerdenkmals aufgerufen. Die gesammelten Gelder wurden während der Inflation 1923 vollständig entwertet, und das Denkmalkomitee löste sich wieder auf. Im Dezember 1924 startete der Vorstand des Militärvereins einen neuen Anlauf. Nach einer Diskussion in einer Bürgerversammlung Anfang 1925 übernahm der Magistrat die Federführung des Projekts. Am 6. März 1925 beschloss die Stadtverordnetenversammlung einstimmig gemäß der Vorlage von Stadtbaurat Dr. Ludwig Lipp ein Ehrenmal am Rabenstein zu errichten. Ein Ideenwettbewerb ergab 26 Einsendungen, von denen aber nach Meinung des Preisgerichts nur zwei der Vorgabe „Erhalt des Rabensteins in seiner natürlichen Schönheit und düsteren Großartigkeit“ entsprachen. Aber auch die beiden verbleibenden Entwürfe fanden keinen Gefallen. Keiner wurde je zur Ausführung empfohlen.

Zweieinhalb Jahre später wurde das Ehrenmal erneut in der Stadtverordnetenversammlung diskutiert. Beigeordneter Dr. Ludwig Lipp hatte nun einen eigenen Entwurf vorgelegt, der auf große Zustimmung stieß. Die Kosten von 15 000 Mark wurden zu einem Drittel aus Spenden und zu zwei Dritteln von der Stadt getragen. Am 11. März 1928 erfolgte die Einweihung.

Service-Center der Süwag zu

Bad Homburg (hw). Der Energiedienstleister Süwag schließt vorübergehend sein Service-Center am Rathausplatz 1 aufgrund der aktuellen Entwicklungen. Anliegen und Beratungen rund um die Energieversorgung können aber weiterhin telefonisch und online durchgeführt werden. Die Mitarbeiter sind montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr sowie samstags von 9 bis 14 Uhr unter der Hotline 0800-4747488 kostenfrei erreichbar. Auch per E-Mail an kundeninfo@suewag.de können die Kunden Kontakt zur Süwag aufnehmen. Online stehen weitere Möglichkeiten wie der Online-Service, der digitale Kundenberater oder die Süwag-App zur Verfügung. Die Schließung des Service-Centers ist voraussichtlich bis einschließlich 9. Januar gültig.

Zeugen gesucht

Bad Homburg (hw). Ein in der Jakob-Lengfelder-Straße in Ober-Eschbach geparkter schwarzer Hyundai I30 wurde zwischen Mittwochabend und Donnerstagvormittag bei einem Unfall mit einem bislang unbekannten Fahrzeug beschädigt. Der Sachschaden beträgt laut Polizei etwa 1500 Euro. Zeugen werden gebeten, sich unter Telefon 06172-1200 zu melden.

TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS
ALTENHILFEZENTRUM
AWO
• Vollstationäre Pflege
• Kurzzeitpflege
• Essen auf Rädern
traute&hans-matthoefer-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 0 6171/6 30 40

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG
KUNDENINFORMATION
zur aktuellen Lage mit dem Corona-Virus
Trotz vorübergehender Ladenschließung sind wir für Sie da und bieten:
BERATUNG & AUSKUNFT
Mo–Fr 10–18 Uhr per Telefon & Mail aus allen Filialen
BESTELLUNGEN
über unseren Online-Shop und telefonisch
DURCHGEHENDE WARENAUSLIEFERUNG
wie gewohnt
Bitte bleiben Sie gesund!
Ihr Betten-Zellekens-Team
www.betten-zellekens.de 069/420000-0
Betten-Zellekens GmbH, 60314 Frankfurt

Stadtverwaltung bleibt geschlossen

Bad Homburg (hw). Die Stadt weist die Bürger darauf hin, dass die Verwaltung über die Weihnachtsfeiertage bis einschließlich Neujahr geschlossen bleibt. Das Stadtbüro ist bis zum 10. Januar 2021 nur für Bürger erreichbar, die bereits einen Termin vereinbart haben. In dringenden Notfällen können sich Bürger unter Telefon 06172-1003104 melden. Das Standesamt ist für die Meldung und Beurkundung von Sterbefällen jeweils von Montag bis Mittwoch in der Zeit von 9 bis 12 Uhr erreichbar. Stand jetzt sind die Mitarbeiter der Stadtverwaltung und im Stadtbüro von Montag, 11. Januar 2021, an wieder zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar.

Die Stadtbibliothek hat den Publikumsverkehr eingestellt. Es besteht aber die Möglichkeit, Medien per Telefon unter 06172-921360 oder per E-Mail an stadtbibliothek@bad-homburg.de zu bestellen. Die Stadtbibliothek richtet zu diesem Zweck einen Abholservice ein (Dienstag bis Freitag von 11 bis 18 Uhr, Ausnahme: Betriebsferien). Rückgabeklappen sind von Donnerstag, 24. Dezember, bis Montag, 4. Januar 2021, verschlossen. In dieser Zeit wird auch kein Abholservice angeboten. Erster regulärer Öffnungstag 2021 für Haupt- und Zweigstelle ist Dienstag, 12. Januar 2021. Das Stadtarchiv samt Lesesaal schließt ebenfalls bis Montag, 11. Januar 2021. Der Betriebshof und die Wertstoffhöfe sind zwischen den Jahren zu den regulären Zeiten geöffnet. Am Samstag, 2. Januar 2021, bleiben die Wertstoffhöfe geschlossen.

Die beiden Schalter der Mobilitätszentrale (RMV/ÖPNV) sind bis einschließlich 23. Dezember zu den gewohnten Zeiten geöffnet. Vom 28. Dezember bis 31. Dezember bleiben die zwei Schalter geschlossen. RMV-Fahrkarten (keine Jahreskarten) sind in der Zeit ausschließlich an den Fahrkartenautomaten und in den Vorverkaufsstellen erhältlich.

seit 1984
LOUISEN ARKADEN
Die Louisen Arkaden sind der Ort in Bad Homburg an dem Sie schnell alle Besorgungen des täglichen Bedarfs erledigen können.
Auch während des Lockdown finden Sie hier:
Lebens- & Genussmittel | Optiker | Hörgeräte Akustiker | Reinigung | Poststelle | Tabakwaren | Dampfzigaretten | MÜLLER (Drogerie, Bioshop) | EDEKA Supermarkt
Die Louisen Arkaden setzen alles daran, alle Regeln einzuhalten, damit Sie sicher einkaufen können.
Sie sind mit Abstand unsere besten Kunden!
für Ihre Weihnachts-Geschenke
beispielhafte ONLINESHOPS der Louisen Arkaden
ME&MOM Babymode • Kindermode meandmomkids.de
oilea.de/shop
Stilhaus accessoires | design stilhaeuschen.de
wuensch-dir-was-shop.de
beispielhafte MAILORDER
C&C fine wine ccfinewine.de/mailorder/
beispielhafte TELEFONBERATUNG + ZUSTELLUNG
CUCINETTA
06172 -4988570
DIE CITY IN DER CITY
Louisenstr. 72-82 | 61348 Bad Homburg | www.louisenarkaden.de

REIFEN UND FAHRZEUGTECHNIK
REIFEN BUSCH
KFZ-MEISTER-BETRIEB
61350 Bad Homburg · Friedbergerstr. 97
Telefon 06172-83060
Wir wollen, daß Sie sicher fahren!
Service rund um's Auto
• Auspuff • Bremsen • Kupplung • Inspektion • Klimaservice
• Stoßdämpfer • Achsvermessung • Anhängervertrieb
• Anhängervermietung • AU und TÜV im Hause

Haus & Grund Hessen


■ Jederzeit Mietverträge kaufen, bearbeiten oder verwalten - Seit über 20 Jahren etabliert und praxisbewährt
■ Preisvorteile für alle Mitglieder von Haus & Grund HOCHTAUNUS und andere Ortsvereine in Hessen
■ SCHUFA-Mieterbonitätsauskunft zum Vorteilspreis
■ Download von zahlreichen Infoblättern und Mustervorlagen rund um ihre Immobilie
www.hugform24.de

Begleitbuch zur Ausstellung

Bad Homburg (hw). Die Ausstellung „Was ist Natur?“ im Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15, wird verlängert und ist noch bis zum 22. August 2021 zu sehen. Bis voraussichtlich 10. Januar bleibt das Museum als Corona-Schutzmaßnahme geschlossen. Anlässlich der Ausstellung ist jetzt ein Begleitbuch erschienen. Der Lese- und Bildband „Was ist Natur?“ versammelt 13 Essays, zahlreiche Abbildungen aus Kunst und Wissenschaft sowie zehn Beiträge aus Literatur und Lyrik, die zur Auseinandersetzung mit Natur anregen: Was wir darunter verstehen, wie wir „Natur“ erfahren und mit ihr umgehen. Der Begriff „Natur“ als Gegensatz zur Kultur muss angesichts der ökologischen Krisen des Klimawandels und des Artensterbens hinterfragt werden, um die Stellung des Menschen zu anderen Lebewesen neu begreifen zu können. Zu diesen Diskussionen leistet dieser Band einen Beitrag aus interdisziplinärer Perspektive. Neben eigens für das Buch entstandenen Texten laden auch Erstübersetzungen und Wiederabdrucke dazu ein, Naturvorstellungen zu erkunden, zu hinterfragen und neu zu formulieren.



Und wieder durchschneidet Oberbürgermeister Alexander Hetjes ein blaues Band, diesmal in der Lessingstraße. Bei der Freigabe der sanierten Straße sind auch Kirdorfs Ortsvorsteher Hans Leimeister (l.) und Markus Schmitt (r.) von der Bauverwaltung dabei. Foto: js

Alte „Hoppelpiste“ durch glatte Asphaltstrecke ersetzt

Bad Homburg (js). Bis 2027 will die Kurstadt zur „Smart City“ gereift sein. Das verkündete Oberbürgermeister Alexander Hetjes am Dienstag an einer schmucken Ecke im Hardtwald, wo gerade die Arbeiten zur grundhaften Erneuerung der Lessingstraße abgeschlossen worden sind. Smart City zumindest in Bezug auf eine hundertprozentige Ausrüstung mit Glasfaser-Anschlüssen für alle Haushalte. Auch in der Lessingstraße wurden 600 Kabel-Leerrohr für das städtische Leerrohrnetz im Untergrund eingebaut, da die Asphaltfläche ohnehin komplett aufgebrochen und entsorgt wurde. Das sei bei allen grundhaften Straßensanierungsarbeiten seit fünf Jahren gängige Praxis, sagte Markus Schmitt vom städtischen Bauamt. Um die 100 Prozent zu erreichen, werde man aber nicht umhin kommen, hier und da auch nur für die Leerrohre die Straße aufzureißen.

Knapp 3800 Quadratmeter „Hoppelpiste“ (Hetjes) wurden in der Lessingstraße durch eine neue glatte Asphaltpiste ersetzt, die Gehwege bekamen neues Pflaster, und neue Bordsteine wurden gesetzt. Den Anwohnern, die in der Kurstadt durch keine Straßenbeitragssatzung an den Kosten beteiligt werden, dankte Hetjes für ihre Geduld bei der Belästigung durch Baulärm. Ende April hatten die Straßen- und Tiefbauarbeiten im Gebiet zwischen Hölderlinweg und Schillerstraße begonnen, danach war der Bereich zur Leibnizstraße dran. Mit dem Abschluss jetzt wurde der Zeitplan eingehalten, was in Corona-Zeiten „durchaus erwähnenswert“ sei, so der OB. Weil es bei Straßenbauarbeiten am Rande des Hardtwalds leicht zu Kollateralschäden an schützenswerten Bäumen kommen könne, habe es während der Arbeiten auch eine „drologische Baubegleitung“ gegeben. Rund 950 000 Euro sind in der Lessingstraße verbuddelt worden.

Im kommenden Jahr wird die Stadt etwa die zehnfache Summe für weitere Straßenbauprojekte in die Hand nehmen, kündigte Hetjes am Rande an. Dickster Brocken: Straßenumbauarbeiten für die Erschließung des einstigen Vickers-Areals, wo die ersten Wohnblocks bereits in die Höhe schießen. Frölingstraße, Schleußnerstraße und Schaberweg werden erneuert, das Großprojekt wird zusammen mit den Stadtwerken durchgeführt, die Gesamtkosten werden auf rund sieben Millionen Euro taxiert.

Dafür soll es eine neue Gas- und Trinkwasserversorgung für das Gebiet geben, das Radwegenetz wird erweitert, Fahrbahnen, Ampelanlagen und Gehwege werden erneuert. Mit im Jahresprogramm 2021 stehen außerdem die grundhafte Sanierung der Stift-Tepl-Straße mit barrierefreiem Ausbau der Gehwege (900 000 Euro), Deckensanierungen der Asphaltfahrbahnen in der Theodor-Storm-Straße, Kreuzallee, Wetterauer Straße und auf dem Radweg Heuchelheimer Straße.

Die Ortsteile sollen nicht darben: In Ober-Erlenbach wird die Ortskernsanierung auf einem Teilstück der Bornstraße (500 000 Euro) fortgesetzt, in der Seulberger Straße der Gehweg erneuert (100 000 Euro). In Dornholzhausen bekommt das Peter-Schall-Haus eine Glasfaser-Anbindung. Überhaupt soll der Ortsteil am Waldrand „Pilotprojekt“ bei der Digitalisierung mit Glasfaser werden. Dort will die Stadt laut OB Hetjes mit einem Anbieter kooperieren, der sozusagen den kompletten Ortsteil mit schnellem Internet versorgen will.

Kreuder: Tempo 30 für Gonzenheim

Bad Homburg (hw). „Was für Ober-Eschbach gilt, muss auch in Gonzenheim möglich sein“, sagte der stellvertretende Ortsvorsteher und Oberbürgermeister-Kandidat der SPD, Dr. Thomas Kreuder, zu seinem Antrag für die nächste Sitzung des Ortsbeirats Gonzenheim. Kreuder fordert darin, auf der Frankfurter Landstraße/Quirinstraße/Frankfurter Landstraße ebenfalls Tempo 30 einzuführen. „Die neue Grenzmarkierung zwischen Ober-Eschbach und Gonzenheim ist das Schild, das Tempo für den weiteren Straßenverlauf über die Frankfurter Landstraße wieder aufhebt“, moniert Kreuder. Niemand in Gonzenheim könne verstehen, was sich an der Verkehrssituation ab Ortsteilsgrenze geändert habe. „Der Verkehr in der Ober-Eschbacher Straße setzt sich über die Frankfurter Landstraße fort, die Dichte und der erzeugte Lärm sind gleich“, stellt Kreuder fest. Zudem sei im weiteren Verlauf die Quirinstraße sehr kurvig und unübersichtlich. Der anliegende Lebensmittelmarkt sowie der Hähnchengrill hätten einen regen Andienungs- und Kundenverkehr, was Gefahrenpotenzial biete. „Es gibt aus meiner Sicht nur eine konsequente Maßnahme, nämlich Tempo 30 auf der Frankfurter Landstraße und der Quirinstraße“, so Kreuder.

Entschieden kritisierte er die zuvor bekannt gewordene Weigerung der örtlichen Straßenverkehrsbehörde, auf der Friesenstraße Tempo 30 einzurichten. Kreuder erinnerte daran, dass die Friesenstraße ein wichtiger Schulweg sei, in deren Umfeld bereits Tempo 30 gelte.

DEAL DES JAHRES
Sparen Sie noch 3% MwSt. bis Jahresende!


FIAT 500C 1.0 Hybrid GSE N3 "Lounge"
LEASINGRATE ab 149,95 €*
Ausstattung u.a. Klimaanlage, Licht- und Regensensor, Parksensoren hinten, Nebelscheinwerfer, Leichtmetallfelgen, Navigation, Uconnect™ Radio mit 7" Touchscreen, USB, Radio DAB+, Bluetooth®, usw.
*Anzahl monatliche Gesamtraten: 48, Sonderzahlung: 0,- €, Laufzeit: 48 Monate, Fahrleistung: 10.000 km/Jahr. Sollzins p.a.: 3,69%, effektiver Jahreszins p.a.: 3,75%. Gesamtbetrag: 7.197,60 €. Zzgl. 890,- € Bereitstellungskosten.
Ein Angebot der ALD Lease Finanz GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg
Hauspreis MTS Automobile (inkl. Überführung): 14.870,- €
Sie sparen 5.956,- €
NEDC: Kraftstoffverbrauch (Benzin) in l/100 km: innerorts 4,7; außerorts 3,4; kombiniert 3,9. CO_2-Emission kombiniert: 88g/km. Effizienzklasse A
* Fiat 500C 1,0 Hybrid GSE N3 Lounge mit 51 kW (70 PS) mit Tageszulassung
MTS AUTOMOBILE
MTS Automobile GmbH
Pfeiffstraße 6-10, 61440 Oberursel
Tel. 06171 / 95 177-270
www.mts-mobile.de

75 Millionen Euro für Schulträger

Hochtaunus (how). „Hessen hat den öffentlichen Schulträgern und Jugendhilfeträgern jetzt 75 Millionen Euro Landesgeld überwiesen. Damit können Corona-Schutzmaßnahmen in Schulen und Kitas bezahlt werden. So unterstützen wir die Kommunen bei ihren Aufgaben und ihren eigenen Anstrengungen, diese besonders sensiblen Einrichtungen coronafest zu machen. Das haben wir mit den Kommunen vereinbart und im drei Milliarden Euro schweren Kommunalpakt umgesetzt“, sagte Hessens Finanzminister Michael Boddenberg. „Wir helfen unbürokratisch, indem wir das Geld ohne Antragsverfahren einfach zugewiesen und ausgezahlt haben. Die Kommunen entscheiden, für welche Schutzmaßnahmen das Geld eingesetzt wird. Es wurde eine Liste erstellt, welche Hilfen im Kampf gegen das Coronavirus problemlos mit dem Geld bezahlt werden können.“ Die Unterstützung für die Schulen und Kitas ist Teil des über drei Milliarden Euro schweren Kommunalpakts.



CDU-Fraktion
Rathausplatz 1
61348 Bad Homburg
fraktion.cdu@bad-homburg.de
CDU

Im Reich der Hexen und Hobbits

Bad Homburg (hw). Alles war irgendwie anders beim diesjährigen Vorlesewettbewerb der Humboldtschule Anfang Dezember. Entgegen der gemütlichen und familiären Atmosphäre, die sonst diesen vorweihnachtlichen Wettbewerb ausmacht, schien das Ambiente in der Aula deutlich nüchterner: Gemäß der Corona-Schutzmaßnahmen befanden sich die neun Schüler auf Distanz und mit Mundschutz, ohne unterstützende Mitschüler oder Familienmitglieder traten sie zum Wettbewerb an. Doch die Atmosphäre änderte sich sofort, als der Wettbewerb begann und alle in die Welt von Hexen, Hobbits und Prinzessinnen hineingelesen wurden – Corona blieb für zwei Stunden (fast) vergessen.

„Ich lese gerne, weil man in eine andere Welt eintauchen kann. Man blendet alles um sich herum aus“, gibt Sarah Kelch (Klasse 6d) dann auch als Grund für ihr Hobby an. Die Leseratte konnte die Jury, bestehend aus dem Vorjahressieger Erik Gajski, den Deutschlehrern Ari Nam und Alexander Döpke sowie zwei Mitarbeiterinnen der Mediothek mit ihrem packenden und lebendigen Vortrag aus dem Buch „Holly Hexenbesen“ von Lou Kuenzler überzeugen. Ebenso wie Jan Frederik Römer (Klasse 6f), der mit sehr angenehmer Stimme die Hobbits aus Tolkiens berühmten Abenteuerroman lebendig machte und dem das Erstaunen über seinen Sieg buchstäblich ins Gesicht geschrieben stand. Jetzt erwartet die beiden Sieger die zweite Runde im Regionalwettbewerb im kommenden Jahr.

Studienrätin Katharina Becker organisiert den Vorlesewettbewerb an der Humboldtschule. Die Deutschlehrerin freut sich, dass die Veranstaltung trotz der erschwerten Bedingungen möglich war: „Es war eine für alle Mitwirkenden ungewöhnliche Veranstaltung, die trotz der Umstände eine schöne Atmosphäre hatte und eine Abwechslung zum Schulalltag bot. Die fantastische Welt der Bücher hat sich von Corona eben noch nicht unterkriegen lassen.“



Sarah Kelch (l.) und Jan Frederik Römer holen sich beim Vorlesewettbewerb an der Humboldtschule den Sieg und treten im kommenden Jahr beim Regionalentscheid an. Foto: HUS

Radler stellen Rekord auf

Hochtaunus (how). Der ADFC Hochtaunus jubelt über die Rekordbeteiligung am Fahrradklimatest und bedankt sich bei allen, die in den vergangenen drei Monaten die Frage beantwortet haben: „Wie ist Radfahren in Deiner Stadt?“ ADFC-Kreisvorstandsmitglied Susanne Bittner: „Im Hochtaunuskreis wurden rund 1500 wichtige Feedbacks an Politik und Verwaltung erfasst. Erstmalig werden alle Städte und Gemeinden im bundesweiten Vergleich dabei sein. Erstmals sind Weilrod, Schmitten, Glashütten, Grävenwiesbach, Wehrheim und Usingen dabei. Insbesondere Glashütten sorgte für eine Zitterpartie. Erst vor Kurzem kam die Mitteilung: „Glashütten hat’s geschafft – und ist mit dabei!“

Aus Sicht des ADFC ein klares Zeichen, dass das Radfahren im ganzen Kreis an Bedeutung gewinnt. Nun ist der Radfahrer-Club gespannt, wie die Radfahrer die Maßnahmen der Städte und Gemeinden erfahren haben. Der ADFC-Fahrradklima-Test ist das Stimmungsbarometer für alle Radfahrer in Deutschland. Im Frühjahr 2021 wird die Auswertung erscheinen. Sollen die Radler bis dahin warten und Däumchen drehen? „Zum Glück nicht nur“, sagt Susanne Bittner. „Es gibt ja noch bis Silvester die Online-Beteiligung zum Radverkehrskonzept im Hochtaunuskreis. Sie ist zu finden im Internet unter radverkehrskonzept-hochtaunuskreis.de.



Der ŠKODA KODIAQ CLEVER.

Lust auf eine **CLEVER**BESSERUNG? Dann lernen Sie jetzt den ŠKODA KODIAQ CLEVER kennen. Er begeistert mit cleveren Highlights wie einer elektrischen Heckklappenbedienung inkl. Komfortöffnung, einem Spurhalte-, Spurwechsel- und Ausparkassistenten, einem Adaptiven Abstandsassistenten sowie beheizbaren Vordersitzen und äußeren Rücksitzen. LED-Hauptscheinwerfer und 19"-Leichtmetallfelgen beweisen, wie hervorragend ein markanter Look zu einer cleveren Ausstattung passen kann. Ein weiteres Highlight: 5 Jahre Garantie[2] sind bei unserem Sondermodell bereits inklusive. Jetzt mit bis zu **4.750 €** Preisvorteil[1]. ŠKODA. Simply Clever.

[1] Preisvorteil bei Erwerb des optionalen Ausstattungspakets „Business Columbus“ gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH für vergleichbar ausgestattete Serienmodelle der Ausstattungslinie Ambition, bei jeweils 19 % Mehrwertsteuer.
[2] 36 Monate Garantieverlängerung im Anschluss an die zweijährige Herstellergarantie mit der ŠKODA Garantie+, der Neuwagen-Anschlussgarantie der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH, Max-Planck-Str. 3–5, 64331 Weiterstadt, bei einer maximalen Gesamtfahrleistung von 50.000 km innerhalb des Garantiezeitraums. Die Leistungen entsprechen dem Umfang der Herstellergarantie. Mehr Details hierzu erfahren Sie bei uns oder unter skoda.de/garantieplus

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

MTS AUTOMOBILE
Ihr ŠKODA Partner in der Mitte Hessens www.mts-mobile.de
MTS Automobile GmbH
61169 Friedberg · Strassheimer Str. 8 · Tel. 06031 1880-20
61440 Oberursel · Frankfurter Landstr. 88 · Tel. 06171 95177-210
61267 Neu-Anspach · Robert-Bosch-Str. 24 · Tel. 06081 58290-200



Ursel: Wisst ihr eigentlich, dass dies unser letztes Treffen auf der Wolke und von oben herab in diesem Jahr ist?
Fritz: Gut so. Ich muss euch nicht jede Woche sehen und mit euch diskutieren.
Philipp: Ach Fritz, du Raubein, wirst unsere wöchentlichen Plaudereien schon noch vermissen.
Fritz: Nie und Nimmer. Außerdem weiß ich ja, dass ich euch in der ersten Kalenderwoche wieder zu Gesicht bekomme. Das reicht mir. Meine Homburger haben sich jetzt da was Tolles einfallen lassen. 3 D-Rundgänge etwa durch Trausäle oder Ausstellungsräume sind jetzt ganz bequem von zu Hause vom Sofa aus mit dem Computer möglich. Sowas bräuchten wir hier im Himmel, da könnte ich euch während unserer Pause virtuell besuchen, wenn ich denn mögen würde.
Ursel: Was denn, Fritz, Du altmodischer Kauz setzt dich mit solch modernen Dingen auseinander?
Philipp: Apropos innovative Erfindungen des 21. Jahrhunderts. Der nach mir benannte Preis für eine herausragende Veröffentlichung auf dem Gebiet der Nachrichtentechnik wird demnächst ausgelobt. Der Aufruf an die jungen, ideenreichen Erfinder, ihre bahnbrechenden Entwicklungen einzureichen, ist schon erfolgt.
Fritz: Menschen mit solch verschlungenen Hirngespinsten sind doch meist nicht ganz sauber, oder?
Ursel: Ich sag euch lieber, was wirklich sauber ist! Und zwar mein Oberursel. Nach acht Jahren ist die Bodensanierung der Altstadt endlich abgeschlossen und die Altlasten in der Eppsteiner Straße sind beseitigt.
Philipp: Na, da kann Weihnachten kommen.
Fritz: Oh weh, da ist hier oben wieder der Teufel los.
Ursel: Das wollen wir nicht hoffen.
Philipp: Fritz meint doch nicht den Leibhaftigen, er meint die ganzen Posaunenchöre der Engel und so weiter.
Fritz: Ich lenke mich ab mit Bad Homburger Autokino. Sonst ist ja nichts los in unseren Städten.
Ursel: Dafür war die vergangenen Tage umso mehr Trubel. Habt ihr die Menschenschlangen vor den Apotheken und Friseurläden auf der Erde gesehen?
Philipp: Kein Wunder, es gibt doch diese FFP2-Masken jetzt für Rentner kostenfrei.
Fritz: Und was machen die, holen sich in zehn Apotheken je drei davon und verkaufen sie dann meistbietend. Gute Geschäftsidee.
Ursel: Mensch Fritz, glaub doch mal an das Gute in den Menschen in dieser heiligen Zeit.
Philipp: Heilige Zeiten, ich weiß nicht recht. Das Kirchenpersonal ist irritiert und gibt ständig neue Gottesdienstzeiten für Weihnachten bekannt.
Fritz: Bei dem Durcheinander freue ich mich auf die Ruhe an Silvester ohne Feuerwerk.
Ursel: Jetzt aber erst einmal frohe und vor allem gesunde Weihnachten für jeden.



GDA-Zukunftsgespräch
Wir finden Ihren Wunschtermin – individuell und sicher.

Entdecken Sie einen exklusiven Weg in Ihre Zukunft.

GDA Frankfurt am Zoo
60316 Frankfurt
Telefon: 069 40585 102

GDA Rind’sches Bürgerstift
61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 891 593

GDA Hildastift am Kurpark
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611 153 802

GDA Domizil am Schlosspark
61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 900 706

www.gda.de

GDA
Da will ich leben

Digitale Services der Arbeitsagentur

Hochtaunus (how). Unter dem Motto #kannsteklicken bewirbt die Bundesagentur für Arbeit die eServices. Kunden können ganz einfach online viele Services nutzen, um rund um die Uhr mit der Arbeitsagentur in Kontakt zu treten und alle Anliegen zu klären – dies ohne Wartezeit ganz bequem und sicher von zu Hause aus. Die Arbeitsagentur Bad Homburg rät insbesondere zum Jahresende allen Kunden, den digitalen Services zu nutzen, denn auch in normalen Zeiten enden viele – gerade befriste Arbeitsverhältnisse – zum Jahresende. Da pandemiebedingt die Arbeitsagenturen für alle Art von Anliegen nur telefonisch zu Verfügung stehen, bietet es sich an diesen sicheren und unkomplizierten digitalen Service zu nutzen. Der eService der Bundesagentur hält eine Vielzahl von Formularen und Anträgen bereit. Um die wichtigsten zu erklären, sind Videos auf Yotube eingestellt.



Entdecken Sie Elektromobilität und ihre Möglichkeiten. Genießen Sie außergewöhnliches, zeitloses Design, gepaart mit den innovativsten Technologien: all das in einem City Car.

FÜR DIE STADT ENTWORFEN
REICHWEITE VON BIS ZU 320 KM[3]

SCHNELLES LADEN
IN NUR 5 MINUTEN 50 KM LAUFLEISTUNG[4]

TECHNOLOGIE
AUTONOMES FAHREN AUF LEVEL 2

Bestellen Sie jetzt bei uns den neuen Fiat 500 als Limousine oder als Cabrio.

Ausstattungshighlights:

- Autonomes Fahren auf Level 2
- Sherpa–Modus zur Reichweitenerweiterung
- Infotainmentsystem mit Navigationssystem
- Voll–LED–Scheinwerfer „Infinity"
- 17"–Leichtmetallfelgen in Diamantoptik
- Eco–Ledersitze[5] mit Fiat Monogramm
- 360°–„Drone–View"–Parksensoren

FIAT

Werte nach dem gesetzlichen Messverfahren: CO_2–Emissionen (g/km) kombiniert 0; Stromverbrauch (kWh/100 km) kombiniert: bis zu 149; CO_2–Effizienzklasse: A+.

[1] auto motor und sport, Ausgabe 23/2020.
[2] Inkl. Fiat– und Händler–Bonus i. H. v. 3.480,–€ für den Fiat 500 Action (Batterie) mit 70 kW (95 PS). Nachlass, keine Barauszahlung.
[3] Werte nach WLTP–Testverfahren. Die tatsächliche Reichweite kann aufgrund zahlreicher Faktoren wie Fahrstil, Route, Wetter und Straßenbedingungen sowie Zustand, Gebrauch und Ausstattung des Fahrzeugs variieren.
[4] Nur mit der DC–Schnellladestation und mit dem Mode–4–Ladekabel.
[5] Leder, kombiniert mit Ledernachbildung.

Privatkundenangebot, gültig bei Kauf eines nicht bereits zugelassenen Neufahrzeugs. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Angebot gültig bis 31.12.2020. **Beispielfoto zeigt Fahrzeug der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.**

Ihr Fiat Partner:

MTS AUTOMOBILE GMBH
PFEIFFSTRASSE 6-10, 61440 OBERURSEL
Tel. 0049 6171 95177270
E-Mail: dgraf@mts-mobile.de
www.mts-mobile.de



Mit den durchdrehenden Reifen ihres Fahrzeugs hinterlassen die Vandalen, die vor der Bergwachthütte wüten, Spuren der Zerstörung auf dem Gelände. *Foto: Bergwacht*

Vandalen verwüsten Gelände der Bergwacht auf dem Feldberg

Hochtaunus (how). Durch die zahlreichen Besucher im Taunus wurde die Bergwacht in diesem Jahr so viel gefordert wie nie. In den ersten zwölf Dezembertagen gingen bereits zehn Alarmierungen für die ehrenamtlichen Helfer der Bergwacht ein. Die körperlich teils anstrengenden Einsätze im Gelände werden durch das Tragen des FFP2-Mundschutzes noch erschwert.

Als die Dienstbesatzung am Samstag an der Dienststation auf dem Großen Feldberg eintraf, mussten die Helfer feststellen, dass Unbekannte in der Nacht davor auf das Gelände der Bergrettungstation eingedrungen waren und dort randaliert hatten. Augenscheinlich hatten die Randalierer das Tor vor der Bergwachthütte geöffnet und waren mit einem Fahrzeug den Waldweg in Richtung Windeck herunter und auf die Wiese vor der Hütte gefahren. Der Rasen wurde von den durchdrehenden Reifen beschädigt. Weiterhin wurde eine Sitzgarnitur um- und in den Zaun des Bergwacht-Geländes geworfen. Weitere Gegenstände wurden aus einem Unterstand am Rand der Hütte entnommen und auf der Wiese vor der Hütte verteilt.

Nach einer arbeitsreichen Sommersaison mit insgesamt 50 Alarmierungen startete auch die Wintersaison für die ehrenamtlichen Helfer einsatzreich: Am 1. Dezember musste ein verletzter Schüler einer Wandergruppe von den Helfern der Bergwacht über eine Strecke von rund einem Kilometer bei Schnee mit der Gebirgstrage von der Bürgelplatte bei Kronberg aus dem Gelände zu einem Rettungswagen transportiert werden. Am zweiten Adventswochenende wurden insgesamt drei Besucher am Großen Feldberg nach Rodelunfällen oder Stürzen mit dem Wannenschlitten Akja gerettet. Auch unter der Woche war die Bergwacht mehrfach gefordert: Am 9. Dezember verletzte sich ein Wanderer auf dem vereisten ersten Rundweg um den Großen Feldberg und wurde von den Helfern mit Steigeisen und Akja zum Rettungswagen an den Parkplatz Windeck verbracht. Am Nachmittag des 10. Dezember gingen sogar parallel zwei Notrufe über ein verletztes Kind sowie einen nach der ersten Meldung lebensbedrohlich verletzten Rodler im Feldberggebiet ein. Die Helfer der Bergwacht teilten sich auf, um beide Patienten zeitgleich versorgen zu können. Bereits wenige Minuten nach der Alarmierung konnte der schwer verletzte Rodler durch einen Arzt der Bergwacht erstversorgt werden. Dieser Einsatz gestaltete sich durch die einbrechende Dunkelheit und das steile Gelände, in dem sich der Rodelunfall ereignet hatte, schwierig. „In diesen Zeiten ist es äußerst ärgerlich für ehrenamtliche Helfer, wenn außer dem hohen Einsatzaufkommen zusätzlich noch der Schaden von Vandalismus auf dem Gelände der Bergrettungswache beseitigt werden muss", heißt es in einer Mitteilung der Bergwacht.

Freude über Radverkehrskonzept

Hochtaunus (how). Die Fraktion der Grünen im Hochtaunus begrüßt den Start des Radverkehrskonzepts im Kreis. „Damit es auch ein richtig gutes Konzept wird, braucht es das Wissen von möglichst vielen Radfahrenden", sagt der Fraktionsvorsitzende Norman Dießner. Deshalb fordert die Kreistagsfraktion alle Radfahrenden auf, sich aktiv im Internet unter www.radverkehrskonzept-hochtaunuskreis.de einzubringen. „Wichtig ist es, die vorhandenen Radwege zu kommentieren, Gefahrenstellen genau zu beschreiben und den Bedarf an neuen Radwegen und Radabstellanlagen zu melden", so Dießner. „Dass für so ein wichtiges Projekt allerdings der Monat Dezember gewählt wurde, der aufgrund der Wetterlage und der kurzen Zeitspanne mit Tageslicht eher ungünstig ist, ist ein Wermutstropfen." Dennoch hofft die Kreistagsfraktion, dass es eine große Anzahl von Rückmeldungen gibt. Die Teilnahme ist noch bis zum 31. Dezember möglich.

Zuletzt war das Radverkehrskonzept Thema im Ausschuss für Bauen, Planen, Verkehr und Umwelt. „Gerade die schlechten überörtlichen Verbindungen, das Fehlen von Verbindungen der vorhandenen Radwege und eine immer noch lückenhafte Ausschilderung machen den Umstieg auf das Fahrrad unnötig schwer", so das Fazit der umweltpolitischen Sprecherin der Kreistagsfraktion, Ellen Enslin. „Nach unseren vergeblichen Versuchen, in den letzten Jahren Geld für ein Radverkehrskonzept zur Verfügung zu stellen und so den überörtlichen Radverkehr zu stärken, überwiegt nun aber die Erleichterung, dass sich endlich etwas tut."

„Ohne den tatkräftigen Einsatz von Fridays for Future, die auch hier im Hochtaunuskreis immer wieder für die Forderung nach einer Mobilitätswende und für einen effektiveren Klimaschutz auf die Straße gegangen sind, hätten wir sicherlich noch länger auf die Umsetzung unserer Forderung warten müssen", sind sich Ellen Enslin und Norman Dießner einig. „Jetzt ist es wichtig, den Prozess zügig fortzuführen und zeitnah Maßnahmen umzusetzen."

Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Die letzte Ausgabe in diesem Jahr erscheint heute, am 17. Dezember 2020.

Im neuen Jahr erscheint die erste Ausgabe am Donnerstag, 7. Januar 2021.

Rhein-Main Abfall GmbH senkt Entsorgungsentgelte

Hochtaunus (how). Die Rhein-Main Abfall GmbH (RMA) wird mit Wirkung zum 1. April 2021 die Senkung ihrer Entsorgungsentgelte in der letzten Sitzung des Jahres beschließen. Das berichten der Aufsichtsratsvorsitzende Uwe Kraft, ehemals Erster Kreisbeigeordneter des Hochtaunuskreises, sowie Frankfurts Stadträtin Rosemarie Heilig als stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende.

Die Rhein-Main Abfall GmbH (RMA) organisiert und steuert die Entsorgung der kommunalen Abfälle der Städte Frankfurt am Main, Offenbach und Maintal sowie des Hochtaunuskreises, des Main-Taunus-Kreises und des Kreises Offenbach.

Die RMA hat seit ihrer Gründung zuletzt ihre Entgelte zum 1. Januar 2018 um knapp 11 Prozent gesenkt und beabsichtigt nun eine weitere Senkung um 7,3 Prozent auf 197,50 Euro pro Tonne Hausmüll, Sperrmüll, gemischte Bau- und Abbruchabfälle und andere brennbare Abfälle. Alle anderen Entgelte bleiben stabil.

Die im April 2017 erstellten Prognosen zum Abfallaufkommen und der Bevölkerungsentwicklung waren konservativ. Die getroffenen Annahmen, insbesondere zu den Effekten von stärkerem Trennverhalten oder verändertem Konsumverhalten, sind eingetreten. Aber die Zunahme der Bevölkerung in der Rhein-Main Region hat das Abfallaufkommen nahezu auf dem Niveau von 2017 belassen.

In einer aktualisierten Abfallmengenprognose zeigt sich, dass die Abfallmengen für andienungspflichtige Abfälle in den Jahren 2021 bis 2023 tendenziell sogar leicht steigen werden. Die Mengenentwicklungen der vergangenen zwei Jahre führte zu ungeplanten Mehreinnahmen, die ausschließlich verwandt worden sind für die Entsorgungspauschalen für den Betrieb der Müllheizkraftwerke. Der positive Effekt von Mehreinnahmen und Vorauszahlungen an die Entsorger entlastet die Entgeltkalkulation der RMA für die kommenden Jahre. Dieser positive Effekt führt zu der neuerlichen Entgeltsenkung.

In welchem Umfang sich die Entgeltsenkung der Rhein-Main Abfall GmbH bei den Bürgern auswirkt, sagt Kraft, kann unterschiedlich sein. Die Städte und Gemeinden entscheiden im Rahmen ihrer Satzungshoheit selbst über die Gebührenhöhe am Ort. Außer den Entsorgungsentgelten der RMA bestimmen auch die Aufwendungen für die Abfallsammlung, die Energiekosten und Tariflohnsteigerungen die Abfallgebühr.

Büro geschlossen

Hochtaunus (how). Das Büro des Ombudsmanns Waldemar Schütze ist bis auf Weiteres geschlossen. Sobald die Entwicklungen rund um die Corona-Situation es zulassen, wird der Ombudsmann seine Sprechzeiten wiederaufnehmen. Er steht dann wieder wie gewohnt für Anfragen und Hilfestellungen zu Sachverhalten im Zusammenhang mit dem SGB II (Grundsicherung für Arbeitssuchende) und SGB XII (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) zur Verfügung. Die Wiederaufnahme der Sprechzeiten wird im Internet unter www.hochtaunuskreis.de angekündigt.

Besuchsregel

Hochtaunus (how). Die Hochtaunus-Kliniken haben die Besuchsregelung wegen der aktuellen Corona-Lage einschränken müssen. Derzeit dürfen nur noch palliative und minderjährige Patienten unbeschränkt Besuch empfangen: Minderjährige von den Eltern und Geschwistern unter zehn Jahren, palliative Patienten von Eltern, Geschwistern, Großeltern, Kindern, Enkelkindern und (Ehe-)Partnern. Auch Seelsorger und Notare sind besuchsberechtigt. Väter dürfen bei der Geburt dabei sein und ihr Kind sowie die Mutter täglich besuchen.



Der Neue, 100% elektrische ŠKODA ENYAQ iV.

Nicht nur für Pioniere, sondern für alle – der Neue ŠKODA ENYAQ iV. Der erste vollelektrische SUV von ŠKODA ist das jüngste Mitglied der wachsenden Familie von iV-Modellen. Ihre Abkürzung steht für intelligent Vehicle: So beeindruckt der ENYAQ iV mit modernsten Konnektivitäts- und Infotainmentlösungen, jeder Menge Platz für Ihre Ideen sowie über 500 Kilometern[1] Reichweite und lässt sich in nur 40 Minuten wieder bis zu 80 % aufladen[2]. Damit ist er genau das richtige Fahrzeug für den Alltag von heute. Und passt zu allen, die nicht auf die Zukunft warten möchten. Sichern Sie sich jetzt ein attraktives Angebot. ŠKODA. Simply Clever.

[1] Beim ŠKODA ENYAQ iV 80. Wert im WLTP-Messverfahren ermittelt. Tatsächliche Reichweite abhängig von Faktoren wie persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Witterungsverhältnissen, Nutzung von Heizung und Klimaanlage, Vortemperierung, Anzahl der Mitfahrer.
[2] Bezogen auf einen Schnellladevorgang von 10 % auf 80 % Batteriekapazität unter optimalen Bedingungen.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

MTS AUTOMOBILE
Ihr ŠKODA Partner in der Mitte Hessens www.mts-mobile.de
MTS Automobile GmbH
61169 Friedberg · Strassheimer Str. 8 · Tel. 06031 1880-20
61440 Oberursel · Frankfurter Landstr. 88 · Tel. 06171 95177-210
61267 Neu-Anspach · Robert-Bosch-Str. 24 · Tel. 06081 58290-200

1700 Kunden stimmen über das schönste Schaufenster ab

Bad Homburg (hw). Es ist vollbracht! Mehr als 1700 Kunden haben sich am Schaufenster-Wettbewerb des Citymanagements beteiligt und für die 25 teilnehmenden Geschäfte ihre Bewertungen abgegeben, nachdem sie im Dezember Zeit hatten, die vielen weihnachtlich dekorierten Schaufenster in der Stadt zu begutachten. Auch in diesem Jahr überzeugte das Fenster des Geschäfts „F. Supp's Buchhandlung" in der Louisenstraße die meisten Teilnehmer. Auf die weihnachtliche Dekoration der Buchhandlung entfielen die meisten der 1700 Stimmen.

Damit darf sich die Inhaberin der Buchhandlung, Martina Bollinger, über einen Preis im Wert von 1500 Euro freuen. Den zweiten Platz belegte die extravagante Schaufensterdekoration von „Dessous von Bous". Das Feld von hinten aufgerollt hat der Friseursalon „Alkan Die Friseure", der in diesem Jahr das erste Mal beim Schaufenster-Wettbewerb dabei war und gleich auf dem dritten Platz gelandet ist. Knapp das Treppchen verpasst, aber dennoch mit originellen, kreativen Schaufenstern überzeugt haben die Kinderkunstschule, das „Lotz Bäderstudio" und das „Leder Atelier" in den Louisen-Arkaden.

„Alle mitwirkende Geschäfte haben gezeigt, dass sie mit Kreativität, Leidenschaft und Servicequalität dem Onlinehandel die Stirn bieten und auch in diesen schwierigen Zeiten ihren Kunden ein ganz besonderes Einkaufserlebnis bescheren können. Daher möchte ich mich bei allen Teilnehmenden, die ihre Schaufenster so kreativ gestaltet haben und somit für eine tolle Weihnachtsstimmung sorgen, bedanken", lobt Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Und auch Citymanagerin Tatjana Baric hebt hervor, dass sich das Ergebnis sehen lassen kann: „Mit mehr als 1700 Einsendungen war die Resonanz größer als in den Jahren zuvor. Die Kunden wollen ihre lokalen Händler unterstützen und zeigen Lokalpatriotismus. Ich appelliere daher an alle Bad Homburger, auch während des harten Lockdowns weiterhin die Online-Angebote des lokalen Handels zu nutzen und auf große Online-Versandhändler zu verzichten", so Baric.

Dabei gibt es diverse Möglichkeiten, die lokalen Händler zu unterstützen. Viele Geschäftsinhaber haben sich auf den harten Lockdown längst eingestellt und neue Angebote aus dem Boden gestampft, um sich damit an die veränderten Umstände anzupassen. „Wir werden weiterhin auf allen Kanälen wie E-Mail, Telefon oder Internetshop mit voller Beratungsqualität und aktueller Ware aktiv bleiben", sagt Martina Bollinger. Einen Überblick über die aktuellen Angebote gibt es im Internet unter www.hg-lokal.de oder auf der Weihnachtsmarktseite der Aktionsgemeinschaft unter www.aktionsgemeinschaft-bad-homburg.de/weihnachten. Und auch Gutscheine, die jetzt beispielsweise auf www.zmyle.de/ gekauft und im Januar eingelöst werden, helfen dem Einzelhandel und der örtlichen Gastronomie.

Übrigens: Auch Kunden, die ihre Stimmen beim Schaufensterwettbewerb abgegeben haben, hatten die Chance, Preise abzuräumen. Alle Gewinner werden im Internet unter www.weihnachtsstadt-bad-homburg.com bekanntgegeben.



Am besten gefiel den Bad Homburgern das weihnachtliche Schaufenster der Buchhandlung Supp's in der Louisenstraße. *Foto: Stadt Bad Homburg*





Grüne fordern Klimaschutzmanager

Hochtaunus (how). Gleich mehrere Haushaltsanträge der Kreistagsfraktion der Grünen beschäftigen sich mit Auswirkungen der Corona-Pandemie. „Ein Schwerpunkt ist der Schulbusverkehr“, sagt Norman Dießner. „Die Kosten für zusätzliche Busse müssen eingestellt werden.“ In den bisherigen Beratungen seien die dafür notwendigen Kosten auf unter 200 000 Euro beziffert worden. „Diese Finanzmittel müssen bereitgestellt werden.“ In den Haushaltsberatungen hat sich die Fraktion der Grünen auch mit Luftfiltern für Klassenräume beschäftigt und den Kreisausschuss nach aktuellem Stand, Strategie und benötigten Mitteln gefragt.

Die Auswirkungen der Pandemie wird der Hochtaunuskreis allerdings nicht alleine mindern können. Gemeinsam mit den Städten und Gemeinden sei ein gemeinsames Handeln notwendig, so die Grünen. „Allerdings sind die kommunalen Haushalte am Limit“, stellt Norman Dießner fest. „Wir halten eine weitere Senkung der Kreisumlage für absolut notwendig.“ Das Ziel der Grünen-Fraktion ist dabei, eine weitere Senkung der Kreisumlage um einen halben Punkt zu erreichen. „Die Zuwendungen des Bundes müssen in nennenswertem Maße an die Kommunen weiter gereicht werden“, heißt es. „Die bisher im Haushaltsentwurf vorgesehen Senkung ist nur unzureichend“, so Dießner.

Weitere Anträge beschäftigten sich mit dem Bereich Umwelt- und Klimaschutz. „Es ist unser zentrales Anliegen, dass der Klimaschutz endlich zentral in der Kreisverwaltung verankert wird“, so Fraktionsvorsitzender Dießner. „Deshalb fordern wir einen Klimaschutzmanager als zusätzliche Stelle.“

In den Kreisen und Kommunen liege aktuell noch ein großes Potenzial zur Minderung von Treibhausgasen brach. Dabei bedürfe es einer gemeinsamen und schnellen Anstrengung, um das im Klimaschutzabkommen von Paris formulierte Ziel, den Temperaturanstieg auf 1,5 Grad Celsius zu begrenzen, auch erreichen zu können.

„Im Hochtaunuskreis ist es deshalb dringend notwendig, endlich ein Klimaschutzkonzept zu erstellen, das die vorhandenen Potenziale identifiziert und konkrete Maßnahmen zur Umsetzung vorschlägt“, so Dießner. Wichtig ist der Grünen-Kreistagsfraktion außerdem, dass eine möglichst hohe Fördersumme beantragt wird, da für diese Stelle eine Förderung bis zu 75 Prozent der Kosten beantragt werden kann.

„Ambulante Ethikberatung“ gegründet

Hochtaunus (how). Immer mehr Menschen entscheiden sich dazu, eine Patientenverfügung zu unterzeichnen um, sollte es dazu kommen, über sich selbst und die eigene Behandlung eigenständig bestimmen zu können. Die Entscheidung, ob Therapien fortgesetzt werden oder ob Geräte abgestellt werden oder nicht, fällt allerdings den Patienten und auch den Angehörigen in der akuten Situation dann doch oft schwer. Der Entscheidungsprozess ist oft schwierig zu durchschauen, und viele kennen die Rechte des Patienten nicht.

Angehörige fühlen sich oft hin- und hergerissen. Einerseits möchten sie alles zum Wohle des Patienten entscheiden: „Es soll alles getan werden – er soll noch nicht sterben.“ Andererseits wollen sie natürlich auch dem Wunsch des Vaters, der Mutter, Schwester oder Bruder nach einem guten Leben oder auch einem friedlichen Sterbeprozess entsprechen. Schuldgefühle dafür, etwas unterlassen zu haben, möglicherweise auch Versäumtes von früher wiedergutzumachen, sowie die schwere Verantwortung für Entscheidungen zu tragen, spielen eine große Rolle. Die ambulante Ethikberatung unterstützt Patienten, Angehörige, Ärzte und Pflegefachkräfte bei schwierigen Entscheidungsprozessen im ambulanten Bereich. Dies schließt Heimbewohner mit ein. Letztlich geht es immer um die Frage der Lebensqualität. Solange Menschen noch selbst entscheiden können, ist das meist gut zu klären. Bei denjenigen, die das nur noch teilweise oder gar nicht mehr können, ist das möglicherweise ein Problem. Da braucht man als Patient und Angehöriger oder auch als Hausarzt Unterstützung. In Kliniken gibt es eine landesweite Vorschrift, dass eine Ethikberatung angeboten werden beziehungsweise ein Ethikkomitee vorhanden sein muss. Im ambulanten und häuslichen Bereich gibt es diese Vorschrift bisher nicht.

Auf der Initiative der Landesärztekammer Hessen entstand daher der Verein „Ambulante Ethikberatung“. Die ersten Gruppen gibt es bereits in Frankfurt-Offenbach, in Marburg-Biedenkopf und im Hochtaunuskreis. Im Hochtaunuskreis besteht der Verein aus etwa 23 Mitgliedern unterschiedlicher Berufsgruppen wie Ärzte, Seelsorger, Pflegefachkräfte und Sozialarbeiter. Davon sind 14 zur ambulanten Ethikberatung speziell qualifiziert, alle unterliegen der Schweigepflicht. Zu erreichen ist der Verein unter Telefon 06172-9995171 oder 06172-9995172 und per E-Mail an ethikberatung@hochtaunuskreis.de.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

Der nächste Erscheinungstermin

Experten-TIPP

ist am Donnerstag, 21. Januar 2021
Herr Striffler, Tel. (06171) 62 88-15,
Herr Trohorsch, Tel. (06171) 62 88-11
stehen Ihnen für Fragen und Informationen
gerne zur Verfügung.
– Hochtaunus Verlag –

Massiv erhöhte Edelmetall-Nachfrage seit Beginn der Pandemie

In diesem Jahr ist Gold vor allem in seiner altbewährten Funktion als Krisen-, Inflations- und Vermögensschutz gefragt. Die Corona-Pandemie erwies sich dabei als Katalysator und Trendverstärker. Dank seiner negativen Korrelation gegenüber Aktien, Dollar und Zinsen dient Gold vor allem in diversifizierten Portfolios als Stabilitätsanker und reduziert deren Gesamtrisiken. Vor diesem Hintergrund hat sich die Edelmetallnachfrage in den vergangenen Monaten massiv erhöht.

Experten empfehlen sicherheitsorientierten Anlegern, zwischen fünf und 25 Prozent des Gesamtvermögens in Goldbarren oder-münzen zu investieren. Chancenorientierten Anlegern wird geraten, auch in Silber zu investieren. Der Anlagehorizont bei physischen Edelmetallen sollte jedoch grundsätzlich langfristig, also mindestens fünf Jahre betragen. Man sollte ausschließlich bei seriösen und etablierten Edelmetallhändlern kaufen, schließlich erfordern physische Goldinvestments ein hohes Maß an Vertrauen. Zum anderen sollte man sich stets darüber bewusst sein, dass es beim Handel von Barren und Münzen keine Schnäppchenpreise oder „Neukundenrabatte“ gibt. Das heißt: Deren Verkaufspreise übertreffen stets den reinen Materialwert des Goldes. Besonders interessant: Je geringer das Gewicht der Ware, desto höher fällt das prozentuale Aufgeld aus. Bei identischem Feingewicht weisen Barren etwas niedrigere Prämien auf als Münzen. Auch für eine sichere Verwahrung Ihrer Edelmetalle in einem Schließfach oder in der Sammelverwahrung sollten Ihnen professionelle Edelmetallhändler Möglichkeiten anbieten können.

Experten-Tipp von:
pro aurum GmbH, Edelmetalle. Münzen. Barren.
Bad Homburg

Experten-TIPP!

Haingasse



pro aurum
Edelmetalle. Münzen. Barren.
Wir garantieren Ihnen eine faire Bewertung und tagesaktuelle Preise.
PRO AURUM · HAINGASSE 22 · 61348 BAD HOMBURG V. D. H. WWW.PROAURUM.DE

Louisenstraße



Musikfachgeschäft
Edgar Werner
Musikexpress
Louisenstr. 28 (Eingang 26)
61348 Bad Homburg
Musikinstrumente – Beschallungen
Verkauf –Verleih – Musikschule
Telefon 06172 – 777696 · email: ew-musikexpress@t-online.de
www.ew-musikexpress.de

neusehland
Mein Augenoptiker
Louisenstraße 71 · Tel. (0 61 72) 2 26 14

neusehland
Mein Hörakustiker
Louisenstraße 68 · Tel. (0 61 72) 2 49 01

Vital mit Natur
CBD-Produkte, ALOEVERA
Naturprodukte für Mensch und Tier – Beratung und Verkauf
Louisenstr. 28 (Eingang 26) • 61348 Bad Homburg
Tel: 06172-777696 • email: ewbusiness@t-online.de



www.vitalmitnatur.de

Niddastraße

Unsere Erfahrung – Ihr Erfolg
SCHÄFER & BÜLT IMMOBILIEN
Tel. 06172 48600
immobilien@schaefer-buelt.de
30 Jahre Erfahrung
im Bewerten von Immobilien
– überdurchschnittliche Verkaufserfolge –
www.schaefer-buelt.de
Immobilienmaklergesellschaft

Otto-Hahn-Straße

AVP-GmbH
Otto-Hahn-Str. 2
61381 Friedrichsd.-Köppern
Tel. 06175/610 98 78
Mo.–Fr. 8–17 Uhr
• Ihr Spezialist für Kaffeevollautomaten
• Neu- und Generalüberholte Geräte
• Reparatur und Wartung
• Beste Beratung
Parkplätze vorhanden
KAFFEEVOLLAUTOMAT DEFEKT?
REPARIEREN LOHNT SICH
www.avp-gmbh.de

„Auf keinen Fall dürfen wir jetzt den Kopf hängen lassen“



Die Corona-Pandemie wirft auch viele Fragen bei Hochzeitsplanern und Event-Agenturen auf. Doch „Hochzeitsfreundin“ Claudia Schuster und „Alleslöser“ Oliver Lorscheid haben schon einige Antworten gefunden und blicken optimistisch ins kommende Jahr. Foto: pit

Hochtaunus (pit). Die vergangenen Monate mit unterschiedlichen Lockdowns haben die gesamte Veranstaltungsbranche stark gebeutelt. Davon betroffen waren auch die Hochzeitsplaner. Eine von ihnen ist Claudia Schuster aus Bad Homburg. Sie firmiert als „Hochzeitsfreundin“, relativiert aber: „Selbst wenn ich in diesem Jahr keine Hochzeit umsetzen konnte, ist 2020 für mich nicht allzu schlimm.“ Schließlich stünden die Planungen, sie müssten lediglich nach 2021 verschoben und unter Umständen andere Locations gebucht werden. Und da Claudia Schuster keine Freundin von Komplettpaketen ist, habe sie ihre bisher geleistete Arbeit gemäß ihrem Stundensatz bereits bezahlt bekommen.

In diesem Sinne ist sich die Diplom-Betriebswirtin mit Schwerpunkt Marketing, die darüber hinaus das IHK-Zertifikat der Hochzeitsplanerin erworben hat, sicher: „Es wird künftig bestimmt Neuerungen für die gesamte Branche hinsichtlich Preisen, Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und Abrechnungsmodellen geben.“ Eine große Planungsfrage für die nächsten Jahre seien die Hochzeitsmessen, bei denen sie stets mit Paaren ins Gespräch gekommen sei. Denn diesbezüglich ist aktuell noch unklar, ob und in welchem Rahmen sie stattfinden können.

Melanie Huth ist ebenfalls Bad Homburgerin und IHK-zertifizierte Hochzeitsplanerin. Sie hat vorgebaut, indem sie trotz der Leidenschaft, für Paare mit ihrer Agentur „Freudenschrei“ die Hochzeit vorzubereiten, bei einer Festanstellung in Teilzeit geblieben ist. Außerdem hat sie von vorneherein ihr Auftragsvolumen limitiert: „Um eine Hochzeit umfassend zu konzipieren und umzusetzen, benötige ich ungefähr 50 bis 60 Stunden, daher plane ich pro Jahr höchstens fünf bis sechs Hochzeiten.“ Immerhin konnte sie in diesem Jahr zwei Hochzeiten realisieren, in die angedachten hat sie zwar Arbeit investiert, konnte jedoch nur einen Teil abrechnen, da sie eigentlich die komplette Planung abrechnet: „Die wird dann im Zuge der Hochzeit bezahlt.“



Ob die für den 1. April 2021 mit Melanie Huths „Freudenschrei“ angedachte Hochzeit schon verwirklicht werden kann, ist heute noch relativ vage. Doch den für Mai und vor allem Juni beschlossenen Eheschließungen blickt sie optimistisch entgegen. Foto: privat

In Oberursel wiederum ist die Event-Agentur „Die Alleslöser“ von Oliver Lorscheid beheimatet. In Sachen Hochzeitsplanung sieht er sich eher als Ergänzer in punkto Technik denn als Konkurrent, realisiert nur ab und zu mal eine Hochzeit: „Unser Schwerpunkt sind eher Firmen-Events.“ Doch somit hat gerade er die Auswirkungen der Corona-Pandemie besonders leidvoll zu spüren bekommen: „Das war und ist für unsere Branche ein Horror, doch die von der Regierung beschlossenen Maßnahmen sind total richtig.“ Claudia Schuster ist der gleichen Meinung und sagt: „Während weder Kunden noch ich wesentlich Geld verloren haben, waren unsere Dienstleister, wie zum Beispiel die Musiker, total geschockt.“ Und Melanie Huth ergänzt: „Beinahe hätte eine Location eine Storno-Gebühr von 7000 Euro erhoben, doch wegen der Entscheidungen von Bund und Ländern musste sie nicht gezahlt werden.“

Während die beiden Frauen somit der Ausrichtung ihres Geschäftsmodells treu bleiben können, musste und muss Oliver Lorscheid umdenken und neue kreative Wege beschreiten. Zwar sei er froh, dass seine Agentur immer ein „kleiner mittelständischer Betrieb mit flexiblen Kosten“ geblieben sei, doch auch der müsse weiterlaufen: „Ich habe neue loyale und verlässliche Partner gefunden, mit denen ich jetzt zum Beispiel vermehrt Remote-Events umsetze.“ Diese Online-Veranstaltungen seien zwar noch ziemlich neu für ihn, doch sie fänden immer mehr Anhänger. Insofern zeigt er sich absolut optimistisch: „Auf keinen Fall dürfen wir jetzt den Kopf hängen lassen, daher habe ich vor einigen Tagen auch meinem neuen Azubi seine Ausbildungsstelle für das kommende Jahr zugesagt.“

Gleichzeitig warnen die Veranstaltungsprofis: „Die in diesem Jahr ausgefallenen Veranstaltungen werden nicht alle nachgeholt.“ Melanie Huth wird in 2021 nicht mehr Hochzeiten durchführen können als in den Vorjahren, Claudia Schuster kann ebenfalls nicht auf zwei Hochzeiten gleichzeitig tanzen. Und selbst wenn traditionelle Sommerfeste von Institutionen wieder stattfinden können: „Das Fest von 2020 wird nicht nachgeholt.“

Hilfe bei Sprachkompetenzstörung

Hochtaunus (how). Mehrsprachig aufwachsende Kinder können eine ausgeprägte Sprachkompetenzstörung entwickeln. Kommt es hierdurch zu Schwierigkeiten, am sozialen Leben im Kindergarten und in der Schule teilzunehmen, können diese Erfahrungen eine seelische Behinderung nach sich ziehen. Daraus resultierend wäre die Teilhabe an schulischer und sozialer Bildung erschwert.

Der Hochtaunuskreis als örtlicher Eingliederungshilfeträger arbeitet mit dem Verein „Initiative Sprache.Lesen.Lernen“ zusammen. Ziel ist es, für Kinder mit einer ausgeprägten Sprachkompetenzstörung im Alter zwischen zwei und zwölf Jahren eine Förderung im Rahmen der Gesamtfallplanung nach dem Sozialgesetzbuch IX zu ermöglichen. Anspruchsberechtigt sind Kinder, die im Sinne von Paragraf 2 Abs. 1 SGB IX behindert oder von einer Behinderung bedroht sind und eine entsprechende Sprachkompetenzstörung aufweisen. Weitere Fragen werden per E-Mail an behindertenhilfe@hochtaunuskreis.de oder unter Telefon 06172-9990 beantwortet.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

19. bis 25. Dezember 2020

Widder (21.3.–20.4.)
Wenn Sie sich eine ernsthafte Auseinandersetzung an den Festtagen ersparen wollen, sollten Sie Ihre Lieben nicht mit überzogenen Erwartungen unter Druck setzen.

Stier (21.4.–20.5.)
Die Liste der Geschenke ist abgearbeitet, die Einkäufe für die Feiertage sind erledigt: Jetzt dürfen Sie sich auch einmal ein wenig Zeit für sich selbst nehmen!

Zwillinge (21.5.–21.6.)
Ein paar Änderungen in der Festtagsplanung werfen Sie nicht aus der Bahn: Da haben Sie doch schon ganz andere Dinge gemeistert – und das mit Eleganz und Anmut!

Krebs (22.6.–22.7.)
Genießen Sie die Vorbereitung auf Weihnachten in vollen Zügen, aber stellen Sie auch nicht zu hohe Erwartungen an Ihre Lieben. Das hat schon so manche Festtage verdorben!

Löwe (23.7.–23.8.)
Lassen Sie sich nicht hetzen: Schließlich sind die Feiertage mehr als eine Aneinanderreihung von Festessen und unumgänglichen Besuchen. Besinnliche Pausen tun Not!

Jungfrau (24.8.–23.9.)
Tannenbaum und Kerzenschein – nicht gerade das, was Sie sich für die Festtage vorstellen. Dennoch sollten Sie ein wenig innehalten: Sie können nicht ständig unter Strom stehen!

Waage (24.9.–23.10.)
Ob Sie auch im kommenden Jahr wieder so ein schönes Weihnachtsfest feiern können? Genießen Sie die festliche Stimmung – trotz der sich anbahnenden Veränderungen!

Skorpion (24.10.–22.11.)
Kaum sind die Weihnachttage angebrochen, da machen Sie sich schon Gedanken über Silvester. Warum setzen Sie sich dermaßen unter Druck? Wollen oder können Sie nicht anders?

Schütze (23.11.–21.12.)
Stunden voller Harmonie und Glück – das haben Sie sich für die Weihnachtstage gewünscht. Glücklicherweise spielen Ihre Lieben mit und erfüllen Ihnen Ihren sehnlichsten Wunsch!

Steinbock (22.12.–20.1.)
Noch ist Zeit, bestimmte Dinge umzuplanen. Aber warten Sie nicht mehr zu lange damit: Auch die anderen müssen langsam wissen, was Sie sich für die Festtage ausgedacht haben!

Wassermann (21.1.–19.2.)
Dass eine bestimmte Person an Weihnachten alleine zu Hause sitzen soll, lässt Sie nicht in Ruhe: Was spricht dagegen, diesen Menschen auf ein paar Stunden einzuladen?

Fische (20.2.–20.3.)
Die Kerzen am Tannenbaum lassen Kindheitserinnerungen in Ihnen aufsteigen: Sie brauchen sich auch nicht zu schämen, wenn Sie dabei ein paar Tränen verdrücken müssen.

Sie kümmern sich um Ihre Arbeit und ich kümmere mich um Ihre Webseite und mache Sie im Internet sichtbar!
Tel. 01515 4727777

Helmy's Modeladen
Modehaus Braun
Hauptstraße 17 • P im Hof
61350 Bad Homburg - Kirdorf
Tel. 0 61 72 - 81 81 0
Mo. - Fr. 10.00-18.00 Uhr
Sa. 10.00-15.00 Uhr
Ihr Modehaus führt z.B.
RAPHAELA by BRAX
MICHÈLE, TONI, KJ BRAND
Gr. 36 - 54

DIONYSOS
Griechisches Restaurant
seit 1980...
Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Wir bieten während des Lockdowns unsere Speisen zum Mitnehmen an!
Weihnachten 25.12. und 26.12.
11–14 Uhr und ab 18–20 Uhr
Heiligabend ab 18 Uhr
Silvester ab 17–20 Uhr
Am 1. Januar haben wir geschlossen
Dienstags bis samstags
ab 18.00 Uhr bis 20:00 Uhr.
Sonntags von
12.00 – 14.00 Uhr und ab 18.00 bis 20.00 Uhr
Bestellungen unter: 06175-796116
Köpperner Straße 71 Familie Sapoutzis
61381 Friedrichsdorf-Köppern Reservierung
www.griechisches-restaurant.com Tel. 0 6175/ 79 61 16

Ein neues Fahrzeug für die Tafel

Hochtaunus (how). Die Lebensmittel, die die Tafel an Bedürftige im Hochtaunus ausgibt, kommen nicht von alleine in die Ausgabestellen. Sie müssen von den Fahrern der Tafel, von denen die allermeisten ehrenamtlich tätig sind, bei den Supermärkten, Bäckereien und sonstigen Lebensmittelgeschäften abgeholt werden. Drei Fahrzeuge sind dafür von Montag bis Freitag im Einsatz. Da kommt einiges an gefahrenen Kilometern zusammen. Deshalb müssen die Fahrzeuge nach einer gewissen Zeit ausgetauscht werden. So war es auch bei dem kleinsten der Fahrzeuge, die bei der Tafel im Einsatz sind, einem Mercedes Vito. Schon Ende 2019 war klar: Ein neuer muss her.

Zwar sollte ein Transporter in der gleichen Größe angeschafft werden, also wieder ein „kleinerer". Aber die Tafel Hochtaunus lebt praktisch ausschließlich von Spenden, so dass ein solches Vorhaben eine große Herausforderung für sie darstellt. Ein passendes Gefährt kostet immerhin über 50 000 Euro. Allerdings wussten die Verantwortlichen bei der Tafel, dass ganz so viel Geld nicht aufgebracht werden müsste: Durch einen Sponsoringvertrag des Tafelbundesverbands mit Mercedes sind die einzelnen Tafeln in der glücklichen Situation, lediglich die Hälfte des Listenpreises bei Anschaffung eines neuen Fahrzeugs bezahlen zu müssen. Trotzdem musste ein nicht gerade geringer Betrag aufgebracht werden. Aber auch hier war das Glück der Tafel hold. Denn ein einzelnes Ehepaar aus Bad Homburg erklärte sich bereit, den gesamten zu zahlenden Betrag zu spenden. Die Großzügigkeit der Eheleute erlaubte es, die Anschaffung des Fahrzeugs unverzüglich anzugehen.

Durch die Pandemie kam es dann zwar zu einer kleinen Verzögerung bei der Bereitstellung des Transporters. Doch Anfang Dezember konnte Stefanie Limberg, die Leiterin des Diakonischen Werks Hochtaunus, das Träger der Tafel ist, den neuen Wagen im Autohaus Senger in Bad Homburg schließlich in Empfang nehmen. Die Übergabe erfolgte coronabedingt in kleiner Runde. Zugegen waren außer Stefanie Limberg und Tobias Krohmer von der Tafel Torsten Hainz und Jens Klenke als Vertreter von Mercedes sowie einer der beiden Spender, die gerne anonym bleiben möchten.

„Das ist ein tolles Weihnachtsgeschenk am Ende eines so schwierigen Jahres!", freute sich Stefanie Limberg bei diesem Ereignis. Das Fahrzeug werde nun unmittelbar zum Einsatz kommen. Auf diese Weise ist sichergestellt, dass auch weiterhin die Lebensmittel verlässlich abgeholt und verteilt werden können.



Bei der Übergabe des neuen Tafel-Autos (v .l): Torsten Hainz, Stefanie Limberg und Jens Klenke. *Foto: Krohmer*

Einzelnachhilfe zu Hause
Alle Klassen, alle Fächer, gezielte LRS-Förderung Info: 06175-7843 und www.minilernkreis.de/taunus
mini Lernkreis Nachhilfe seit 1974 **Wir beraten Sie gerne!**

WaDiKu
Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Pfadfinder bringen den Weihnachtsbaum

Bad Homburg (hw). Das ist ein tolles Gemeinschaftsprojekt des Stadtteil- und Familienzentrums Dornholzhausen und der Taunus-Pfadfinder: der Weihnachtsbaum-Service. Dornholzhäuser Senioren sowie Menschen mit Beeinträchtigung können dabei aus zwei Angeboten wählen. So kann, wer bei dem Weihnachtsbaum-Händler auf dem Parkplatz des Vereinshauses an der PPR-Kreuzung einen Baum erwirbt, diesen unter Namensnennung zurücklegen und bekommt ihn dann von den Pfadfindern nach Hause geliefert und aufgebaut. Bei Variante zwei müssen die Auftraggeber gar nicht das Haus verlassen: Sie geben einfach Größe und Preisrahmen vor, und die Pfadfinder erledigen den Rest. Um mögliche Termine zu besprechen und Kontaktdaten zu hinterlassen, werden Senioren sowie Menschen mit Beeinträchtigung gebeten, sich unter Telefon 06172-8569950 (Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr) beim Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhausen zu melden. Die Helfer freuen sich über ein kleines Trinkgeld.

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:
Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 40 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 25 vom 1. Januar 2020

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

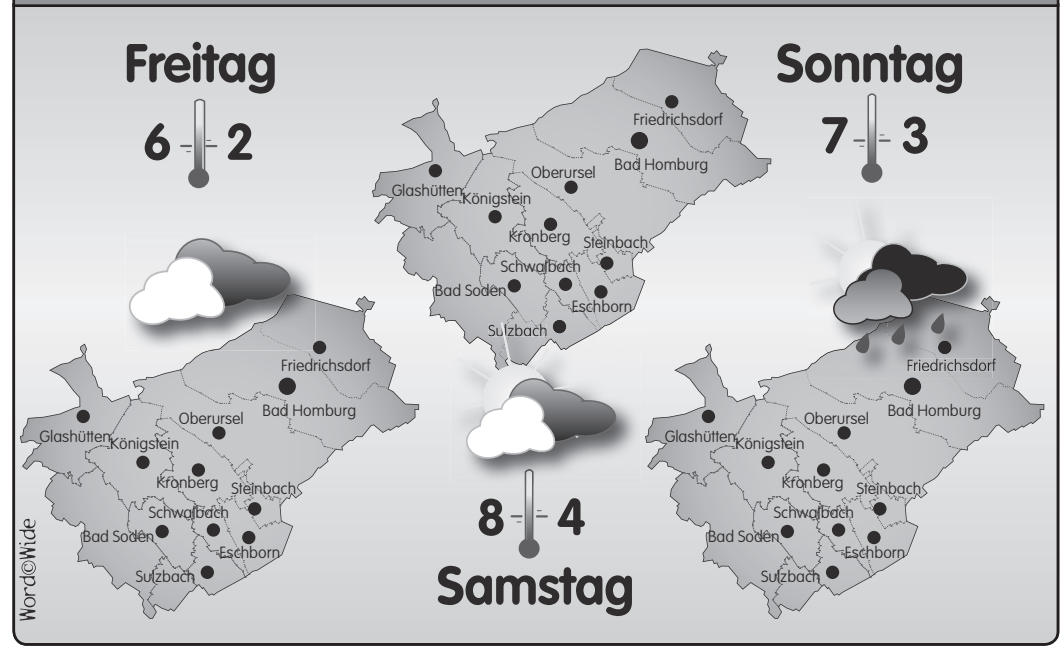
				1	2			4
	5			3			1	9
7					9	2		6
		9		8				2
4	1		9		5		7	3
6				7		1		
8		6	4					7
1	4			6			8	
5			2	9				

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

2	5	3	8	4	9	6	1	7
8	9	6	7	2	1	5	3	4
1	7	4	5	3	6	9	8	2
9	6	2	1	8	3	7	4	5
4	8	1	6	5	7	2	9	3
5	3	7	2	9	4	8	6	1
3	4	8	9	7	2	1	5	6
6	2	9	4	1	5	3	7	8
7	1	5	3	6	8	4	2	9

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE



Symbol des Friedens und der Hoffnung

Hochtaunus (how). Pfarrer Werner Meuer von der katholischen Pfarrei St. Marien Bad Homburg-Friedrichsdorf und Pfarrer Jörg Marwitz von der evangelischen Gedächtniskirche Kirdorf haben das Licht von Bethlehem in einer kleinen feierlichen Runde in den Kreistag gebracht.

„Das Licht von Bethlehem ist ein besonderes Symbol des Friedens“, sagte Landrat Ulrich Krebs, der gemeinsam mit den Mitgliedern des Kreisausschusses und des Kreistages vor der letzten Kreistagssitzung im Jahr das Licht in der Philipp-Reis-Schule entgegennahm. „Mitten im Winter, wenn die Tage kürzer sind und es früher dunkel wird, ist das Licht ein Zeichen der Hoffnung. Im übertragenen Sinne ist das Licht ein Symbol des Friedens, der Hoffnung und Zuversicht. Es soll uns daran erinnern, auch im Alltag und im politischen Geschehen respektvoll miteinander umzugehen.“ In diesem Jahr konnten sich die Mitglieder des Kreistags und des Kreisausschusses ein Friedenslicht mit nach Hause nehmen.

„Wir freuen uns, Ihnen das Licht von Bethlehem in die Kreistagssitzung bringen zu dürfen“, betonten Pfarrer Marwitz und Pfarrer Meuer. Sie erklärten den Weg des Lichts aus Bethlehem, das am Samstag, 12. Dezember 2020 an der deutsch-österreichischen Grenze übergeben wurde.

Das Friedenslicht aus Bethlehem wird in den Wochen vor Weihnachten von einem Kind in der Geburtsgrotte Jesu entzündet und überwindet auf seinem über 3000 Kilometer langen Weg nach Deutschland viele Mauern und Grenzen. Dort verteilen Pfadfinder das Licht als Zeichen des Friedens an zahlreichen Orten. Es verbindet Menschen vieler Nationen und Religionen. Die Idee zum Friedenslicht



Für die musikalische Begleitung sorgen Annika und Katharina Kaufmann. Foto: HTK

entstand 1986 beim Österreichischen Rundfunk. Jedes Jahr steht die Aktion unter einem besonderen Motto. In diesem Jahr wird die Überbringung des Lichts mit dem Motto: „Frieden überwindet Grenzen“ überschrieben. Gerade in diesem Jahr ein besonderes Thema. „Das Coronavirus hat uns aufgezeigt und uns spüren lassen, wie es ist, wenn sich Grenzen schließen, wie wir in unserem Handeln eingeschränkt werden und wie zerbrechlich unser gesellschaftliches Zusammenleben ist. Es hat uns aber auch gezeigt, wie wichtig Kreativität, besonnenes Handeln und Zuversicht sind“, betonte Landrat Ulrich Krebs.

Weitere Informationen zum Friedenslicht gibt es im Internet unter www.friedenslicht.de.

Aktion gegen leere Teller

Hochtaunus (how). „Wir wollen, gerade in dieser Zeit vor Weihnachten, so vielen Menschen wie nur irgend möglich helfen.“ Dem Appell von Ludger Engelhardt-Zühlsdorff, Geschäftsführer des Caritasverbandes Hochtaunus, hört man an, dass es ihm ein persönliches Anliegen ist. Die Ausgabe der Lebensmittelgutscheine, die im Frühjahr dieses Jahres unter dem Motto „Überbrückungshilfe für Menschen in Not“ gestartet wurde, läuft seit einigen Wochen wieder auf Hochtouren. Noch bis Weihnachten möchte der Verband die dringend benötigte Unterstützung an diejenigen, die ihren Job verloren haben oder in Kurzarbeit sind, an Freischaffende, denen Aufträge und damit Einnahmen weggebrochen sind, einfach an alle Menschen in Not verteilen. Damit für die Feiertage und die Zeit zwischen den Jahren gesorgt ist. Unter Telefon 06172-597600, (wochen-)täglich von 9 bis 15 Uhr, gibt es die Möglichkeit, die Notsituation kurz zu schildern. Alternativ kann eine E-Mail an geschaeftsstelle@caritas-hochtaunus.de mit dem Anliegen gesendet werden. Per Post oder per E-Mail werden die Gutscheine dann umgehend versandt.

Liefer- & Bestellservice

HEIMVORTEIL OBERURSEL
www.heimvorteil-oberursel.de

Goldschmiede Beate Schellhas
www.beate-schellhas.de
Am Houiller Platz 9
61381 Friedrichsdorf

Wir sind weiterhin für sie da!
Ihre bestellten Weihnachtsgeschenke werden rechtzeitig fertig und können auf Termin abgeholt werden.
Allen Spätentschlossenen, die nun keine Möglichkeit zur persönlichen Auswahl haben, empfehlen wir unsere Gutscheine.
Wir sind telefonisch erreichbar unter:
06172-74720 & 738979

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins Jahr 2021
Bleiben Sie gesund!

Freie Wähler Hochtaunus gegründet

Hochtaunus (how). Die Freien Wähler Hessen haben Ende Oktober im Oberurseler Hotel Rilano für den Hochtaunuskreis eine Kreisvereinigung „Freie Wähler“ gegründet. Der Landesvorsitzende und EU-Abgeordnete Engin Eroglu begrüßte die Mitglieder zusammen mit Landesschatzmeister Rainer Drephal. Eroglu bestätigte die sehr guten Erfolge der Freien Wähler im Hochtaunuskreis. Die Freien Wähler seien zu einer bedeutenden politischen Größe im Hochtaunuskreis geworden. Diese positive Entwicklung werde durch die Zusammenarbeit mit der Struktur der Freien Wähler Hessen nun weiter intensiviert. Die Mitglieder der neuen Kreisvereinigung stammen überwiegend aus den Reihen der FWG Hochtaunus, die sich nun unter dem Dach der Bundes- und Landesvereinigung der Freien Wähler stärker präsentiert. Zur Vorsitzenden der Kreisvereinigung wurde Karin Birk-Lemper aus Neu-Anspach gewählt. Stellvertretende Vorsitzende wurden die beiden Oberurseler Georg Braun und Frank Kothe sowie die beiden Friedrichsdorfer Robert Hohmann und Hubert Horn. Schriftführer und Kreis-Geschäftsführer wurde Renzo Sechi aus Friedrichsdorf. Schatzmeisterin wurde Barbara Henrich aus Schmitten; als Beisitzer vervollständigt Gerhard Lemper (Neu-Anspach) den Vorstand.

Naspa-Sterne leuchten wieder

Hochtaunus (how). Zum zehnten Mal leuchten die Naspa-Weihnachtssterne für Menschen, die in Not sind. Da sind zum Beispiel alleinerziehende Mütter oder alte Menschen, die nur kleine Renten haben und sich keine warme Kleidung für den Winter leisten können. Es sind kranke Menschen darunter, die aus den verschiedensten Gründen nicht mehr arbeiten und deshalb die Kosten für ihre Lebenshaltung nicht decken können. Und Geflüchtete, die kaum das Nötigste zum Leben haben. Die Hinweise stammen von den Beschäftigten der Nassauischen Sparkasse (Naspa). Insgesamt stellt die Naspa 26 000 Euro für die Weihnachtsterne zur Verfügung. Damit hat sie in den vergangenen zehn Jahren mehr als 200 000 Euro für diese Aktion gegeben. Gespendet wird für ganz konkrete Zwecke wie Tablets für Kinder zur Teilnahme am digitalen Schulunterricht, Waschmaschinen, Kühlschränke, Winterkleidung, Kinderbekleidung, Möbel und Therapiemaßnahmen.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

WEIHNACHTSSTADT Bad Homburg

pro aurum
Edelmetalle. Münzen. Barren.



Photo by iStock.com/by-studio

WEIHNACHTSSTADT Bad Homburg

Die Gewinnerin unserer Ausgaben vom 26. November bis 10. Dezember heißt
Frau Birgit Kaiser
Sie wurde von uns bereits schriftlich benachrichtigt.
Der Hochtaunus Verlag gratuliert.
www.hochtaunusverlag.de www.taunus-nachrichten.de

Liebe Leserinnen und Leser,

die Weihnachtsstadt Bad Homburg lädt Sie ein zum vorweihnachtlichen Bummel durch die Straßen der Stadt. Lassen Sie sich inspirieren und informieren Sie sich über das reichhaltige Angebot und den Service der Fachgeschäfte. **Und mit etwas Glück konnten Sie einen Einkaufsgutschein in Höhe von 100 Euro gewinnen.**

Unter allen Einsendungen, auf denen die richtige Anzahl der Päckchen stand, die auf den Sonderseiten **der vergangenen drei Wochen** versteckt waren, haben wir einen Einkaufsgutschein der Aktionsgemeinschaft Bad Homburg in Höhe von 100 Euro verlost.

Die Gewinnerin steht mittlerweile fest und wurde von uns bereits schriftlich benachrichtigt.
Wer gewonnen hat, möchten Sie wissen? Dann schauen Sie einfach einmal in die Hinweisanzeige auf dieser Seite.

Wir hoffen, Sie hatten Spaß am Päckchen zählen und raten. Und wenn Sie dieses Mal nicht gewonnen haben: im nächsten Jahr bieten wir Ihnen wieder viele Gewinnmöglichkeiten.

Schauen Sie also regelmäßig rein in unsere lokalen Zeitungstitel. Es lohnt sich immer.

Bis zu 1200 Personen sollen pro Tag geimpft werden

Hochtaunus (gt). Zum ersten Mal durften am Freitag die Medien im Hochtaunus einen Blick in das Impfzentrum des Kreises werfen. Das Impfzentrum wurde im alten Hewlett-Packard-Gebäude in Ober-Eschbach eingerichtet, je nach Navi findet man es in der Hewlett-Packard-Straße 1 oder Am Grünen Weg 1. Auch mit den Buslinien 1 und 11 sowie mit der U2 ist es zu erreichen. Es gibt ausreichend Parkplätze, und auch ein Wartebereich für Hunde wird eingerichtet.

Die Pressevertreter wurden vom Ersten Kreisbeigeordneten Thorsten Schorr, vom Fachbereichsleiter für Katastrophenschutz, Carsten Lauer, und von Dr. Nikolaos Sapoutzis vom Gesundheitsdienst durch das Zentrum geführt. Die Aufforderung zur Einrichtung des Impfzentrums war drei Wochen zuvor gekommen. 250 Tage soll es in Betrieb sein, mit einer Option auf Verlängerung. Das sei ein Grund, warum dieses Gebäude und keine Turnhalle ausgewählt wurde. Diese könnte dann im kommenden Jahr nicht genutzt werden, solange das Impfzentrum noch in Betrieb ist. Ein anderer Grund war die Nähe zur Autobahnzubringer, um den Impfstoff auf direktem Weg liefern lassen zu können. Pro Tag sollen zwischen 1140 und 1200 Personen geimpft werden können. Das Impfzentrum wird 15 Stunden am Tag geöffnet sein, montags bis sonntags zwischen 7 und 22 Uhr im Zwei-Schicht-Betrieb. Die Durchlaufzeit soll ungefähr 15 Minuten betragen, allerdings müssen die Geimpften am Ende noch einige Minuten warten, falls es eine Impfreaktion geben sollte. Das Land Hessen lädt zur Impfung ein. Wer unangemeldet zum Impfzen-trum kommt, wird abgewiesen.

Am Eingang wird es eine elektronische Temperaturmessung geben. Wer erhöhte Temperatur hat, wird in einem abgetrennten Bereich von einem Arzt untersucht. Daraufhin wird entschieden, ob der Betroffene zur Impfung zugelassen wird oder das Gebäude wieder verlassen muss.

Nachdem die Einladungsunterlagen geprüft wurden, führt der Weg zum roten Wartebereich. Ab hier dürfen nur die Personen weiter, die geimpft werden. Begleitpersonen müssen warten. Wer nicht gut zu Fuß ist, wird vom Personal unterstützt. In den Gängen wird es Lotsen geben. Im roten Bereich gibt es zwei Warteräume, je nachdem ob man eine ärztliche Aufklärung zur Impfung wünscht oder nicht. Anschließend geht es weiter zum blauen Bereich, wo die tatsächliche Registrierung stattfindet. Der gelbe Bereich ist das Wartezimmer vor den Impfkabinen.

Die Impfkabinen sind von zwei Seiten begehbar. Die Personen, die geimpft werden sollen, kommen vom gelben Warteraum in die Kabinen, das medizinische Personal von der anderen Seite. Pro drei Kabinen steht ein Arzt bereit. Extra Kabinen gibt es für Rollstuhlfahrer oder Personen mit Gehhilfen. Außerdem gibt es drei abgetrennte Kabinen für Personen mit besonderen Bedürfnissen. Von der Personalseite der Kabinen erfolgt der Zugang zum Apothekenbereich. Hier wird der Impfstoff vorbereitet. Das Gebäude verfügt außerdem über einen Bereich für die Anlieferung des Impfstoffs.

Insgesamt gibt es zwölf Kabinen (inklusive zwei barrierefreie) im ersten Trakt, drei abgetrennte Kabinen und 16 weitere sind im zweiten Trakt zu finden. Außerdem werden mobile Teams für Pflegeheime im Einsatz sein. Diese erhalten die Impfstoffe ebenfalls von der Apotheke im Impfzentrum. Im Gegensatz zu großen Hallen hat das Gebäude einen weiteren großen Vorteil: Hewlett Packard hatte früher eine Schalldämpfung in den Großraumbüros eingebaut, somit ist es in den Kabinen sehr leise.Nach der Impfung müssen die Bürger noch 20 bis 30 Minuten warten, falls eine Reaktion auf den Impfstoff auftritt. Im Wartebereich gibt es einen eigenen betrieblichen Sanitätsdienst. Rettungsfahrzeuge brauchen vom Krankenhaus aus gerade einmal zwei Minuten – sollte ein Einsatz notwendig werden. Der komplette Durchlauf ist mit 45 bis 60 Minuten veranschlagt. Pro Schicht werden 70 Personen für den Betrieb des Impfzentrums notwendig sein, etwa die Hälfte davon ist medizinisches Personal, einschließlich der Ärzte. Für das Personal gibt es einen getrennten Eingang, außerdem eine Großküche für die Verpflegung. Der Kreis kommt bei der Rekrutierung des Personals gut voran, Bewerbungen sind aber weiterhin per E-Mail an bewerbung@hochtaunuskreis.de möglich. Das Gebäude wird bereits jetzt rund um die Uhr von einem Wachdienst bewacht.



Der Eingang zum Impfzentrum im alten Hewlett-Packard-Gebäude. *Foto: gt*

	Stand 8. Dezember 2020	Stand 15. Dezember 2020	
Gesamtzahl positiv getesteter Personen seit Pandemiebeginn	**3123**	**3426**	**+ 303**
hiervon verstorben	**77**	**83**	**+ 6**
hiervon noch isoliert	**458**	**419**	**- 39**
hiervon genesen	**2588**	**2924**	**+ 336**
Sieben-Tage-Inzidenz	**121**	**127,7**	

Städte & Gemeinden			
Bad Homburg	**914**	**983**	**+ 69**
Friedrichsdorf	**418**	**439**	**+ 21**
Glashütten	**40**	**49**	**+ 9**
Grävenwiesbach	**40**	**49**	**+ 9**
Königstein	**183**	**230**	**+ 47**
Kronberg	**205**	**223**	**+ 18**
Neu-Anspach	**119**	**125**	**+ 6**
Oberursel	**635**	**695**	**+ 60**
Schmitten	**101**	**109**	**+ 8**
Steinbach	**183**	**193**	**+ 10**
Usingen	**167**	**182**	**+ 15**
Wehrheim	**71**	**89**	**+ 18**
Weilrod	**51**	**60**	**+ 9**



Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemisierenden Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser Daniel Thomsen aus Bad Homburg meint zum Leserbrief von Marion Hancken zum Thema „Laub von 2400 Bäumen“ (Bad Homburger Woche vom 3. Dezember):

Ein großes Dankeschön an den Betriebshof, dass er Bad Homburgs Grünflächen, insbesondere des Kurparks, so vorbildlich pflegt. Der Kurpark macht durch die permanente Arbeit einen sehr gepflegten Eindruck, das Laub einfach liegen zu lassen, hätte wenig Vorteile. Ein frisches Grün der Rasenflächen ist mit Sicherheit schöner als eine braune Laubdecke, unter der der Rasen drei Monate leiden würde bei Nicht-Entfernung. Das gilt natürlich auch für die Wege. Der Dank gilt nicht nur für die Pflege und Säuberung des Kurparks, sondern auch für alle Spielplätze, die vom Laub gereinigt werden.

Die **Bad Homburger Woche** im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

Desaster für die Kasse und Albtraum für den Kinderspaß

Bad Homburg (a.ber). Ein kleiner Hund, der mit Fußtritten von seinem Herrchen verstoßen wird und durch die Wälder irrt, um einen warmen Schlafplatz zu finden. Ein barmherziger Kasperl, der das erschöpfte Tierchen auf den Waldboden findet und mit zu seiner Großmutter nimmt, wo der Christbaum schon geschmückt ist, ein kuscheliges Körbchen am warmen Ofen bereitsteht und wo Kasperl dem Hündchen seinen größten Weihnachtswunsch erfüllt: Alle Tiere, die kein Zuhause haben, dürfen mit Kasperl, Seppel und der Großmutter Weihnachten feiern.

Angelehnt an die Weihnachtsgeschichte aus Lukas 2,1 in der Bibel, hatte der Schauspieler Otto Mayr von der Kasperl Kompanie Bad Homburg in den vergangenen Monaten sein neues Stück „Kasperl feiert Weihnachten oder Hubsi, der kleine Weihnachtshund“ geschrieben. Doch die von Oberbürgermeister Alexander Hetjes und Kurdirektor Holger Reuter unterstützte Aufführung im Bauernhof Leister in Gonzenheim im Dezember ist nun doch abgesagt worden. „Nichts läuft mehr“, sagt Otto Mayr, dessen Kasperl Kompanie 2021 ihr zehnjähriges Bestehen feiert und normalerweise 30 bis 50 Auftritte im Jahr für die Kinder in und um Bad Homburg herum gestaltet.

Hatten Otto Mayr und seine Tochter Katarina D’Antoni, die zweite Kraft hinter der Kasperl Kompanie, auch ein ausgeklügeltes Sicherheitskonzept für die Theateraufführungen an verschiedensten Orten mit stark reduzierten Zuschauerzahlen ersonnen, so hatte es seit dem 13. März fast nur Absagen von Veranstaltern gegeben. „Wir hatten seitdem nur fünf Auftritte, neben dem finanziellen Desaster für die Kasperlkasse ist es vor allem ein Albtraum für den Bildungsauftrag und den Kinderspaß, für den wir uns mit unserem Theaterspiel einsetzen“, klagt der 75-Jährige. Im ersten Lockdown hatte Otto Mayr, der normalerweise auch für die Kleine Oper Bad Homburg auftritt, seine Kasperlbühne renoviert, Puppen genäht, alte Texte angeschaut und den Theaterbetrieb überprüft. Dass er mit seinem Kasperl-Konzept „Bildung durch Unterhaltung“ für Kinder von drei bis sechs Jahren richtig liegt, haben unzählige fröhlich leuchtende Kinderaugen ihm bewiesen. „Im Kasperltheater treten die einzelnen Puppencharaktere als Facetten einer Person auf. Hier gibt es eine klare Trennung von Gut und Böse, die Charaktere



Für Otto Mayr, Schauspieler und Gründer der Kasperl Kompanie, heißt die Zwangspause vor allem eines: Er vermisst sein geniales Theaterpublikum – die Kinder. Foto: Bergner

bleiben sich treu. Durch das ständige Einbeziehen der Kinder ins Spiel, bei dem sie dem Kasperl helfen, eine Situation durchzustehen, entsteht in ihnen Selbstsicherheit und Handlungsbereitschaft“, so Otto Mayr.

Dem aus Bayern stammenden Schauspieler und Sänger, der seit Jahrzehnten in der Kurstadt lebt und 1990 die Kleine Oper Bad Homburg gegründet hatte, ist das Kasperltheater eine Herzensangelegenheit. „Mit der Idee zur Kasperl Kompanie hat er Freude und Frische in unsere Familie gebracht, wenn auch das Hobby nach kurzer Zeit aus dem Ruder gelaufen ist“, lacht Mayrs Frau Heidrun Kühnl. Für den „semiprofessionellen Perfektionisten“, wie Otto Mayr sich selbst nennt, ist es deshalb zur Zeit schwer, seine Pläne auf Eis liegen zu sehen. 16 selbsterdachte Kasperlstücke hat er in petto, seit März treibt der Kasperl mit seinen Mitstreitern keinen Schabernack mehr an den vielen Orten in der Stadt. Hinzu kommt, dass Tochter Katarina D’Antoni aus privaten Gründen nun aus der Kasperl Kompanie aussteigt und der Ersatzspieler, ein Freund Otto Mayrs aus Studienzeiten, wegen Corona-Gefährdung derzeit nicht mittun kann. Das Stück „Hubsi, der kleine Weihnachtshund“ hatte Mayr deshalb schon als Einmann-Stück umkonzipiert. Nun muss auch diese Aufführung warten.

Stadt gegen Segmüller-Ansiedlung

Bad Homburg (hw). In der Regionalversammlung Südhessen wird am Freitag, 18. Dezember, über den Zielabweichungsantrag der Stadt Bad Vilbel abgestimmt. Dabei geht es um die Ansiedlung eines großflächigen Möbelhauses (Segmüller) im Bereich des sogenannten Quellenparks. Das Vorhaben gilt unter den Nachbarkommunen als äußerst umstritten. So spricht sich jetzt auch die Stadt Bad Homburg vehement gegen die Ansiedlung des Möbelhauses in Bad Vilbel aus.

Bad Homburg beruft sich dabei auf das seit dem Jahr 2011 für die Region Rhein-Main gültige Regionale Einzelhandelskonzept als verbindliches Planwerk zur Beurteilung von Ansiedlung von großflächigem Einzelhandel. Laut dieses Konzepts sollen nicht mehr die einzelnen Kommunen im Eigeninteresse Einzelhandel ansiedeln, sondern mit Blick auf ihre Nachbarn abgestimmt handeln. Das Ziel des Regionalplans Südhessen beziehungsweise des Regionalen Flächennutzungsplans und des regionalen Einzelhandelskonzepts ist vor allem der Schutz der von den Einzelhandelsansiedlungen an der grünen Wiese bedrohten Innenstädte.

Lebendige Innenstädte erfüllen mehrere unverzichtbare Funktionen: Außer der fußläufigen Nahversorgung, die für die nicht-mobile Bevölkerung von großer Bedeutung ist und von den Kommunen gewährleistet werden muss, hat die Innenstadt auch eine integrative Funktion. Sie ist ein wichtiger Ort für den sozialen Austausch und Begegnungen. Deshalb verfolgt der Regionalplan Südhessen mit seinen festgelegten Zielen die Absicht, die zentralen Versorgungsbereiche und Versorgungskerne zu erhalten und die Attraktivität der Innenstädte und Ortskerne durch eine angemessene Einzelhandelsnutzung zu sichern und zu steigern. Konkret heißt es in dem Plan, dass zum Beispiel die Verkaufsflächengrößen außerhalb der zentralen Versorgungsbereiche der Größe der jeweiligen Kommune angemessen sein sollen, dass der großflächige Einzelhandel nur in integrierten städtischen Lagen angesiedelt werden kann und dass von der Ansiedlung keine negativen Auswirkungen auf die Nachbarstädte zu erwarten sein dürfen. „Keine von diesen Bedingungen wird durch die Ansiedlung des Segmüller-Möbelhauses in Bad Vilbel eingehalten“, erklärt Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Laut Antragsunterlagen der Stadt Bad Vilbel verstößt das Vorhaben insgesamt gegen sechs formulierte Ziele der Regionalplanung.

Die Stadt Bad Homburg sorgt sich letztendlich nicht nur um die eigene Innenstadt. „Wir haben Bedenken, dass bei einer so umfangreichen Zielabweichung ein Präzedenzfall geschaffen werden könnte“, so Hetjes weiter. So gelte es zu vermeiden, dass zukünftig Einzelhandelsansiedlungen ohne Rücksicht auf die rechtswirksamen Regelungen des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010 durchgesetzt werden können. Zudem sieht man in Bad Homburg kritisch, dass über die geplante Ansiedlung keine grundsätzliche ergebnisoffene Diskussion weder seitens des Regierungspräsidiums noch seitens des Regionalverbandes geführt worden ist.

Zudem würde man sich in Bad Homburg wünschen, dass die Regionalversammlung über das regionalplanerische Thema hinaus auch die aktuelle Situation des kleinteiligen Einzelhandels in Zeiten von Corona-Maßnahmen berücksichtigt. Denn schon jetzt sind die Innenstädte leerer geworden und etliche Einzelhändler in ihrer Existenz bedroht.

Feldberg-Plateau wird gesperrt

Hochtaunus (how). Das Plateau des Großen Feldbergs wird über die kommenden Feiertage für den Individualverkehr gesperrt. Im Zeitraum von Heiligabend bis einschließlich 27. Dezember sowie am 31. Dezember und am 1. Januar ist die Zufahrt zum Plateau nur für den öffentlichen Nahverkehr (ÖPNV) möglich.

Die Sperrung betrifft die Abzweigung zum Gipfel ab der L3024. Somit können auch die Parkplätze auf dem Feldberggipfel nicht genutzt werden. Sofern eine Überlastung der angrenzenden Verkehrswege eintritt, wird die Sperrung erweitert. Dann ist die Zufahrt zum Großen Feldberg (881 Meter) bereits an den Zufahrten „Rotes Kreuz und Sandplacken“ gesperrt, wodurch weitere Parkmöglichkeiten wegfallen.

Damit reagieren die Anrainer-Kommunen auf die hohen Besucherzahlen der vergangenen Wochenenden und die damit einhergehende Überlastung der Parkplatzkapazitäten.



Der Jeep® Compass 4xe Plug-in-Hybrid ist Teil eines neuen Mobilitätszeitalters und eine natürliche Weiterentwicklung der Jeep® Philosophie. Bis zu 50 km rein elektrische Reichweite und das Aufladen der Batterie während der Fahrt durch den Turbo-Benzinmotor oder an einer Ladestation machen aus ihm zwei Fahrzeuge in einem.

Entdecken Sie die neuen Jeep® 4xe Plug-in-Hybrid-Modelle – ab jetzt in unserem Autohaus.

Finanzieren Sie den Jeep® Compass S 4xe ab 369 € mtl.[1] inklusive 4 Jahre Jeep® Garantie[2] und 2 Jahre Wartungspaket[3]. Profitieren Sie außerdem von bis zu 9.900 € Jeep® Umweltbonus[4].

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG für den Jeep® Compass S 4xe 1.3 T4 (Benziner/Plug-in-Hybrid) 177 kW (240 PS) AT: kombiniert 2,1; CO_2-Emissionen kombiniert (g/km): 48,0; Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 22,90.

[1] **Ein unverbindliches Finanzierungsbeispiel für Privatkunden der FCA Bank Deutschland GmbH, Salzstraße 138, 74076 Heilbronn, für den Jeep® Compass S 4xe 1.3T4 (Benziner/Plug-in-Hybrid) 177 kW (240 PS) AT: Fahrzeugpreis 41.715,– €, Anzahlung 4.500,– €, Laufzeit 48 Monate, Nettodarlehensbetrag 37.215,– €, Sollzinssatz gebunden, p. a. 2,95 %, effektiver Jahreszins 2,99 %, Gesamtbetrag 40.874,– €, Schlussrate 23.503,– €, 1. Monatsrate 397,09 €, 48 Folgeraten à 369,00 €. Die Kalkulation stellt zugleich ein repräsentatives Beispiel im Sinne des § 6a PAngV dar. Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB zu.**

[2] 2 Jahre Fahrzeuggarantie und 2 Jahre gleichwertige Neuwagen-Anschlussgarantie Maximum Care der FCA Germany AG ohne Kilometerbegrenzung gemäß ihren Bedingungen.

[3] Das Wartungspaket beinhaltet die kostenfreie Durchführung gemäß Plan der programmierten Wartung für vom Hersteller vorgesehene Eingriffe für die Laufzeit von 24 Monaten und bis zu der gewählten maximalen Gesamtlaufleistung von 30.000 km über das Wartungspaket EASY CARE gemäß dessen Bedingungen.

[4] Jeep® Umweltbonus i. H. v. 9.900,– € bestehend aus Jeep®- und Händlerbonus i. H. v. 2.790,– € und Umweltbonus i. H. v. 2.610,– € inkl. MwSt. sowie erhöhtem staatlichen Umweltbonus i. H. v. 4.500,– € gemäß den Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Der Bundesanteil ist gesondert beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) unter www.bafa.de zu beantragen und wird bewilligt, wenn die Fördervoraussetzungen vorliegen. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Der erhöhte Anteil des BAFA-Umweltbonus endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens am 31.12.2021. Die Aufnahme auf die BAFA-Liste erfolgt noch.

Angebot gültig für nicht bereits zugelassene Neufahrzeuge bis zum 31.12.2020. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. **Beispielfoto zeigt Fahrzeug der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.**

Jeep® ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC.

Ihr Jeep® Partner:

MTS AUTOMOBILE GMBH
Autorisierter Jeep® Verkauf und Service.

FRANKFURTER LANDSTR. 88
61440 OBERURSEL
Tel. 0049 6171 95177241

rcontardi@mts-mobile.de
www.mts-mobile.de

MÖBEL SACHS
WOHNKONZEPTE ZUM WOHLFÜHLEN
Seit 57 Jahren Möbel aus Leidenschaft


Möbel Sachs GmbH · Berliner Straße 29
65824 Schwalbach · Tel. 06196-86031

Bauarbeiter erhalten höhere Löhne

Hochtaunus (how). Mehr Geld am Bau: Im Hochtaunuskreis steigen die Löhne für Bauarbeiter um insgesamt 2,6 Prozent. Das teilt die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG Bau) mit. Darüber hinaus gibt es mit der November-Abrechnung eine steuerfreie „Corona-Prämie“ von 500 Euro. Azubis erhalten 250 Euro. In einer ersten Stufe waren die Löhne bereits im Oktober um 0,5 Prozent gestiegen. Zum Jahreswechsel folgt ein Plus von 2,1 Prozent. Nach Angaben der Arbeitsagentur beschäftigt das Bauhauptgewerbe im Hochtaunuskreis aktuell 1500 Menschen. IG Bau-Bezirksvorsitzender Karl-Otto Waas spricht von einem „Tarifabschluss, der Perspektive bringt“.



Studentin Dina Haupt wagt trotz Pandemie den Sprung in die Selbstständigkeit. Foto: fch

Neues „Aus dem Stadtarchiv“

Bad Homburg (hw). Die Geschichte Bad Homburgs ist vielfältig, abwechslungsreich und wurde bereits in unzähligen Publikationen, Ausstellungen und Vorträgen dargestellt. Doch noch immer gibt es Neues und Spannendes zu entdecken. Etwa im 31. Band der Reihe „Aus dem Stadtarchiv“, der Anfang Dezember erschienen ist. Er umfasst auf 213 Seiten mit 106 teils farbigen Abbildungen Vorträge, die aus Forschungsarbeiten im Stadtarchiv entstanden sind und hier gehalten wurden. „Die eigene Geschichte zu verstehen und aus Erfahrungen zu lernen, ist die Basis, um die Zukunft Bad Homburgs gemeinsam zu gestalten“, betont Oberbürgermeister Alexander Hetjes.

Seit 1990/91 publiziert das Stadtarchiv, das Gedächtnis der Stadt, alljährlich die Vorträge zur Geschichte der Kurstadt in seiner Reihe kleine historische Puzzleteile, die den facettenreichen Weg (und Aufstieg) des 1180 erstmals urkundlich erwähnten Fleckchens am Fuße des Taunus in Erinnerung halten, nacherzählen und manches besser verstehen lassen. „Je mehr wir vom Gesamtbild kennen, umso besser können wir unsere Geschichte – und letztlich auch uns selbst – verstehen“, sagt Dr. Astrid Krüger. Wenngleich aufgrund der Pandemie in diesem Jahr viele Vorträge abgesagt oder verschoben werden mussten, freut sich die Leiterin des Stadtarchivs, mit deden Forschungsergebnissen der fünf Autoren – zumindest in Buchform Geschichtsinteressierte erfreuen zu können. Die Beiträge reichen von Landgraf Friedrich V. Ludwigs (1748–1820) „Feenwald“, dem Lustwald im „Großen Tannenwald“, über den außergewöhnlichen Standort der 1817 gepflanzten Luthereiche bis zur „Suche nach dem alten Niederstedten“; sie zeigen erstmalig publizierte Fotos aus den Anfängen der Fotografie und der Kur aus den Jahren 1865 bis 1895, und beschäftigen sich mit der Kurstadt als „Zentrum des Automobilsports“ zu Kaiser Wilhelms II. Zeiten.

„Es finden sich immer wieder neue Puzzleteile, die man bisher noch nicht kannte“, so Dr. Astrid Krüger. Sie lädt Geschichtsinteressierte zudem ein, mit zu puzzeln: „Gewiss gibt es in unserem Archiv noch so manche überraschende Entdeckung, die nur darauf wartet, das Gesamtbild unserer Stadtgeschichte zu erweitern und zu bereichern.“

Der neue Band ist über die örtlichen Buchhandlungen, bei Amazon und beim Stadtarchiv zum Preis von zwölf Euro erhältlich.

Das Stadtarchiv ist unter Telefon 06172-1004140 oder per E-Mail an stadtarchiv@bad-homburg.de zu erreichen.

Trotz Pandemie den Sprung in die Selbstständigkeit gewagt

Bad Homburg (fch). Wer schon immer einmal wissen wollte, wo er einen Bad Homburger Geldsack herbekommt, der sollte im „Kreativstudio Hauptstücke“ in Gonzenheim vorbeischauen. Dort hat Dina Haupt ihre aus zwölf Regalen bestehende Schatzkammer mit vielen außerordentlichen Geschenkideen aus den Werkstätten und Ateliers von 30 Künstlern und Kunsthandwerkern gefüllt. Die kreativen Mieter von Regalfächern in ihrem Geschäft kommen aus der Kurstadt, Oberursel, Friedrichsdorf, aber auch anderen hessischen und deutschen Städten.

„Die Idee der Mietfächer hat bei Künstlern, von denen viele ‚Vollzeit-Künstler‘ sind, großen Anklang gefunden. Vor allem, da sie ihre meist von Hand gefertigten Produkte in diesem Jahr nicht auf Märkten und Festen anbieten konnten“, berichtet die gelernte Einzelhandelskauffrau. Und fügt hinzu: „Ich verdiene an dem kleinen Entgelt für die Mietfächer nichts, decke mit den Mieteinahmen die laufenden Kosten des Ladens.“ Wer auf der Suche nach einer ausgefallenen Geschenkidee ist, um sich oder anderen eine Freude zu bereiten, sollte sich im Geschäft von Dina Haupt umsehen. Ganz nebenbei können die Kunden mit ihrem Kauf regionale Künstler unterstützen. Um alle im Kreativstudio angebotenen Artikel zu sehen, müssten die Kunden sonst weit reisen.

Die Bandbreite des Sortiments reicht von weihnachtlichen Geschenken wie Holzarbeiten, Kerzen und „15 Minuten Weihnachten aus der Tüte“ über Genähtes, Gestricktes und Gehäkeltes für Kinder und Erwachsene bis hin zu Cremes und Seifen. Zu den ausgefallenen wie nützlichen Dingen gehört ein Muff aus Wolle für Menschen mit Demenz oder Alzheimer. Der Muff wärmt nicht nur die Hände seiner Besitzer, sondern er bietet ihnen mit seinen zahlreichen aufgenähten Taschen, Klingeln, Knöpfen und Bommeln Beschäftigung. Mit Hilfe des Muffs können die unruhigen Finger auf Entdeckungsreise gehen und haben zu tun. Artikel aus Keramik, Kissen, Kulturbeutel mit witzigen Sprüchen, hölzerne Schnullerketten, Schlüsselanhänger, Schmuck und Perlen gehören ebenfalls zum Angebot sowie Fachliteratur und hochwertiger Kreativbedarf namhafter Hersteller für Handlettering und Künstlerbedarf. Das vielfältige Angebot weckte bei Ehemann Tobias Haupt ebenfalls die kreative Ader. Er fertigt aus schönen, leeren Spirituosenflaschen Up-Cycling-Lampen. Die leeren Flaschen stammen aus dem Fundus seiner Schwiegermutter Suna Markus, Wirtin der Gonzenheimer Gaststätte „Kleiner König“. „Die Flaschen sind zum Wegwerfen zu schade. Mit Lampenschirm, Leuchtmitteln und Dekorsteinen versehen verwandeln sie sich in echte Hingucker.“ Hinter Dina Haupt liegt ein ereignisreiches Jahr. Im Januar hat sie vorzeitig erfolgreich ihre Ausbildung zur Einzelhandelskauffrau mit der IHK-Abschlussnote 1,8 und der Berufsschulnote 1,1 abgeschlossen. Danach trat sie eine Stelle im Kundendienst eines Online-Shops an. Bereits zwei Wochen später arbeitete sie aufgrund der Pandemie im Homeoffice.

Eine Woche später waren auch ihre sechs und sieben Jahre alten Jungen im Homeschooling. Und der Berufsalltag der noch in Probezeit befindlichen Mutter geriet gehörig durcheinander. Die Bitte von Dina Haupt an den Arbeitgeber nach flexiblen Arbeitszeiten wurde mit einer Kündigung beantwortet. „Ich habe das irgendwie als Zeichen gesehen, dass ich etwas grundlegend in meinem Leben ändern muss. Ich wollte mir eine Arbeit suchen, die mich wirklich ausfüllt und mir dabei Zeit lässt, mich um meine Familie zu kümmern.“ Und so eröffnete sie mitten in der Pandemie im Juni 2020 ihr „Kreativstudio Hauptstücke“. „Mein Plan war, dass ich vor allem an Wochenenden Kreativkurse und Workshops in Kreativtechniken wie Handlettering, Gestalten von Grußkarten, Textilien, Porzellan, Schutzengeln und vielem mehr anbiete.“ Außer dem Verkauf und den Mietfächern kann man das Kreativstudio für eigene Veranstaltungen, Kurse, Workshops oder Meetings mit bis zu zehn Personen mieten. Ein weiteres Standbein sind Kreativkurse mit einem Motto für Geburtstagskinder und Feiern zu verschiedenen Anlässen.

„Mein Kreativstudio ist mein Herzensprojekt, mein großer Traum“, strahlt die gebürtige Gonzenheimerin. Die junge Geschäftsfrau hat inzwischen an der Technischen Hochschule Mittelhessen Gießen/Friedberg ein Betriebswirtschaftsstudium begonnen. „Zurzeit bin ich Online-Studentin“, schmunzelt sie. Das bietet ihr genügend Spielraum für Geschäft und Familie. Das Studio „Hauptstücke“ befindet sich im ersten Stock des Gunzo-Centers über dem Rewe-Markt. Geöffnet ist das „Hauptstücke – Kreativstudio“ in der Gunzostraße 9 montags bis freitags von 9 bis 16 Uhr und samstags von 10 bis 14 Uhr.

Anzeige
Stegmann
Äpfel die schmecken
Obstmarkt
am
Hornbach Baumarkt
Züricher Str. 11, Frankfurt Nieder-Eschbach
bleibt
offen
Besuchen sie auch unser
Obst- und Gemüsefachgeschäft
Götzenmühlweg 9
61350 Bad Homburg
Stegmann
Äpfel die schmecken


Geänderte Öffnungsszeiten: 21. – 23.12, **8-20 Uhr,** 24.12, **8-14 Uhr**
Großer Außenverkauf

Rotarier essen Gans daheim

Für so manche Gans sind die Coronaregeln ein wahrer Segen. Nicht so beim Rotary Club Bad Homburg: Hier wollte man nicht vollständig auf das traditionsreiche Gänseessen verzichten und disponierte kurzerhand um. Die Freunde des Clubs wurden gebeten, sich eine Gans nach Hause zu bestellen. Im Schutz der eigenen vier Wänderückten die Rotarier dann dem Braten zu Leibe. Eingerahmt wurde das häusliche Ereignis per Video von einem Grußwort des Präsidenten Christof von Dryander, der sich über die zahlreiche virtuelle Präsenz freute. Eine launige Rede hielt der diesjährige Gänseredner Max Horster (Foto). Er nutzte geschickt den Anlass, um noch einmal auf den Bad Homburger Adventskalender aufmerksam zu machen, der spendenfinanziert seit vielen Jahren von engagierten Freunden des Clubs kreiert und vertrieben wird. Die



Erlöse kommen, wie alle anderen Einnahmen des Clubs, karitativen Einrichtungen der Stadt Bad Homburg zugute. Foto: Rotary Club

Freundliche Gesten hier und da erwärmen das Gemüt

Bad Homburg. Immer wieder schön: ein Bummel über die Louisenstraße! Sogar mit Maske und zu angstbesetzten Corona-Zeiten. Wenn der Eindruck nicht täuscht, war die Stimmung beim „Lockdown Light" besser als beim ersten „Lockdown" und sicherlich auch als bei dem seit Mittwoch geltenden Shutdown, mit dem Flanieren nicht mehr erwünscht ist. Im Frühjahr trafen die von Angela Merkel und Jens Spahn verhängten Maßnahmen die Menschen wie ein Schlag in die Magengrube.

Die Bad Homburger wurden zusätzlich durch Polizeiwagen verstört, die über den Ku'damm der Kurstadt rollten. Streng klingende Lautsprecherstimmen hatten die Passanten zum Einhalten der neuen Erlasse aufgefordert. Und fassungslos reagierten Einwohner und Gäste, als die Bänke in der Fußgängerzone weitgehend vernagelt wurden. Spätestens seit dieser Aktion aus Absurdistan darf sich der OB mit dem Ehrentitel „der Söder von Bad Homburg" schmücken.

Tapfere Marktleute

Anscheinend hat Alexander Hetjes inzwischen Kreide gegessen und seine Sheriffs zu einem zivilisierten Umgangston aufgefordert. Vor ein paar Tagen waren wir Zeuge, als ein Ordnungshüter einen Sünder, der die Maske unter dem Kinn trug, bestimmt, aber freundlich ermahnte. Und als ein Passant meinte „Der wollte ja nur mal atmen", lachte auch der Stadtpolizist.

Sicherlich trug vor dem Erlass der neuen Maßnahmen die Adventszeit dazu bei, dass sich die Laune der Leute ein wenig hob. Nicht zuletzt hilft das Beispiel der tapferen Marktfrauen und Marktmänner, die bei Wind und Wetter recht fröhlich ihren Job machen, Melancholie nicht aufkommen zu lassen. Und das gilt nicht nur für Bad Homburg. Jeder hat so seine Lieblingsstände. Für uns gehört die „Fischfrau" dazu, die mit gleichbleibender Freundlichkeit ihre Kunden bedient. Sie muss extrem früh, wenn es noch stockdunkel ist, über kurvenreiche Straßen von Bad Camberg aus hierherfahren und erlebt, vor allem wie kürzlich bei Schnee, mit ihrem zum Schlingern neigenden Wagen gefährliche Situationen.

Gerne schauen wir auch beim „Brot-Mann" am Kurhaus vorbei, der stets von einer ansteckenden Heiterkeit ist. Davon profitieren nicht nur die Bad Homburger, sondern zweimal die Woche auch die Oberurseler, die den aus Thüringen stammenden Oberreifenberger noch als beliebten Zweigstellenleiter von Tegut kennen. Freundliche Gesten erwärmen unser Gemüt. Und sei es nur, dass die junge Dame vom „Feinsinn" am Markt den „Kaffee to go" mit dem Kommentar reicht: „Milch und Zucker ist drin. Und ich habe auch schon umgerührt." Rührend auch ihre Kollegin beim Kröger-Bäcker, die dem Kunden für seine längere Wartezeit zum Trost einen Dopio, einen doppelten Espresso, spendiert. Und auch wer verzweifelt ist, sollte in der Louisenstraße nicht die Hoffnung aufgeben. Als wir vor einigen Tagen unser neues todsicheres Fahrradschloss nicht aufbekommen, greift beherzt der baumlange Tom ein und löst das Problem. Es lohnt sich immer wieder, über die Louisenstraße zu bummeln und freudige Augenblicke zu erleben. Und wir hoffen, dass Flaneure auf dem Bad Homburger Ku'damm bald wieder erwünscht sind.

Steffen Haffner

Mit Mosaiksteinen aus Italien

Bad Homburg (hw). Jahrzehntelang begrüßte das Mosaik mit dem Wahrzeichen der Maria-Ward-Schule Schulangehörige und Gäste beim Betreten des Gebäudes im Weinbergsweg. Doch die Zeit hatte ihre Spuren in Form einer verhältnismäßig großen kahlen Fläche hinterlassen. Klar war: So konnte und sollte es nicht bleiben. Es galt, jemanden zu finden, den man mit der Wiederherstellung des Mosaiks beauftragen konnte.

Stephan Müller von der Galerie Fleck in Ober-Eschbach wollte diese besondere Herausforderung gerne annehmen. „Uns war klar – einem Künstler, der Skulpturen, Gemälde und Lichtobjekte aus Metall, Holz, Stein und auf Leinwand erschafft, konnten wir unser Kunstwerk ruhigen Gewissens anvertrauen", heißt es auf der Homepage der Schule.

Im Februar wurde das etwa 40 Kilogramm schwere Mosaik in die Galerie gegeben. „Dass es wieder hergestellt werden würde, daran hatten wir keinen Zweifel. Dass der überarbeitete Bereich aber am Ende kaum zu erkennen sein würde, hat uns dann doch positiv überrascht", schreibt die Schule. „Wie sich schon bald herausstellen sollte, stellte die Beschaffung der alten Glassteine die schwierigste Aufgabe dar, da sie auf diese Weise schon lange nicht mehr hergestellt werden."

Mit sechs Bildhauern nahm Stephan Müller Kontakt auf. Er ließ ihnen jeweils einen Stein der jeweiligen Farbe als Muster zukommen, mit der Bitte, diese in jedem Fall wieder an ihn zurückzuschicken. Den richtigen Blauton fand er schließlich bei einem Restaurator in Italien, der diese kostbaren Glasstücke zunächst gar nicht hergeben wollte. Auch die Größe und Beschaffenheit war nicht immer die gewünschte.

So musste das Material in Form gebracht und der Untergrund entsprechend vorbereitet werden. Es stellte sich zudem heraus, dass die



Dem Mosaik mit dem Wahrzeichen der Maria-Ward-Schule fehlten zahlreiche Steine.

Glassteine entlang des Rahmens wohl schon einmal notdürftig mit Silikon befestigt worden waren. Da sie sich aber bereits lösten, entfernte Müller diese kurzerhand vorsichtig in mühevoller Kleinarbeit, um sie anschließend mit einer geeigneten Fugenmasse wieder einzusetzen.

In regelmäßigen Abständen informierte Müller über die Entwicklung und den aktuellen Stand seiner Arbeit – mal per Fotodokumentation und mal per Video. Im November war es dann soweit: „Unser schönes Mosaik nahm wieder in nun voller Pracht seinen ursprünglichen Platz im Eingangsbereich ein und erstrahlt fortan in neuem Glanz."

BÜRGERLISTE BAD HOMBURG – die BLB-FRAKTION

• • • Jahresrückblick • • •

Ein Jahr geht zu Ende, und vieles ist auch in der Stadtpolitik so ganz anders gekommen, als zu Jahresbeginn noch geplant war. Und dennoch gibt es aus unserer Sicht durchaus auch Positives zu vermelden.

Einiges wollen wir hier in unserem Jahresrückblich herausstellen, um Ihnen die Zuversicht zu geben, dass sich die BLB-Fraktion auch im kommenden Jahr aktiv für Bad Homburg und seine Menschen einsetzen wird.



Armin Johnert

WIR FREUEN UNS

- dass wir gemeinsam mit der Kirdorfer Bürger Initiative erreichen konnten, dass der historische Schwesternhausgarten nicht für zusätzliche Parkplätze angetastet wird
- dass in den Stadtwald nicht für die Erweiterung des Golfplatzes eingegriffen wurde
- dass wir die Bürger beim Schutz der Landschaft rund um die Tannenwald-Allee unterstützen konnten
- und wir in vielerlei Hinsicht die intransparenten Pläne des Baudezernats stoppen konnten



Manfred Henkelmann

WIR FREUEN UNS

- dass nach unserem langen Drängen endlich mit dem Bau der lange versprochenen Gymnastikhalle in Gonzenheim begonnen wird.
- wir dafür sorgen konnten, dass die unsägliche Holperpiste auf der Louisenstrasse beseitigt wurde- schön ist zwar anders, wird bleiben dran



Mona Majd

- ***WIR*** haben die aktuellen Finanzierungssorgen der VHS in den Blickpunkt gerückt -die Entscheidung drängt!
- ***WIR*** mahnen die fehlenden Jugend-Aktivplätze, die Skateranlage und die Kita in der Remise des Gustavgartens an

Unsere Vertreter in den Ortsbeiräten konnten vor Ort direkt hören,wo die Bürger der Schuh drückt

BLB Bürgerliste Bad Homburg

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

„Zeit ist Leben…“

…dies ist ein Zitat aus Michael Endes Roman „Momo“, der von geraubter und zurückgewonnener Zeit handelt. Auf diesen Weihnachtsseiten des Hochtaunus Verlags geht es um dazugewonnene Zeit, denn alles ist anders in diesem Jahr. Corona verändert das gesamte gesellschaftliche Leben. Vieles ist nicht möglich. Konzerte, Theatervorstellungen, Restaurant- oder Weihnachtsmarktbesuche sind abgesagt. Feste, Feiern, Zusammenkünfte dürfen gar nicht oder nur sehr reduziert veranstaltet werden. Das schafft bei vielen Menschen Platz im Terminkalender. Jetzt wäre endlich einmal Zeit für….ja für was eigentlich? Einige Mitarbeiter des Hochtaunus Verlags haben ihre Ideen dazu in Wort und Bild festgehalten.

Damit wünschen wir unseren Lesern viel Freude, und vielleicht regen die Aktivitäten an, es uns gleichzutun oder auch eigene Strategien zu entwickeln.
Wir wünschen schöne Weihnachten und Gefallen an der Zeit für all die angenehmen Dinge, die Sie schon immer einmal machen wollten. Bleiben Sie gesund und dem Hochtaunus Verlag treu.



Rendez-vous mit Romy

Wenn Weihnachten 2020 schon nicht mit der großen Verwandtschaft oder Freunden gefeiert wird, dann eben mit alten Bekannten, die in ihren Filmen unsterblich geworden sind. „Sissi“ ist da die allererste Wahl, wenn endlich mal Zeit ist für einen gemütlichen, nostalgischen Fernsehnachmittag bei Kaffee und selbstgebackenen Weihnachtsplätzchen und mit vielen Taschentüchern. Und am Abend zum Gefühlsausgleich die unnachahmliche „Miss Marple“, Margaret Rutherford, die dieses Weihnachten allerdings nur in Österreich und in der Schweiz läuft. Am ersten Weihnachtsfeiertag zwischen 14.55 und 18.25 Uhr und am zweiten zwischen 16.45 und 18.30 Uhr braucht jedenfalls niemand versuchen, mich zu erreichen. Da hab ich ein Date mit Romy Schneider auf der Wohnzimmercouch.

Beppo Bachfischer (Redaktion)

Der Weg ist das Ziel und anschließend ein Spiel

Herrlich! Endlich mehr Raum für ausgedehnte Spaziergänge mit meinem Hund Ellie. Mit ihren gerade mal anderthalb Jahren ist sie ein junger, ungestümer Hund voller Tatendrang. Ich habe jetzt viel mehr Zeit, mit ihr immer weiter, immer höher bis etwa zum Bleibiskopf zu laufen. Dabei genieße ich die Natur und bekomme den Kopf wunderbar frei. Der Blick bis nach Frankfurt ist traumhaft, wenn er auch leider den Holzfällerarbeiten aufgrund der Trockenheit und des Borkenkäfers geschuldet ist. Zu Hause angekommen gibt´s einen heißen Tee vor dem Kamin und Gesellschaftsspiele mit der Familie.

Julia Krahé (Empfang)





Positive Anblicke von Burgen, Klöstern und Schlössern

Ich finde es gerade in diesen Zeiten wichtig, Positives umzusetzen. An einem sonnigen Tag freue ich mich auf eine schöne Wanderung entlang des „Drei-Burgen-Wegs“ von Königstein über Falkenstein bis nach Kronberg und zurück. Als besonderes Wandererlebnis habe ich dann vor, den Rheinsteig zu laufen – zunächst bis Koblenz. Ich bin schon gespannt auf die ersten Etappen mit Start am Biebricher Schloss. Tolle Ausblicke auf Klöster, Burgen, Schlösser und reizvolle Landschaften werden mich sicher begleiten.

Bärbel Siebert (Redaktion)



Rolf Hörner greift zum guten, alten Telefon

„Hallo, wie schön, dass ich dich erreiche, hier ist der Rolf, wir haben uns solange nicht gesehen und auch nicht gesprochen, da dachte ich, jetzt wird's aber endlich mal Zeit. Sicher gibt es viel zu erzählen…“ Am anderen Ende freut sich der oder die Angerufene bestimmt ein „Loch in den Bauch“. Denn für Rolf Hörner heißt es: Zeitgewinn durch Corona, weil kein Weinlokal geöffnet und kein Weinfest erlaubt ist, es keine Konzerte gibt und das Theater geschlossen ist? Den nutze ich, indem ich meine Freundschaften pflege und das am liebsten mit einem langen, ausführlichen Telefongespräch. Wie früher. Das Gläschen Wein kann beim Telefonieren ja dazu genossen werden.

Rolf Hörner (Anzeigenberatung)



In der Weihnachtsbäckerei von Birthe und Nadine

Wenn draußen das soziale Leben eingeschränkt wird, nutze ich die Zeit, um mit meiner Tochter Nadine Weihnachtsplätzchen zu backen. Beim Kneten und Ausstechen zu schöner Weihnachtsmusik kann ich entspannen und mich auf die Adventszeit einstimmen. Die Mandelmonde, Vanillekipferl und Butterplätzchen schmecken nicht nur der Familie, sondern auch den Kollegen.

Birthe Winkler (Redaktion)

Puzzlespaß mit den alten Griechen

Auch in diesem Jahr findet wieder Weihnachten statt. Zwar unter erschwerten Bedingungen, aber mit ein wenig Umstellung kommen wir auch damit zurecht. Das Festessen mit den Liebsten haut auch ohne Umarmung und Küssen hin, und das „Von einer Feier zur nächsten“-Hetzen fällt dieses Jahr dann halt flach. Sehr wahrscheinlich werden die Spaziergänge, die Lesestunden vor dem Kamin und die vertraulichen Gespräche länger. Also, auf geht´s zu neuen Erfahrungen – trotzen wir gemeinsam Covid-19. Aber um das 2020er-Weihnachten abzurunden, darf natürlich auch kein Puzzle fehlen. Dieses Jahr sprechen die alten Griechen mit „Die Schule von Athen“, lockere 8000 Teile, beinharte Arbeit – aber ohne Ende Spaß – trotz Corona.

Michael Staab (Technik/Satz)



Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Die Zeit vergessen beim kreativen Handarbeiten

Nähen, sticken, häckeln. Dabei vergesse ich die Zeit, kann abschalten vom Alltag und bin völlig in meinem Element. Jetzt kann ich diesen Tätigkeiten noch öfter in meinem kleinen Nähparadies, das ich mir zu Hause geschaffen habe, nachgehen. Ich habe diese Leidenschaft für kreative Arbeiten schon früh entdeckt und mir alles selbst beigebracht. Meine Näharbeiten sind in meiner Familie und im Bekanntenkreis gern gesehen. Das ist das Schönste daran, dass meine Handarbeiten wertgeschätzt werden. Damit werde ich motiviert, immer weiter neue Projekte zu beginnen. Am liebsten nähe ich kleine Präsente, aber auch Kinderkleidung für meine sechs Monate alte Nichte und ihren Zwillingsbruder. Wird mein Bruder sich freuen, wenn es jetzt noch mehr schicke, selbstgemachte Sachen zum Anziehen für die süßen Kleinen gibt.



Mona Lisa Hoss (Technik/Satz)

Der besondere Reiz des Schreibens



Ich habe mir für die diesjährige Weihnachtszeit vorgenommen, wieder einmal öfters die Herausforderung anzunehmen, die ein leeres weißes Blatt bietet, wenn man vor Selbigem sitzt und vorhat, dieses Blatt mit Inhalt zu füllen. Ich werde mich jedes Mal aufs Neue überraschen lassen, ob es eine Kurzgeschichte, ein Gedicht oder ein Limerick wird. Gerade das ist es, was den besonderen Reiz des Schreibens ausmacht: Man fängt an, und dann fließt es von selbst. Es entstehen Figuren und Situationen aus dem scheinbaren Nichts, und man wundert sich mitunter, wie die schreibende Hand scheinbar von einer unsichtbaren Kraft geführt wird. In den vergangenen Jahren hatte ich viel zu selten Zeit und Muße, mich diesem Schreibgenuss hinzugeben. Das soll in diesem Jahr anders werden. Und kann es eine bessere Zeit dafür geben, als die Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr, wenn das Kaminfeuer knistert, der heiße Gewürztee duftet und sich unser Hund wohlig an meine Füße schmiegt, um ebenso die Nähe und Wärme zu genießen. Ich freu´ mich jetzt schon darauf.

Jürgen Trohorsch (Anzeigenberatung)

Das Gefühl von Freiheit und Abenteuer

Mehr Zeit in diesen Zeiten? Das bedeutet für mich mehr Möglichkeiten, meine Vorliebe für die Natur auszuleben. Wenn ich draußen in Wald und Feld über Stock und Stein, Moos und Laub gehe, offenbart sich mir das Gefühl von Freiheit. Nichts lässt mich besser abschalten und Energie tanken als lange Spaziergänge an der frischen Luft. Ob bei Regen oder Sonnenschein, ist dann völlig egal. Wie heißt es doch so schön: Es gibt kein schlechtes Wetter, sondern nur schlechte Kleidung.

Natascha Boldt (Anzeigenberatung)





Leidenschaft für abgelegte Schmöker

Einfach an ihnen vorbeigehen, sie unbeachtet links liegen lassen, das kann ich nicht. Sie ziehen mich an wie ein Magnet – Bücherschränke. „Ach ne, Mama, nicht schon wieder“, stöhnt mein Sohn, wenn ich einen ansteuere und er dabei ist. Denn er weiß: Es dauert, und Mama findet immer Lektüre. Bestseller, Krimis, Klassiker, einmal sogar ein asiatisches Kochbuch. „Du hast doch schon so viele Bücher“, sagt mein Sohn dann etwas vorwurfsvoll, und er hat Recht. Stapelweise liegen sie zu Hause und warten darauf, gelesen zu werden. Und trotzdem: Führt mich der Weg an meinem Lieblings-Bücherschrank im Frankfurter Nordend vorbei, ist es um mich geschehen. Einen ähnliche Wirkung hat die nostalgische rote Telefonzelle aus England, die in Bad Vilbel abgelegte Bücher sammelt. Selbst die schmucklosen Regale in unserem Supermarkt am Ort, in denen so mancher Uralt-Schmöker sein Dasein fristet, ziehen mich in ihre Richtung, und ein weiteres Buch kommt auf den „Was-ich-schon-immer-mal-gerne-lesen-wollte“-Stapel. In dieser Corona-Weihnachtszeit, die so viel ruhiger ist als vorige Jahresenden, ist es nun endlich soweit. Es wird gelesen. Ein Bücherschrank-Schatz nach dem anderen. Und wenn es am 4. Januar mit der Bad Homburger Woche weitergeht, dann mache ich vor Arbeitsbeginn einen kleinen Zwischenstopp – und fülle den Bücherschrank wieder auf. Versprochen!

Janine Stavenow (Redaktion)



Weihnachtspost mit Herz

In Zeiten von Whats App, Facebook, Instagram und Co. gibt es sicher nur noch wenige Leute, die sich kurz vor Weihnachten hinsetzen und mit Ruhe, Muße und Freude an der Sache Weihnachtsbriefe an ihre Lieben schreiben. Ich aber schon. Und zwar mit Hingabe. Für mich ist es ein Ritual: Kerzen werden für eine warme Stimmung angezündet, ein gutes Glas Rotwein für die Inspiration eingeschenkt, Peter Alexander singt dazu vom weißen Winterwald. Glitzersternchen, Plätzchenrezepte, Gedichte, Christbaumschmuck, Lametta und sonstiges versandtaugliches Material dürfen nicht fehlen, das finde ich in meinen Weihnachtskisten. Jeder Empfänger bekommt die zu ihm passende Karte, oft unterstütze ich die Mundmaler, deren Kunst mich immer wieder staunen lässt und anspricht. Jetzt wird ein individueller Text erdacht, den ich nur für diese eine Person verfasse. Sehr persönlich muss das sein, und dazu packe ich ein paar Glitzersternchen, ein paar Streifen Lametta oder ähnliches. Ich nehme es ernst, lieben Menschen in der Weihnachtszeit mitzuteilen, dass ich sie mag, an sie denke und nur das Beste für sie wünsche. Damit sie alle spüren, diese Post kommt von Herzen.

Andrea Rosenbaum (Redaktion)

Knusper, knusper, knäuschen

In den Jahren zuvor verlief unsere Vorweihnachtszeit viel hektischer. Für gemeinsame Aktionen blieb dabei oft keine Zeit. Das habe ich immer sehr bedauert. Dieses Jahr ist ausnahmsweise auch meine Tochter zu Hause, die sonst studiert, aber jetzt ihre coronabedingte Zeit im “Homeoffice” bei uns daheim verbringt. So konnten wir nach vielen Jahren endlich einmal wieder ein Lebkuchenhaus-Experiment starten und das gemeinsame Backen und Verzieren genießen.

Foto: Bettina Müller-Ifland mit Pia Müller und Philipp Müller



Bettina Müller-Ifland (Redaktion)

Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr!

Frohe Weihnachten

und ein gesundes neues Jahr wünschen Ihnen Brigitte und Stefan Weber sowie das ganze REWE Team.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Kunden für die Einhaltung der Corona Regeln.

Ein besonderer Dank geht an die Mitarbeiter unseres REWE-Marktes, für ihren geleisteten Einsatz und dafür, dass sie sich jeden Tag den neuen Herausforderungen stellen.

REWE Weber oHG DEIN MARKT

Für Sie geöffnet: Mo.-Sa. 7-22 Uhr, Gluckensteinweg 18-24, Bad Homburg **REWE.DE**

▲ Dächer ▲ Fassaden ▲ Abdichtungen

VOGT Dachdecker Meister GmbH

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten ein geruhsames Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr

www.vogt-dachdeckermeister.de
info@vogt-dachdeckermeister.de

Wehrheim 06081 - 96 58 102 ▲ Bad Homburg 06172 - 8 12 31

Weihnachtsbotschaft

Die Glocken klingen in die Welt
Warmes Licht die Nacht erhellt

Es ist dies Jahr wieder an der Zeit
Für Ruhe und Geborgenheit

Die Engel haben es posaunt
Es leise zwischen Menschen raunt

Ein jeder begehe mit Bedacht
Diese heil'ge Weihnachtsnacht.



Peter & Detlef Koch GbR
Kfz-Meisterbetrieb

• PKW-Service • Motorradservice • HU/AU-Service

Vertragshändler für: Vespa aprilia PIAGGIO GILERA

Wir wünschen unseren Kundinnen und Kunden
besinnliche Weihnachten
und ein glückliches und unfallfreies 2021!

Otto-Hahn-Straße 34 * 61381 Friedrichsdorf * Gewerbegebiet Köppern
Tel.: 06175 940889 * Internet: www.kochkfz.de * E-Mail: info@kochkfz.de



Lehre aus 2020: Sich besinnen und das Wesentliche erkennen. Für uns sind Sie wesentlich. Wir danken Ihnen für Ihre Treue sowie Vertrauen auch in schwierigen Zeiten.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr, in dem wir Sie gerne wieder persönlich
bei uns im Autohaus begrüßen!

Ihr B&K-Team aus Bad Homburg.

B&K GmbH & Co. KG · Ober-Eschbacher-Str. 153 · 61352 Bad Homburg · Tel 06172. 30 90-0 · e-mail badhomburg@bundk.de
www.bundk.de

B&K

Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr!

Autoklinik Friedrichsdorf
Inh. Frank Schröffel
Kfz-Meisterbetrieb
Wir bedanken uns bei unseren Kunden herzlich für das Jahr 2020 und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr
Dr.-Fuchs-Str. 1 • Friedrichsdorf
Tel. 06172 / 90 82 214

Restaurant Café Molitor
Wir bedanken uns ganz herzlich bei Ihnen und wünschen besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten und vor allem gesunden Rutsch ins neue Jahr.
Ihre Familien Hamel und Adolph
61350 Bad Homburg
Tel. (06172) 8020
www.hotel-molitor.de
Wir sind für Sie da,
wie nur eine Familie es kann

Blumen Hulliger
Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!
Ihr Blumenhaus Hulliger
Köppener Straße 46
61381 Friedrichsdorf
Tel. + Fax 06175/1080

Frohe Weihnachten
mit vielen harmonischen, schönen und erholsamen Stunden im Kreise Ihrer Familie sowie einen guten Rutsch in ein gesundes und friedliches neues Jahr wünscht Ihnen Ihre
GOLDSCHMIEDE EDEN
0 61 72 - 59 38 778
goldschmiede-eden.de
Rathausstraße 12
61348 Bad Homburg

Wir wünschen Ihnen Frohe Weihnachten und ein schönes Jahr 2021.
Kirdorfer Str. 60
61350 Bad Homburg-Kirdorf
Telefon: 06172 81014
info@hett.de | www.hett.de
Gebrüder HETT Haustechnik

Weihnachtssinne

Häuser vom Kerzenlicht erhellt
Ganz schweigsam ist es in der Welt

Im Kinderherz die Neugier wächst
Die Jugend nach Geschenken lechzt

Besinnung liegt auch in der Luft
Dazu noch herrlicher Plätzchenduft

Die längste Nacht des Jahres reift
Nächstenliebe nun das Herz ergreift.



ICH WÜNSCHE IHNEN EINE SCHÖNE UND BESINNLICHE WEIHNACHTSZEIT SOWIE EINEN GUTEN UND BESONDERS GESUNDEN START IN DAS NEUE JAHR!
Ihre **Katja Gehrmann**
Bürgermeisterin für Friedrichsdorf
www.katja-gehrmann.de
CDU

Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr!

ZÖLLER & JOHN
Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung
35 Jahre 1983 - 2018

Unser Leistungsprogramm:
Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Allen Kunden, Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr.

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest



OFENHAUS KLOHMANN
KAMINÖFEN · KAMINE · ÖFEN · KACHELÖFEN
Wir sorgen für wohlige Wärme!
DIPL.-ING. A. KLOHMANN
65936 Ffm.-Sossenheim, Nikolausstraße 8
Telefon 069/34 20 15
www.ofenhaus-klohmann.de
GROSSE AUSSTELLUNG

Alle Jahre wieder,
kommt das Christuskind
auf die Erde nieder,
wo wir Menschen sind.

Kehrt mit seinem Segen
ein in jedes Haus,
geht auf allen Wegen
mit uns ein und aus.

Ist auch mir zur Seite
still und unerkannt,
daß es treu mich leite
an der lieben Hand.

Autor: Wilhelm Hey

Frohe Weihnachten

*Mit unserem herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit verbinden wir die besten Wünsche für ein **FROHES FEST** und viel **Glück, Gesundheit** und **Erfolg** im neuen Jahr!*

Vollreinigung
in höchster Qualität
"MARTINIZING"®
VOLLREINIGUNG IN HÖCHSTER QUALITÄT
Bad Homburg · Thomasstraße 6-8
Telefon 06172-23702
Mo.-Fr. 9-18 Uhr durchg. · Sa. 9-13 Uhr

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr
wünscht Ihnen das Team der
FEINSTE FLEISCH- UND WURSTSPEZIALITÄTEN
MM XV
BAD HOMBURGER
METZGEREI ENK
Genussvolles aus Hessen
Louisenstr. 72 (Louisen Arkaden)
61348 Bad Homburg

Das Team von
Taxi Bad Homburg e.V.
wünscht Ihnen schöne und friedliche Feiertage,
einen guten Rutsch und
viel Glück, Erfolg und Gesundheit
für das Jahr 2021.

Mit uns auf dem richtigen Weg.

über 50 Jahre
Taxi Bad Homburg e.V.
☎ (06172) 21011 / 21012
E-Mail: info@taxi-bad-homburg.de
www.taxi-bad-homburg.de

AVP-GmbH
Otto-Hahn-Str. 2
61381 Friedrichsd.-Köppern
Tel. 06175 / 610 98 78
Mo.–Fr. 8–17 Uhr

Wir wünschen allen unseren Kunden ein Frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und viel Glück sowie Gesundheit fürs neue Jahr.

Parkplätze vorhanden



KAFFEEVOLLAUTOMAT DEFEKT?
REPARIEREN LOHNT SICH www.avp-gmbh.de

Willy A. Löw AG
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
Spenglerarbeiten und Dachbegrünung
Gerüstbauarbeiten
Benzstraße 18 | 61352 Bad Homburg vor der Höhe
Telefon: 06172 189-0 | Telefax: 06172 189-189
E-Mail: info@loew.ag | www.loew.ag
ZDH ZERT
DIN EN ISO 9001
REG.-NR. QI 0196006

Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr!

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr

Blitzschnell · Blitzsauber

Am 2. Donnerstag des Monats

Happy Hour 30 %

Hemd von Hand gebügelt € 1,90

Jeans € 3,–

auf Textilreinigung ausgenommen Angebote, Wäsche, Teppichreinigung, Lederreinigung etc.

Blitz-Textilreinigung

Kirdorfer Str. 40 · Bad Homburg · Telefon 0 61 72 / 177 68 38



JUWELIER
Abraham
Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.
Köpperner Str. 81, 61381 Frdf.-Köppern
Tel. 06175/5200258, www.barlikgold.com



Frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2021
wünscht Ihnen Ihr
Dr. Reußner und Team.
Dr. med. Dirk Reußner · Houiller Platz 4b · 61381 Friedrichsdorf
Telefon 06172 - 77 80 53 · www.hno-friedrichsdorf.de

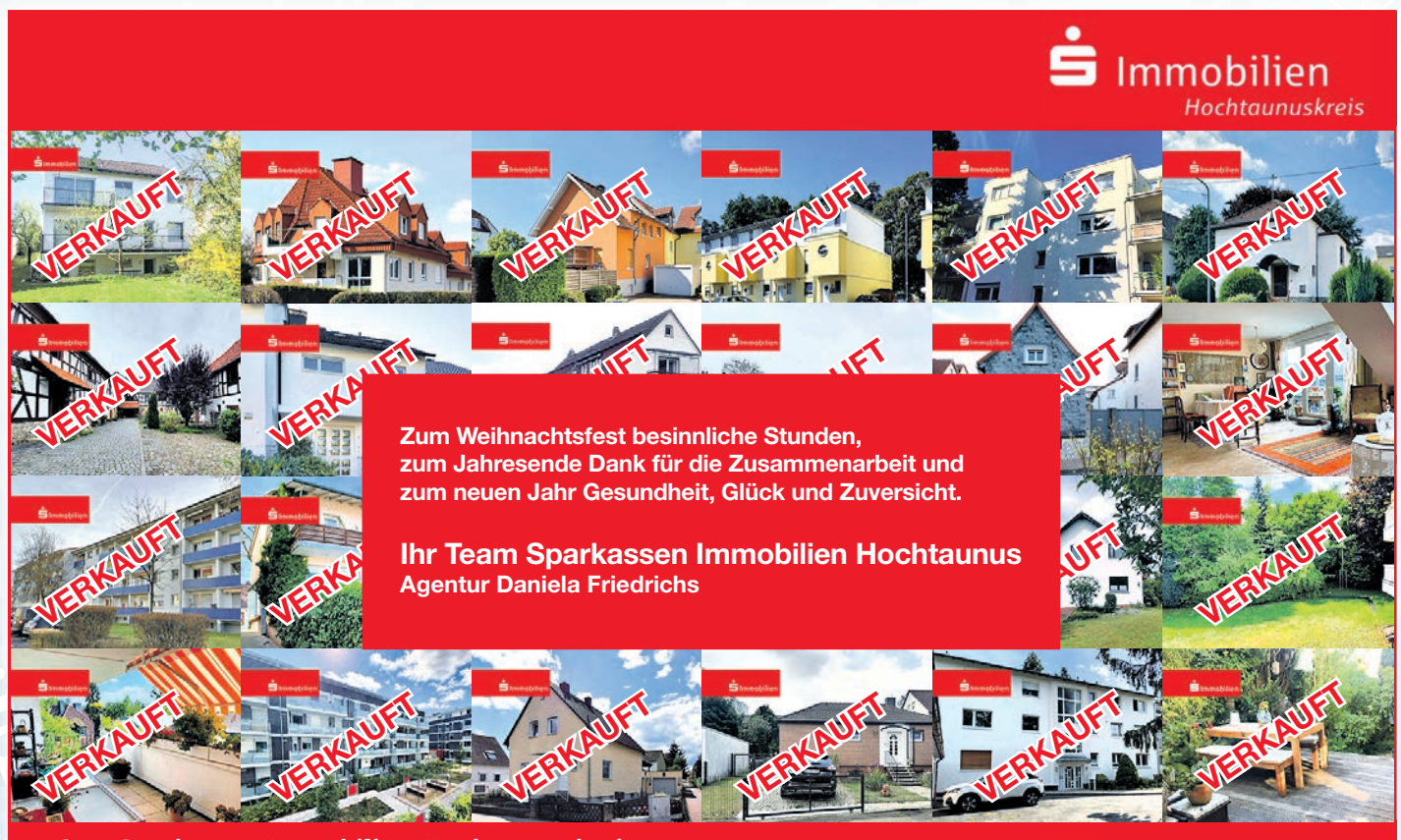
Endlich Ruhe

Ich werd mich nun aufs Sofa setzen,
bin gegen Hektik jetzt immun.
Hör Engelslieder, esse Kekse
und lass den ganzen Trubel ruhn.
Ach, ist das schön,
die anderen rennen
und laufen einer Weihnacht nach,
die sie doch nie so recht erkennen,
weil Hast und Eile halten wach.
Wenn man so hockt und lauscht ganz leise
dann zeigt sich plötzlich eine Welt
die in ganz wundersamer Weise
auf einmal wieder hergestellt.

Wir wünschen
Frohe
Weihnachten
und ein
gesundes
Neues Jahr!

HOME TRENDBERATER Ihr Fachmann für Boden, Wand und Fenster!

Wilfried
Titze
Raumausstattung
Bahnstraße 2 (im Hof)
61381 Friedrichsdorf
Telefon 06172/74892
www.raumausstattung-titze.de



Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr!

Herzlichen Dank
für das in mich gesetzte Vertrauen.
Auch 2021 stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.



FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR WÜNSCHT IHNEN

Studio W. Schröder
Video- Audio- und Multimediaproduktion
61348 Bad Homburg
Tannenwaldallee 2
Telefon: 0 61 72 - 7 88 10
Schmalfilmspezialist.de
Ich rette Ihre Schätze in die Zukunft.



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine friedliche und fröhliche Weihnachtszeit sowie ein gesundes und glückliches neues Jahr

WERU
FENSTER + TÜREN –
STUDIO
KURT WALDREITER GmbH

Bahnstraße 13 61449 Steinbach/Ts.
Telefon: 0 61 71 - 7 80 73 www.waldreiter-weru.de



Das Team des HAARSTUDIO FILIZ
mit Büsra Kizgin, Semra Özdemir, Boyana Cvetoyevic, Filiz Akbiyik und Filiz Özcan
wünscht auch in dieser schwierigen Zeit allen Kunden ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute und Gesundheit für das Jahr 2021.
Ihre Filiz Özcan
Ferdinandstraße 24 · 61348 Bad Homburg · Tel. 06172-944564

HOMBURGER HTG TURNGEMEINDE 1846 E.V.

Die HTG dankt ihren Mitgliedern & Förderern für die Treue und Unterstützung in 2020 und wünscht geruhsame Weihnachtstage und ein sportliches 2021.

www.homburgerturngemeinde.de

FROHES FEST UND GUTEN RUTSCH!

All unseren Kunden und Geschäftspartnern
wünschen wir mit unseren Mitarbeitern
frohe Festtage, eine erholsame Zeit im Kreise Ihrer Lieben
sowie Gesundheit und Erfolg für das neue Jahr.
Ebenso möchten wir DANKE sagen, dass Sie uns auch
in diesem Jahr Ihr Vertrauen geschenkt haben.

Sonja Feucht
Sonja Feucht

Andreas Feucht
Andreas Feucht

Bruder und Feucht GmbH
Berner Str. 57 · 60437 Frankfurt
Tel. 069 7508899-0
firma@bruder-feucht.de
www.bruder-feucht.de

Bruder+FEUCHT GmbH
Heizsysteme + Badgestaltung + Altersgerechtes Wohnen

Wir wünschen allen unseren Patienten frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr 2021.
Ihr Praxisteam



Dr. Frank Groß
Zahnarzt
Hugenottenstraße 99 · 61381 Friedrichsdorf
Telefon 0 61 72 - 59 90 59
Ab dem 4. Januar 2021 sind wir wieder für Sie da!

Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr!



CLOOS
SCHREINEREI GMBH
Bau- und Möbelschreinerei, Verglasungen
PaXpartner Starker Service!
www.cloos-schreinerei.de
Arbeit nach Maß! ...der Cloos war's
Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht ihr Team der Schreinerei Cloos.

TV 1893 e.V. Burgholzhausen
125 Jahre Tradition & Zukunft
Wir wünschen allen Mitgliedern ein gesegnetes Weihnachtsfest und für 2021 viel Glück und Gesundheit.

Elektro Resch
1995 - 2020 25 Jahre 1995 - 2020
Kundendienst für alle Haushaltsgeräte
Unserer werten Kundschaft, sowie allen Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches 2021.
Bahnstraße 10 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 0 61 72 / 28 53 45 · Fax 0 61 72 / 48 82 78
www.elektro-resch.de · e-mail: service@elektro-resch.de

Fliesen Schieler
Handel · Verlegung · Natursteintreppen
wünscht allen Kunden frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!
Bad Homburg · info@schieler-fliesen.de
Tel.: 06172 - 99 72 60 · www.schieler-fliesen.de

Morgen, Kinder, wird's was geben

Vom Himmel bis in die tiefsten Klüfte
ein milder Stern herniederlacht;
vom Tannenwalde steigen Düfte
und kerzenhelle wird die Nacht.

Mir ist das Herz so froh erschrocken,
das ist die liebe Weihnachtszeit!
Ich höre fernher Kirchenglocken,
in märchenstiller Herrlichkeit.

Ein frommer Zauber hält mich nieder,
anbetend, staunend muß ich stehn,
es sinkt auf meine Augenlider,
ich fühl's, ein Wunder ist geschehn.

Theodor Storm (1817-1888)



Heimkommen und wohlfühlen:

Nach diesem ereignisreichen Jahr steht ein gemütliches Zuhause noch mehr im Vordergrund. Wir freuen uns, vielen unserer Kunden hierzu verholfen zu haben. Wir wünschen Ihnen allen weiterhin alles Gute, ein gesegnetes Weihnachtsfest und vor allem ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Auch in 2021 halten wir Ihnen den Rücken frei mit unserem persönlichen **Rundum-Service** für den erfolgreichen **Verkauf** oder die **Vermietung** Ihrer **Immobile.**

Für ein unverbindliches Gespräch stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

Stephanie Strohe-Runow und Yvonne von Jesche

RUNOW & VON JESCHE Estate Agents

Runow & von Jesche Estate Agents GbR
Immobilienagentur
Seulberger Str. 24 · 61352 Bad Homburg
Tel.: 06172 - 5939581
www.runowvonjesche.de

Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr!

Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachten und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.



61352 Bad Homburg Telefon 0 61 72-94 22 88 Fax 94 22 77

...wenn's um Strom geht elektrogleisner

Wir wünschen unseren Kunden frohe Festtage und einen guten Start ins neue Jahr!
Ihr TÜV Hessen Team aus Bad Homburg



TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH Daimlerstraße 11 a 61352 Bad Homburg
Telefon 0800 27 27 27 0 mailbox@tuevhessen.de www.tuev-hessen.de

Ein frohes Fest ...
... und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht ...
erdel metallbau GmbH
metallbauhandwerk seit 1925



Auf der Herrnmauer 12 · 65779 Kelkheim
Tel.: 06195.6 31 92 · www.erdel-metallbau.de

MÖBEL SACHS
WOHNKONZEPTE ZUM WOHLFÜHLEN

Als Team vom Möbelhaus Sachs in Schwalbach bedanken wir uns herzlichst bei unseren Kunden und Partnerbetrieben für das in uns gesetzte Vertrauen und die tolle Zusammenarbeit im letzten Jahr.

Ihnen allen wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches und vor allem, gesundes neues Jahr 2021.



Möbel Sachs GmbH | Berliner Straße 29 | 65824 Schwalbach | Tel. 06196. 86031 | Fax. 06196. 86037
www.moebel-sachs.de | info@moebel-sachs.de

Zu Neujahr

Will das Glück nach seinem Sinn
dir was Gutes schenken,
sage dank und nimm es hin
ohne viel Bedenken.
Jede Gabe sei begrüßt,
doch vor allen Dingen,
das, worum du dich bemühst,
möge dir gelingen.

Wilhelm Busch

Ein frohes Weihnachtsfest & die besten Wünsche für das neue Jahr!

Claus Blumenauer Immobilienconsulting | F&C fineandcountry.com



Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2021.

claus-blumenauer.de · 06174 96100

S+M Spezialist für sandstrahlen

Ich strahle für Sie:
Zaun- und Geländerteile
Auto-, Motorrad- und Fahrradteile
Alu- und Edelstahlteile sowie
Trockeneisstrahlen u.v.m.

Ich wünsche allen meinen Kunden, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr.

Bitte bleiben Sie gesund!

S+M GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 1 – 65719 Hofheim-Wallau
Tel. 06122 5873680 – Fax 06122 5873681
www.sandstrahlarbeit.de • s+m@sandstrahlarbeit.de

Rosenhof SENIORENWOHNANLAGEN

Frohe Weihnachten und einen glücklichen Start ins Jahr 2021!

Auch zwischen den Jahren sind wir für Sie da:
Wir führen Sie gern durch unser weihnachtlich dekoriertes Haus. Vereinbaren Sie ihren persönlichen Termin unter **Telefon 06173/93 44 93**

Unser aktuelles Wohnungsbeispiel:
1-Zimmer-Appartement mit z.B. 40,5 m², mtl. € 1.924,- inkl. folgender Grundleistungen:*

- Einbauküche, Duschbad, Balkon/Terrasse
- Mehrgängige Mittagsmenüs zur Wahl
- Wöchentliche Appartementreinigung
- Umfangreiches Aktivitätenprogramm
- Betreuung sowie 24-Std.-Rufbereitschaft

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und informieren Sie gern über weitere Wohnungsgrößen!

* Im Rahmen der aktuellen Pandemie kann es zu Einschränkungen kommen.

Rosenhof Kronberg Seniorenwohnanlage Betriebsges. mbH
Am Weißen Berg 7 • 61476 Kronberg • Tel. 06173 / 93 44 93
kronberg@rosenhof.de • www.rosenhof.de
facebook.com/www.rosenhof.de

WIR WÜNSCHEN
FROHE WEIHNACHTEN
UND EINE BESINNLICHE ZEIT

Zwischen den Jahren gönnen wir uns **eine kurze Auszeit. Ab dem 2. Januar** sind wir voller Elan wieder für Sie da.



Bild: ©iStock.com - Copyright: sdarseven

müller+co Fenster und Türen
61389 Schmitten-Brombach · www.fenster-mueller.de



Und plötzlich ist es schon wieder soweit – wundervolle Weihnachtszeit!

Zeit für ein herzliches Dankeschön! Zeit für die besten Wünsche!
Fröhliche Weihnachtstage und einen gutgelaunten Rutsch ins neue Jahr verbunden mit Gesundheit, Glück und Erfolg
wünscht das gesamte Team.

GARTENGESTALTUNG
06196 77 46 60 I 65835 Liederbach
info@elbe-gala.de I www.elbe-gala.de

dieter elbe GmbH MEISTERBETRIEB



Lev Katsman und Nils Hohmeier (v. l.) vom TTC OE Bad Homburg unterliegen im Schluss-Doppel gegen den TSV Bad Königshofen in vier Sätzen. Foto: gw

Bittere Niederlage für den TTC gegen Bad Königshofen

Bad Homburg (gw). Das war extrem bitter! Statt nach dem 3:2 gegen den TTC Zugbrücke Grenzau eine Woche zuvor an gleicher Stelle den zweiten Saisonsieg einzufahren, musste sich der TTC OE Bad Homburg am Sonntag gegen den TSV Bad Königshofen in der 1. Tischtennis-Bundesliga (TTBL) der Herren mit 2:3 geschlagen geben.

„Das Spiel hätten wir auch genauso gut mit 3:0 gewinnen können“, so Sven Rehde. Der Sportliche Leiter des TTC OE stand mit seiner Meinung nach dem Ende der dreieinhalbstündigen Begegnung nicht allein. Das Szenario im Wingert-Dome in Ober-Erlenbach hätte sich kein Krimi-Autor in punkto Spannung besser ausdenken können. Obwohl die Hausherren in allen fünf Spielen den ersten Satz abgeben mussten, gewannen sie von den ersten drei Einzeln noch zwei. Der brasilianische Spitzenspieler Gustavo Tsuboi setzte sich gegen Abdel-Kader Salifou nach einem 7:11 noch mit 12:10, 11:8 und 11:5 durch und der 20-jährige Rumäne Rares Sipos an Nummer drei sogar nach zweimaligem Satzrückstand gegen Kilian Ort mit 7:11, 11:7, 9:11, 11:8 und 11:8. Nun zu der durchaus nachvollziehbaren Aussage von Rehde: Hätte Lev Katsman sein Einzel gegen den deutschen Ex-Nationalspieler Bastian Steger gewonnen, wäre der Sack mit einem glatten 3:0 bereits nach zwei Stunden zugunsten des Aufsteigers zu gewesen. Der 19-jährige russische Linkshänder schaffte durch ein 11:13, 7:11 nach einem 0:2-Satzrückstand durch ein 11:8 und 11:6 den Ausgleich zum 2:2. Anschließend führte er im Entscheidungssatz bereits mit 9:7, ehe er an der Nervenstärke des 39-jährigen Steger scheiterte, der im fünften Satz den dritten Satzball zum 13:11 verwandelte und damit für den 1:1-Ausgleich im Mannschaftsergebnis sorgte. Beim entscheidenden Schluss-Doppel beim Zwischenstand von 2:2 war die Spannung allerdings schnell raus, denn Lev Katsman und der amtierende deutsche Mixed-Meister Nils Hohmeier, die in dieser Kombination noch nie zusammengespielt hatten, unterlagen gegen die Youngster Kilian Ort und Filip Zeljko ohne eine realistische Siegchance zu haben in vier Sätzen mit 5:11, 6:11, 11:9 und 9:11.

Exakt zwei Stunden hatten die Tischtennis-Freunde Liebherr Ochsenhausen am Freitagabend benötigt, um sich gegen Neuling TTC OE Bad Homburg in der 1. Herren-Bundesliga mit 3:1 durchzusetzen.

Die ohne Spitzenspieler Gustavo Tsuboi und den wieder in seiner russischen Heimat befindlichen Maksim Grebnev angereisten Gäste hatten in Ochsenhausen durchaus eine 2:1-Führung auf dem Schläger, aber Rares Sipos bekam im dritten Einzel gegen Kanak Jha bei einer 4:1-Führung im Entscheidungssatz ein „Zitterhändchen“, konnte keinen Punkt mehr erzielen und unterlag nach einem 10:0-Lauf seines Kontrahenten mit 4:11.

„Wir sind dabei, in unserer Entwicklung den nächsten Schritt zu machen, aber wir haben uns gegen Bad Königshofen nicht dafür belohnt“, so trauerte Tobias Beck den vergebenen Sieg-Chancen von Lev Katsman und Gustavo Tsuboi in den beiden Einzeln gegen Bastian Steger nach.

Das Satzverhältnis von 11:12 bei der 2:3-Niederlage gegen den TSV Bad Königshofen belegt eindrucksvoll, wie nah dran der TTC OE Bad Homburg inzwischen an der TTBL-Konkurrenz ist. Mit der am Sonntag gemachten Erfahrung ist der zweite Sieg in der deutschen Elite-Liga nur noch eine Frage der Zeit. Ob der schon am Sonntag beim Vorrunden-Finale in Grünwettersbach folgt, hängt nicht nur vom TTC-Quartett ab, sondern auch davon, ob die Partie angesichts des harten Lockdowns überhaupt ausgetragen werden kann.

Andy McMillan ist neuer Offensive Coach der Sentinels

Bad Homburg (gw). Unabhängig von der weiteren sportlichen Karriere von Vizepräsident Maximilian Schwarz wird beim American Football Club Bad Homburg Sentinels vor der ersten Spielzeit in der 2. Football-Bundesliga (GFL II) an wichtigen Personalentscheidungen für die Saison 2021 gearbeitet.

Eine ganz wichtige ist bereits gefallen: Mit Andy McMillan konnte ein erfahrener Coach als Offensive Coordinator verpflichtet werden. Der zuletzt bei den Wiesbaden Phantoms tätige McMillan löst damit Schwarz ab, der wegen einer Knie-OP nicht als Spieler zur Verfügung gestanden und deshalb diesen Posten kommissarisch übernommen hatte.

„Wir freuen uns, mit Andy McMillan einen Coach verpflichtet zu haben, der sich zum einen in der GFL bestens auskennt und zudem jede Menge Erfahrung sowohl als Spieler wie auch als Trainer mitbringt“, freut sich Schwarz auf den Neuzugang im Staff der „Wächter“.

Die Football-Karriere von McMillan begann 1996 in der Jugend der Aschaffenburg Stallions. 1999 schaffte er als Quarterback und Receiver den Sprung ins Bundesliga-Team der Bayern und spielte im folgenden Jahr für die Braunschweig Lions. Bis 2007 folgten erneut sieben Jahre in Aschaffenburg, bevor er dauerhaft an die Sideline wechselte. Ab 2008 trainierte der neue Offensive Coordinator der Kurstädter die Jugend der Stallions und der Hanau Hornets sowie die Quarterbacks der hessischen Jugendauswahl. 2015 wechselte McMillan zu Frankfurt Universe, wo er neben den Receivern auch für die Quarterbacks verantwortlich war. Beim Team aus der Mainmetropole feierte er den Aufstieg in die GFL und 2016 mit dem Gewinn des EFL-Titels auch seinen bisher größten Erfolg als Coach. Seit 2017 war er Cheftrainer der Wiesbaden Phantoms in der GFL II.

„Die Bad Homburg Sentinels verfügen über viele junge Spieler und einen guten Kader, mit dem wir uns in der 2. Bundesliga etablieren wollen und langfristig die GFL I anstreben“, lauten die Ziele von McMillan.

Ob Sentinels-Vizepräsident Schwarz nach seiner erfolgreich verlaufenen Knie-OP in der kommenden Saison wieder auf dem Spielfeld stehen wird, ist derzeit noch ungewiss.

Taunus-Asse präsentieren sich in guter Winterform

Hochtaunus (fk). Hinter dem etwas sperrigen Namen „Einladungs-Wettkampf für Berufs- und Spitzensportler“ verbarg sich (coronabedingt) das eventuell letzte Leichtathletik-Meeting des Jahres. Im Sportzentrum Frankfurt-Kalbach unterzogen sich unter Ausschluss der Öffentlichkeit knapp 90 Sprinter und Mittelstreckler einem Formtest unter dem Hallendach. Um mögliche Kontakte auf ein Minimum zu reduzieren wurden die drei angebotenen Disziplinen auf knapp vier Stunden verteilt.

Nach monatelanger krankheitsbedingter Wettkampf-Abstinenz gab Kevin Kranz (Sprintteam Wetzlar) ein glänzendes Comeback. Der Nationalkader-Athlet deutete im 60-Meter-Vorlauf mit hervorragenden 6,63 Sekunden bereits an, dass er in blendender Form ist. Im Finale wurde es dann mit 6,59 Sekunden noch einen Tick schneller. Mit dieser Zeit hätte der Frankfurter Kranz diesen Februar sogar die Hallen-DM in Leipzig gewonnen, an der er wegen seiner Erkrankung nicht teilnehmen konnte. Aus der Taunus-Region durften zwei Youngster im Trikot des Königsteiner LV in den Startblock gehen. Für die beiden M15er Moritz Hinrichsen und Julian Rubel wurden 7,48 Sekunden beziehungsweise 7,52 Sekunden gestoppt. Im B-Finale wurde Moritz (7,52 Sekunden) Zweiter, knapp vor seinem Vereinskollegen Julian (7,57 Sekunden).

Für die Mittelstreckler stand die 600-Meter-Unterdistanz auf dem Programm. Hier machte Dennis Biederbick (LG Eintracht Frankfurt) in 1:17,88 Minuten alles klar und setzte sich knapp gegen Oskar Schwarzer (TV Groß-Gerau/1:18,01 Minuten) durch. Bereits auf Platz drei folgte mit Okai Charles ein Youngster der Jugendklasse U18. Der hochgewachsene 800-Meter-Spezialist zeigte hervorragende 1:19,94 Minuten, was nächstes Jahr im Freien auf Zeiten im Bereich von knapp über 1:50 Minuten (800 Meter) hoffen lässt.

Ein Rennen auf absolut hochklassigem Niveau gab es auch über die eher selten gelaufenen 2000 Meter. Hier setzte sich der WM- und Olympia-Teilnehmer Homiyu Tesfaye (LG Eintracht Frankfurt) in der Top-Zeit von 5:07,04 Minuten problemlos gegen Ilias Yoni Osman (TV Waldstraße Wiesbaden/5:18,91 Minuten) durch. Aus dem vollen Training absolvierte Max Grabosch (Königsteiner LV) den 2000-Meter-Test und war am Ende in 5:32,47 Minuten als Gesamtsechster schnellster Jugendlicher der Altersklasse U20.

Mit von der Partie in dem sehr schnellen Rennen war auch Niklas Steffens (noch USC Mainz), der ab 2021 die Farben des Königsteiner LV tragen wird. Der Schüler (11. Gesamt) imponierte in der engeren Hallen und überhöhten Kurven mit starken 6:00,73 Minuten. Damit hätte er sicher den Freiluft Kreisrekord von Felix Plinke (damals Usinger TSG) geknackt, der seit 16 Jahren bei 6:03,25 Minuten notiert.

Komplettiert wurde das gute Auftreten der heimischen Athleten von Nele Weßel (noch SCC Berlin), die eine Ausbildung bei der Polizei begonnen hat und ab dem 1. Januar dann auch für den KLV auf Sekundenjagd gehen wird. Der Neuzugang für den Taunus-Verein gewann mit guten 1:35,81 Minuten problemlos die 600 Meter vor Sophia Wolf (TV Groß-Gerau/1:35,29 Minuten).

Trainer-Lizenz C für 14 Fußball-Übungsleiter

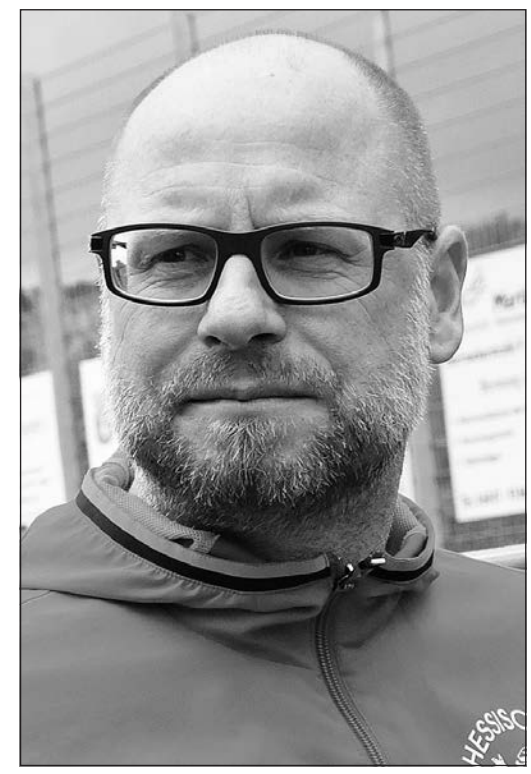
Hochtaunus (gw). Allen Einschränkungen und Widrigkeiten durch die Corona-Pandemie zum Trotz haben 14 Personen den C-Lizenz-Trainerlehrgang für die beiden Module Kinder und Jugend erfolgreich abgeschlossen, den der Kreisfußballausschuss Hochtaunus in diesem Jahr angeboten hatte.

Bedingt durch Lockdown-Phasen dauerte die Ausbildung ungewöhnlich lang: Die ersten sechs Lehrgangstermine für das Basiswissen wurden in Etappen vom 7. Februar bis zum 28. Juni abgewickelt, wobei die Einheit in Regelkunde statt als Präsenz-Veranstaltung über das Internet-Portal „Schiripedia“ gelaufen ist. Anschließend folgten sechs Termine für das Modul Kinder vom 21. August bis zum 9. Oktober, während die acht Einheiten für das Modul Jugend vom 21. August bis zum 20. November abgewickelt wurden.

Auf der Anlage des SV Teutonia Köppern haben Lehrreferent Tim Platt vom Hessischen Fußballverband sowie eine Prüfungskommission, bestehend aus Christian Holzwarth, Frank Illing, Michael Dörr und Uwe Meckbach, am Freitag und Samstag die Abschlussprüfungen abgenommen. Diesmal allerdings ausschließlich in der Theorie, wobei sich die Teilnehmer jeweils 45 Minuten lang in Form eines intensiven Fachgesprächs online den Fragen der Prüfer stellen mussten. „Die letzten beiden Termine aus dem Profil haben wir ebenfalls online durchgeführt. Aufgrund der Hygienevorschriften haben die Lehrgangsteilnehmer die Praxisübungen in den Modulen Kinder und Jugend unter sich durchgeführt. Auf Demomannschaften aus dem Kinder- und Jugendbereich wurde verzichtet“, erläutert Picha, Referent für Qualifizierung im Fußballkreis Hochtaunus, wie man auf die behördlichen Vorgaben reagiert hat und dennoch alle erforderlichen Inhalte der Ausbildung vermitteln konnte.

„Ein großes Lob an Thorsten Picha, dass er diesen Lehrgang trotz der Einschränkungen zu Ende geführt hat“, dankte Kreisfußballwart Andreas Bernhardt dem Referenten für dessen Engagement in außergewöhnlichen Zeiten.

14 Personen sind jetzt im Besitz der Trainer-C-Lizenz: Stefan Beier, Christian Pfeifer, Moritz Nickel (alle FC 09 Oberstedten), Giovanni die Pietro (SG Rodheim), Jens Neubert (TV Burgholzhausen), Mario Moersberger, Markus Gockel-Kovac (beide SG Ober-Erlenbach), Robert Moog (FC Waldems), Luis Tomillo (SV Bommersheim), Jonas Müller-Wolff, David Wels, Rolf Schönecker, Stefan Güth und Alexander Lel (alle SV Teutonia Köppern).



Lehrreferent Tim Platt hat den Lehrgang im Kalenderjahr 2020 trotz der Corona-Pandemie noch zum Abschluss gebracht. Foto: gw

Sport in Kürze

Tischtennis: Die Mannschaftsmeldungen für die Rückrunde der Saison 2020/21 können noch bis zum 22. Dezember abgegeben werden und sind dann für alle Mannschaftswettbewerbe ab 1. Januar gültig.

Tennis: Die hessischen Hallenmeisterschaften für Damen und Herren, die vom 17. bis zum 20. Dezember im Landesleistungszentrum in Offenbach stattfinden sollten, sind vom HTV angesichts des verlängerten Lockdowns abgesagt worden.

Fußball: Am Mittwoch, 23. Dezember, bietet der Kreisfußballausschuss Hochtaunus von 19.30 bis 20.30 Uhr die letzte Video-Sprechstunde für Vereinsvertreter in diesem Jahr an. Die Login-Daten sind den Fußballclubs bereits per E-Mail mitgeteilt worden.

Sportkreis Hochtaunus: Der Termin für den Sport-Jugendtag 2021 ist vom Kreisjugend-Ausschuss auf den 16. März festgelegt worden, wobei die Versammlung als Video-Konferenz stattfinden wird. (gw)

GLÜCKWÜNSCHE ZUM FEST 2020

FROHE Weihnachten

UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR

Sippel Heidehof

Fleisch und Wurst

direkt vom Bauern



Wir bedanken uns bei all unseren Kunden und Freunden für Ihre Treue und das uns entgegengebrachte Vertrauen. Für Sie alle wünschen wir gesegnete Weihnachten und ein Frohes neues Jahr.

Gefüttert mit echtem Schrot und Korn aus eigenem Anbau!

Möttau an der B 456 Tel. 06472 / 915 915 · Mo-Fr 8.30-19.00 · Sa 8.00-13.00 Uhr
Braunfels, Borngasse 54 Tel. 06442 / 932 998 · Mo-Fr 7.00-18.00 · Sa 8.00-13.00 Uhr

---

Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches „Neues Jahr"!

R. LÖW Automobile

Service mit Herz

Ford

61276 Weilrod-Finsternthal, Schmittener Str. 3
Tel.: 0 60 84/56 34, Fax: 41 78

Allen Kunden wünschen wir ein schönes Fest und einen guten Rutsch in 2021.

Timo Sommer GmbH & Co. KG



Fleisch und Wurstwaren

Kransberger Straße 3
61273 Pfaffenwiesbach
Telefon 0 60 81 / 984 801 - 802
Telefax 0 60 81 / 984 803

Unser Geschäft ist geöffnet:
Montag - Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr
und von 13.00 - 17.00 Uhr
Samstag von 8.00 - 14.00 Uhr



Lehm-Naturstein Mauerwerk

Atzbachstraße 25
35789 Dietenhausen
Tel. + Fax 0 64 72 / 25 94
Handy-Nr. 01 73 / 3 13 03 04

Geflügel aller Art
Harald Schmidt

Wir wünschen ein frohes Fest und alles Gute für 2021.

Nächste Poulardenschlachtung am 23.1.2021!

Besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht Familie Markert und Mitarbeiter!

LIMES APOTHEKE
Inh. Heinz Markert
Wiesenau 1
61273 Wehrheim
Tel. (0 60 81) 51 62
Fax (0 60 81) 98 14 13
www.apotheke-limes.de

SAALBURG APOTHEKE
HEINZ MARKERT
Hauptstraße 13 b
61273 Wehrheim
Tel. (0 60 81) 5 60 90
Fax (0 60 81) 95 10 19
www.apotheke-saalburg.de

Ich wünsche allen Kunden, Freunden, Bekannten und ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Schreiner – Qualität

Michael Vetter
Frankfurter Str. 46
61279 Grävenwiesbach
Tel.: 06086/96240
Fax: 06086/962417
schreinerei@m-vetter.de
www.m-vetter.de





Unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Dipl. Ing. WLewalter
www.lewalter.com

Zentralheizungen
Sanitäre Anlagen
Bauspenglerei
61279 Grävenwiesbach
Tel. 06086/488

Wir danken unseren Kunden für die angenehme Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünschen ihnen sowie allen Bekannten und Freunden eine frohe Weihnacht und viel Glück und Erfolg im neuen Jahr.

Ihre Erhard Vetter GmbH
Gerhard Vetter und Mitarbeiter

Betriebsferien vom 21. Dezember 2020 bis 8. Januar 2021.

Unser Notdienst steht Ihnen selbstverständlich in dieser Zeit zur Verfügung.

Anstelle von Geschenken haben wir an den „Usinger Verein – Wir helfen e.V." gespendet.

Erhard Vetter GmbH
über 50 Jahre
24h Notdienst

Kanalreinigung • Kanal-TV
Reinigung von Teichanlagen
Grubenentleerung • Sondermüllentsorgung

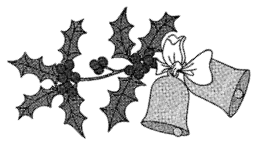
Telefon (0 60 83) 95 99 40
Telefax (0 60 83) 9 59 94-180
Containerdiest • Zisternenreinigung
Entsorgung von Fettabscheidern
Entsorgung von Ölabscheidern
Dichtheitsprüfung • Renovation

61276 Weilrod • Am Starksborn 6
info@vettergmbh.de • www.vettergmbh.de

GLÜCKWÜNSCHE ZUM FEST 2020

FROHE Weihnachten

UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr, verbunden mit dem Wunsch auf eine weitere erfolgreiche Zusammenarbeit, wünscht Ihnen

PETRI LANDTECHNIK
Meisterfachberieb
VERKAUF & SERVICE
Tel./Fax: 0 60 81 - 53 04
INDUSTRIESTRASSE 2 – 61273 Wehrheim/Ts.

Anerkannter Fach- und Ausbildungsbetrieb seit 1989

Garten & Landschaftsbau **Sommer**

Verehrte Kunden, Freunde und Geschäftspartner,
wir möchten uns für die angenehme Zusammenarbeit bedanken und wünschen Ihnen geruhsame Weihnachtstage und ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2021!

Jochen Sommer & Team

Jochen Sommer - Meisterbetrieb für Garten & Landschaftsbau
Am Kappengraben 22, 61273 Wehrheim | Tel: 06081 - 56940



www.gartenbau-sommer.de

3D-/PLANUNG · BAUEN · PFLANZEN · PFLEGEN



Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr!



Gartenbau & Baumpflege
Stracke GbR

Gartenbau & Baumpflege Stracke GbR
Am Joseph 2 - 61273 Wehrheim | Tel. 0 60 81 - 5 83 68 93
E-Mail: info@gartenbau-stracke.de | www.gartenbau-stracke.de

Ein Stück Griechenland ganz in Ihrer Nähe

Restaurant Aphrodite



Wir bedanken uns für Ihre Treue und Ihr Vertrauen – wir werden Sie weiterhin mit gutem Service und bester Qualität verwöhnen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Kunden und frohe Feiertage, ein gesundes neues Jahr 2021 wünscht

Familie Karagianis und das Aphrodite-Team

!! ESSEN TO GO !!
- auch an den Feiertagen
- zwischen den Jahren

Mittagstisch:
Montag bis Freitag
Abendkarte: Montag, Dienstag, Donnerstag bis Sonntag

Rod an der Weil · Weilstraße 6
Telefon 06083/313
www.aphrodite-weilrod.de
Öffnungszeiten:
Mittwochs Ruhetag
Mo.–Di. und Do.–So.
11.30–14.30 Uhr
und 17.30–23.00 Uhr

In der Weihnachtszeit sicher unterwegs...

...mit Dreyer - Automobile Technik, Ihrem Kfz-Meisterbetrieb!

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein glückliches und gesundes neues Jahr!

Ihr Kai Dreyer und Team



dreyer automobile technik

Lauker Weg 2b
61276 Weilrod-Altweilnau
Telefon 06083 - 95 95 10
E-Mail info@dreyer-kfz.de
www.dreyer-kfz.de

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

LANDTECHNIK
Allendörfer
Inh. Markus Lezius

61273 WEHRHEIM
Bahnhofstraße 36-38
Tel. 06081/5303
www.landtechnik-allendörfer.de

Betriebsferien vom 21.12.2020 – 9.1.2021

((KT)) Heizung - Sanitär
Meisterbetrieb

Beratung · Planung · Verkauf · Ausführung · Kundendienst

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, gesundes neues Jahr.

Klaus Theimer

Köppeler Weg 2 ▪ 61279 Grävenwiesbach-Naunstadt
Tel.: 06086-969059 ▪ Fax: 06086-969061
Mobil: 0160-96230820 ▪ Email: klaus-theimer@freenet.de



Wir wünschen allen Kunden ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr!

AK Automobile
Anker & Kruckenberg GbR

Herzbergstraße 1 • 61273 Wehrheim
Tel. 06081 5597
Fax 06081 982041
www.ak-automobile.com
www.facebook.com/ak.automobile

Meisterhaft auto reparatur

Unserer verehrten Kundschaft, allen Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr!

Holz-Jäger KG
Wehrheim · Usinger Straße 21
Telefon 0 60 81 / 9 52 10
Internet: www.holz-jaeger.de

GLÜCKWÜNSCHE ZUM FEST 2020

FROHE Weihnachten

UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR

Gardinen – Sonnenschutz!



Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir

ein frohes Weihnachtsfest

und einen

guten Rutsch ins Neue Jahr!

Fußboden Wagner
RAUMAUSSTATTUNG
über 50 Jahre

Wohnideen vom Spezialisten!

Teppiche Laminat/Parkett PVC/Linoleum Kork Tapeten Farben
Stoffe Gardinen Rollos Jalousien Markisen Insekten-/Sonnenschutz

Fußboden Wagner GmbH Industriestraße 4 61273 Wehrheim
Telefon 06081 - 92130 www.fussboden-wagner.com

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Weinhaus Wagner
Weine · Malt Whiskys
Spirituosen

61273 Wehrheim
Bahnhofstraße 22
Tel. 0 60 81 / 51 65

Baufachhandel ECKHARDT

Jetzt ist der Winter da!

wir halten für Sie bereit:

-Energiesparboden für die obere Geschossdecke
-Kellerdeckendämmplatten
-Fassadendämmplatten
-Perimeterdämmplatten
-sämtliche Materialien für den Innenausbau
-sowie Streusalz und Streusplitt

www.baufachhandel-eckhardt.de

61273 Wehrheim
Usinger Str.25
Tel.: 06081/9830-0

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 7.00-18.00 Uhr
Sa 7.00-13.00 Uhr

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

2021

DANKE

GewerbeVerein Wehrheim e.V.
GVW

Wir bedanken uns als Vorstand des
Wehrheimer Gewerbevereins e. V.
stellvertretend für unsere Mitglieder
bei allen Kunden und Geschäftspartnern für
ihre Treue in diesem ereignisreichen „Corona"-Jahr.
Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachten und
ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr.

Wehrheim
Das Apfeldorf

Qazim Xhakalija
Hausmeisterservice

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein guten Start für das neue Jahr.

Internet: www.xhakalija.de

Taunusstraße 4a
61273 Wehrheim-
Friedrichsthal

Tel.: 0 60 81 / 1 58 22
Fax: 0 60 81 / 68 67 74
Funk: 01 71 / 8 31 96 30
E-Mail: xhakalija@t-online.de

BAUER ETZEL BIO HOF
HOFLADEN WEHRHEIM

Christof Stiebeling

61276 Weilrod • Weilstraße 7
Telefon 0 60 83/91 01 53 • Fax 0 60 83/91 01 54
info@heizung-stiebeling.de

Wir wünschen all unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes neues Jahr.



Wir möchten uns herzlich bei allen Kunden, Freunden und Verwandten für das Vertrauen und die überaus angenehme Zusammenarbeit im Jahr 2020 bedanken!

Wir wünschen Ihnen und Euch friedliche Feiertage und einen gesunden und guten Start ins neue Jahr!

Schreinermeister Jörg Lohnstein
und das gesamte Team

Philipp Heinrich Lohnstein | Schreinermeister, gegr. 1840 | Inh. Jörg Lohnstein
Usinger Straße 14 | 61279 Grävenwiesbach – Heinzenberg
Tel.: +49 (0) 6083 95 87 29 | **Fax:** +49 (0) 6083 95 87 31 | **Mail:** info@lohnstein.com

www.lohnstein.com

Allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches neues Jahr

Land & Forst
Rainer Velte
Hauptstr. 22
61273 Wehrheim
Tel. (0 60 81) 98 24 90
Mobil (01 77) 2 35 68 96

Beratung und Ausführung von:

- Baumfällung (Spezialfällung)
- Baum- und Heckenschnitt
- Gartenpflege
- Pflanzungen aller Art
- Rasenanlagen
- Erdarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Terrassenbau



Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen, gerne sind wir auch im neuen Jahr Ihr kompetenter Ansprechpartner für Neuwagen – Gebrauchtwagen – HU und AU.
Inspektionen (alle Marken).

Ihr Autohaus E. König
Rudolf-Diesel-Str. 1
in Wehrheim
Telefon 0 60 81 / 5 62 42
www.autoland-koenig.de

KFZ.-MEISTERBETRIEB
Auto-Einmal-Eins

Wir wünschen ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr !

SANDER
www.sander-haus.de

SANDER MASSIVHAUS
DAS QUALITÄTSHAUS

Wir bauen auch auf Ihrem Grundstück
Tel. 06081-3436

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Obere Römerhofstraße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 20. Dezember
10 Uhr Gottesdienst (Deutschmann)
Donnerstag, 24. Dezember
15+16+17 Uhr Kurzgottesdienst, besonders geeignet für Familien
15.55 Uhr Kinderkanal (TV): „Paule und das Krippenspiel“
18 Uhr Gottesdienst am Pfarrhausfenster
23 Uhr Meditative Christmette
Freitag, 25. Dezember
11 Uhr Gottesdienst mit LaChorale
15+16+17 Uhr Kurzgottesdienst, besonders geeignet für Familien
Samstag, 26. Dezember
11 Uhr Kurzgottesdienst in der halboffenen Halle auf dem Friedhof, Dillingen
Sonntag, 27. Dezember
17 Uhr Musikalische Andacht
Donnerstag, 31. Dezember
18 Uhr Gottesdienst (G. Guist)
Sonntag, 3. Januar 2021
10 Uhr Gottesdienst (R. Guist)

Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 20. Dezember
Sonntagsclip aus dem Hardtwaldt (Dr. Krenski)
Donnerstag, 24. Dezember
Videogottesdienst aus der Seulberger Kirche (Dr. Krenski)
Digitales Krippenspiel (Kindergottesdienstkreis, Schnitt: R. Harscher)
Freitag, 25. Dezember
Videogottesdienst aus der Seulberger Kirche (Dr. Krenski)
Digitales Krippenspiel (Kindergottesdienstkreis / Schnitt: R. Harscher)
Donnerstag, 31. Dezember
Videoclip zum Jahreswechsel (Dr. Krenski)
Freitag, 1. Januar 2021
Videoclip zu Neujahr (Dr. Krenski)
Sonntag, 3. Januar 2021
Sonntagsclip (Dr. Krenski)
Videos unter: www.vimeo.com/kirchengemeindeseulberg oder www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Gemeinschaft freier Christen Friedrichsdorf
Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de

Sonntag, 20.Dezember
11 Uhr Gottesdienst

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15

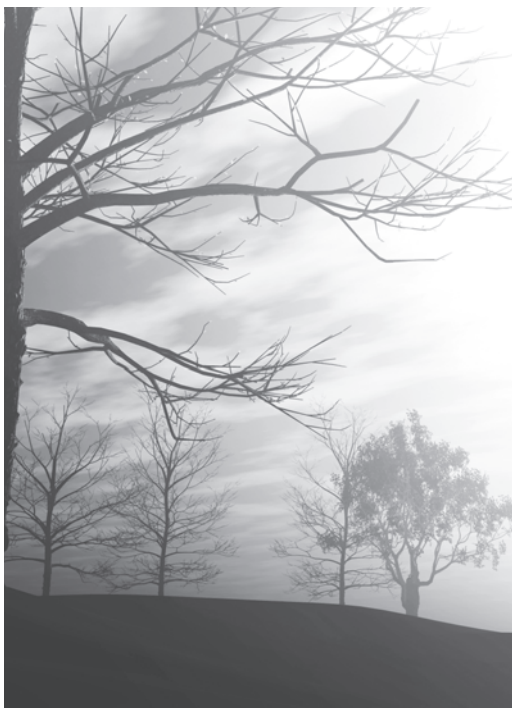
Telefon: 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 20. Dezember
10 Uhr Gottesdienst Gruppe B
Freitag, 25. Dezember
10 Uhr Weihnachtsgottesdienst Gruppe C
Samstag, 26. Dezember
10 Uhr Weihnachtsgottesdienst Gruppe B
Sonntag, 27. Dezember
10 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss Gruppe A
Sonntag, 3. Januar 2021
10 Uhr Gottesdienst zum Jahresbeginn Gruppe C

Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr, Mi. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koeppern@ekhn.de
www.ev-kirche-koeppern.de

Sonntag, 20. Dezember
14 Uhr Adventslieder (Eifler)
Donnerstag, 24. Dezember
16 Uhr Gottesdienst vor dem evangelischen Gemeindehaus (Maas-Lehwalder)
17.30 Uhr Christvesper in der evangelischen Kirche Köppern (Maas-Lehwalder)
22.30 Uhr Christmette in der Kirche (Team)
Freitag, 25. Dezember
9.45 Uhr Gottesdienst (Maas-Lehwalder)
Samstag, 26. Dezember
9.45 Uhr Gottesdienst (Maas-Lehwalder)
Donnerstag, 31. Dezember
17 Uhr Silvestergottesdienst in der Kirche (Maas-Lehwalder)
Sonntag, 3. Januar 2021
9.45 Uhr Gottesdienst (Maas-Lehwalder)



Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 20. Dezember
9.45 Uhr Gottesdienst (Kremer)
Donnerstag, 24. Dezember
16 bis 19 Uhr Weihnachtsweg in der Kirche
Freitag, 25. Dezember
9.45 Uhr Gottesdienst mit Bläsern (G. Guist)
15 bis 18 Uhr Weihnachtsweg in der Kirche
Donnerstag, 31. Dezember
17 Uhr Gottesdienst (G. Guist)
Sonntag, 3. Januar 2021
9.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (G. Guist)

670 Weihnachtswünsche erfüllt



Wer eine Sternschnuppe sieht, darf sich etwas wünschen. Daran glauben Menschen seit Generationen. Was wäre, wenn es Sterne gibt, die tatsächlich Wünsche erfüllen? Die gibt es: Sie sind rot und hängen derzeit an den Weihnachtsbäumen in den Filialen der Taunus Sparkasse. Besonders in diesem Jahr haben es nicht alle Kinder so gut wie andere. Sie schreiben ihre Weihnachtswünsche auf die Sterne, die dann in den Filialen aufgehängt werden. Kunden der Taunus Sparkasse übernehmen die Rolle der Geschenkpaten. Sie suchen sich einen Wunschstern aus, besorgen das Geschenk und geben es in der Filiale ab. Die Schenker bleiben dabei auf eigenen Wunsch anonym. Damit kein Wunsch unerfüllt bleibt, übernimmt die Taunus Sparkasse die Wunschsterne, die nicht abgehängt werden. Überreicht werden die Geschenke von den Mitarbeitern unter den geltenden Abstands- und Hygieneregelungen. Die Wunschbaumaktion der Taunus Sparkasse findet in diesem Jahr zum siebten Mal statt. Insgesamt wurden schon über 3500 Wünsche erfüllt. „Unsere Kunden und unsere Kollegen schätzen diese Aktion – bereits im November erreichten uns die ersten Nachfragen, wann die Sterne denn hängen. Das zeigt uns, dass Hilfsbereitschaft in unserer Region fest verankert ist“, sagt Frederik Zölls, Leiter des Marktbereichs Private Kunden. Foto: Taunus Sparkasse

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 19. Dezember
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 20. Dezember
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Donnerstag, 24. Dezember
13.45+14.30+15.15+16 Uhr Kindersegnung mit Weihnachtsgeschichte
17.30+21 Uhr Christmette
Freitag, 25. Dezember
9 Uhr Hirtenmette
17 Uhr Andacht mit sakramentalem Segen
Samstag, 26. Dezember
18 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 27. Dezember
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Donnerstag, 31. Dezember
17 Uhr Wortgottesfeier mit Jahresrückblick
Freitag, 1. Januar 2021
18 Uhr Heilige Messe
Samstag, 2. Januar 2021
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 3. Januar 2021
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Bertram Minor
Telefon: 0176-32331761
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 20. Dezember
10 Uhr Gottesdienst (Hammann)
Donnerstag, 24. Dezember
16 Uhr Christvesper für Jung und Alt (Machnik-Schlarb)
22 Uhr Musikalisch-meditative Christnacht (B. Minor, Harfe: L. Minor)
Freitag, 25. Dezember
10 Uhr Weihnachtsfestgottesdienst (Machnik-Schlarb)
Sonntag, 27. Dezember
10 Uhr Gottesdienst (Bauer)
Donnerstag, 31. Dezember
17 Uhr Jahresschlussgottesdienst (Machnik-Schlarb)
Sonntag, 3. Januar 2021
10 Uhr Gottesdienst (Baum)

PFARREI ST. MARIEN

Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: st.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 20. Dezember
11 Uhr Eucharistiefeier
17 Uhr Feier der Versöhnung, Bußgottesdienst
Donnerstag, 24. Dezember
6 Uhr Sternstunde für Jugendliche
16 Uhr Krippenfeier für Familien
22 Uhr Feierliche Christmette
Freitag, 25. Dezember
11+18 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 26. Dezember
11 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 27. Dezember
11 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 31. Dezember
16 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss mit sakramentalem Segen
Freitag, 1. Januar 2021
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 3. Januar 2021
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 19. Dezember
18 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 24. Dezember
14 Uhr Krippenfeier für Familien
16 Uhr Feierliche Christmette
Samstag, 26. Dezember
18 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 2. Januar 2021
18 Uhr Eucharistiefeier

TAGESAKTUELLE INFORMATIONEN SIND AUF DEN INTERNETSEITEN DER GEMEINDEN ODER ÜBER DIE GEMEINDEBÜROS ERHÄLTLICH

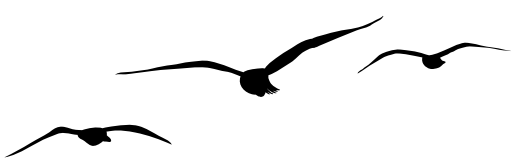
KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 20. Dezember
10 Uhr Gottesdienst (Wach)
Donnerstag, 24. Dezember
14+15 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel (Hannemann)
16+17 Uhr Gottesdienst (Hannemann)
18+19+20 Uhr Gottesdienst (Wach)
21+22+23 Uhr Gottesdienst (Hannemann)
Freitag, 25. Dezember
10 Uhr Gottesdienst (Hannemann)
Samstag, 26. Dezember
10 Uhr Gottesdienst (Wach)
Sonntag, 27. Dezember
10 Uhr Gottesdienst (Wach)
Donnerstag, 31. Dezember
18 Uhr Gottesdienst (Hannemann)
Freitag, 1. Januar 2021
18 Uhr Gottesdienst (Hannemann)
Sonntag, 3. Januar 2021
10 Uhr Gottesdienst (Hannemann)





Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 20. Dezember
10 Uhr Gottesdienst (Hentschel)
Donnerstag, 24. Dezember
15+16 Uhr Familiengottesdienst auf dem Schulhof der Ketteler-Francke-Schule, Weberstr. 18 (Marte)
17+18 Uhr Christvesper auf dem Schulhof (Hentschel)
16.30+17.30+18.30 Uhr Christvesper in der Gedächtniskirche (Marwitz)
22+23 Uhr Christmette in der Gedächtniskirche (Hentschel, Marwitz)
Freitag, 25. Dezember
10 Uhr Gottesdienst (Marte)
Samstag, 26. Dezember
10 Uhr Gottesdienst (Hentschel)
Sonntag, 27. Dezember
10 Uhr Gottesdienst (Marwitz)
Donnerstag, 31. Dezember
17+18 Uhr Jahresschlussgottesdienst (Hentschel)
Freitag, 1. Januar 2021
17 Uhr Gottesdienst zum Jahresbeginn (Marwitz)
Sonntag, 3. Januar 2021
10 Uhr Gottesdienst (Hentschel)



Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 20. Dezember
10 Uhr Gottesdienst
Donnerstag, 24. Dezember
15 Uhr Familiengottesdienst
17 Uhr Weihnachtsgottesdienst
Sonntag, 27. Dezember
10 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 3. Januar 2021
10 Uhr Gottesdienst
Alle Gottesdienste auch per Webstream



Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Frank Couard (ab 1.1.21).
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr, Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 20. Dezember
10 Uhr Gottesdienst
Donnerstag, 24. Dezember
16 bis 19 Uhr Offene Kirche
Freitag, 25. Dezember
10 Uhr Gottesdienst
Donnerstag, 31. Dezember
18 Uhr Jahresschlussandacht
Sonntag, 3. Januar 2021
10 Uhr Gottesdienst (Couard)



Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 20. Dezember
10 Uhr Gottesdienst und Webstream
Donnerstag, 24. Dezember
15+16.30 Uhr Christvesper
22 Uhr Abendandacht
Sonntag, 27. Dezember
10 Uhr Gottesdienst
Donnerstag, 31. Dezember
18 Uhr Jahresschlussandacht mit Abendmahl
Sonntag, 3. Januar 2021
10 Uhr Online-Gottesdienst auf www.efg-badhomburg.de



Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag 20. Dezember
9 Uhr Heilige Messe
Donnerstag, 24. Dezember
16 Uhr Christmette
Samstag, 26. Dezember
9 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 27. Dezember
9 Uhr Heilige Messe
Freitag, 1. Januar 2021
18 Uhr Heilige Messe zum Jahresbeginn
Sonntag, 3. Januar 2021
9 Uhr Heilige Messe
12 Uhr Portugiesischer Gottesdienst



Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
diefenbach@onlinehome.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
Chr.gerdes@web.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr, Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail:
ev.kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn-net.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 20. Dezember
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Laupus)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Laupus)
Donnerstag, 24. Dezember
16+17.30 Uhr Gottesdienst für alle Generationen vor der Erlenbachhalle in Ober-Erlenbach (Gerdes)
16 Uhr Gottesdienst für Familien, Kirchplatz in Ober-Eschbach (Diefenbach)
18 Uhr Gottesdienst für Erwachsene, Kirchplatz in Ober-Eschbach (Diefenbach)
Freitag, 25. Dezember
10.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Diefenbach)
Samstag, 26. Dezember
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Diefenbach)
Donnerstag, 31. Dezember
17 Uhr Jahresschlussgottesdienst in Ober-Eschbach (Gerdes)
Sonntag, 3. Januar 2021
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Laupus)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Laupus)



Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Dr. Wilhelm Meng
Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirche.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 20. Dezember
10 Uhr Gottesdienst (Dr. Meng)
Donnerstag, 24. Dezember
17+18 Uhr Christvesper (Dr. Meng)
Freitag, 25. Dezember
10 Uhr Gottesdienst (Dr. Meng)
Samstag, 26. Dezember
10 Uhr Gottesdienst (Dr. Meng)
Sonntag, 27. Dezember
10 Uhr Gottesdienst (Dr. Meng)
Donnerstag, 31. Dezember
18 Uhr Gottesdienst zum Jahreswechsel (Dr. Meng)
Sonntag, 3. Januar 2021
10 Uhr Gottesdienst (Dr. Meng)



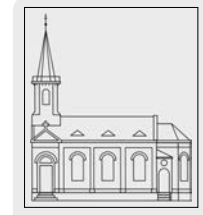


Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 19. Dezember
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag 20. Dezember
10.30 Heilige Messe
17.30 Uhr Familiengottesdienst
Donnerstag, 24. Dezember
14.30 Weihnachtlicher Mini-Gottesdienst
15.30 Uhr Weihnachtliche Andacht für Kinder
17 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
19 Uhr Christmette
22 Uhr Christmette
Freitag, 25. Dezember
10.30 Hochamt
18 Uhr Feierliche Weihnachtsvesper mit sakramentalem Segen
Samstag, 26. Dezember
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 27. Dezember
10.30 Heilige Messe mit Familiensegnung
Donnerstag, 31. Dezember
17 Uhr Heilige Messe zum Jahresschluss
Freitag, 1. Januar 2021
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion zum Jahresbeginn
Samstag, 2. Januar 2021
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 3. Januar 2021
10.30 Heilige Messe
Die Heiligen Messen werden aufgenommen, zu sehen unter: ogy.de/k4





Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Ulrich Bergner
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: ev.kirche.gonzenheim@arcor.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 20. Dezember
10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst (Synek)
Donnerstag, 24. Dezember
15 Uhr Familiengottesdienst (Bergner)
16.30+18.15+23 Uhr Christvesper (Bergner, Merten)
Freitag, 25. Dezember
10 Uhr Gottesdienst (Bergner)
Samstag, 26. Dezember
10 Uhr Gottesdienst (Merten)
Sonntag, 27. Dezember
10 Uhr Gottesdienst (Bergner)
Donnerstag, 31. Dezember
18 Uhr Gottesdienst (Bergner)
Freitag, 1. Januar 2021
11 Uhr Gottesdienst (Bergner)
Sonntag, 3. Januar 2021
10 Uhr Gottesdienst (Trebeljahr)

TAGESAKTUELLE INFORMATIONEN SIND AUF DEN INTERNETSEITEN DER GEMEINDEN ODER ÜBER DIE GEMEINDEBÜROS ERHÄLTLICH

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

PFARREI ST. MARIEN



Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf

Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim

Auf der Schanze 24

Samstag, 19. Dezember
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 20. Dezember
10 Uhr Eucharistiefeier, kroatische Gemeinde
Donnerstag, 24. Dezember
14+15.30 Uhr Krippenfeier für Familien
18 Uhr Feierliche Christmette
Samstag, 26. Dezember
11+18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 27. Dezember
10 Uhr Eucharistiefeier, kroatische Gemeinde
Donnerstag, 31. Dezember
18 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss mit sakramentalem Segen



Kath. Kirche St. Marien

Dorotheenstraße 17

Sonntag, 20. Dezember
9.30+11.30+18 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 24. Dezember
14.30+16 Uhr Krippenfeier für Familien
18+22 Uhr Feierliche Christmette
Freitag, 25. Dezember
9.30+11.30+18 Uhr Eucharistiefeier
17 Uhr Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst am Kurhaus
Samstag, 26. Dezember
9.30+11.30+18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 27. Dezember
9.30+11.30+18 Uhr Eucharistiefeier
15 Uhr Krippenwanderung in Sankt Marien
Donnerstag, 31. Dezember
16+18 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss mit sakramentalem Segen
Freitag, 1. Januar 2021
9.30+11.30+18 Uhr Eucharistiefeier
17 Uhr Feierliche Neujahresvesper
Samstag, 2. Januar 2021
17 Uhr Eucharistiefeier, philippinische Gemeinde
Sonntag, 3. Januar 2021
9.30+11.30+18 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld

Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 20. Dezember
11 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 24. Dezember
11+16 Uhr Weihnachtsimpuls für Familien im Gustavsgarten
14+15.30 Uhr Krippenfeier für Familien
18 Uhr Feierliche Christmette
Freitag, 25. Dezember
11 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 26. Dezember
10 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 27. Dezember
11 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 31. Dezember
16 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss mit sakramentalem Segen
Freitag, 1. Januar 2021
11 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 3. Januar 2021
11 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf

Am Kirchberg 2

Sonntag, 20. Dezember
9.30 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 24. Dezember
14.30+16 Uhr Krippenfeier für Familien
22 Uhr Feierliche Christmette
Freitag, 25. Dezember
9.30 Uhr Eucharistiefeier
Samstag, 26. Dezember
9.30 Uhr Eucharistiefeier
17 Uhr Feierliche Weihnachtsvesper
Sonntag, 27. Dezember
9.30+18 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 31. Dezember
18 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss mit sakramentalem Segen
Samstag, 2. Januar 2021
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 3. Januar 2021
9.30 Uhr Eucharistiefeier



† PIETÄTEN



DANKSAGUNG

Norbert Kozubik
* 14.06.1936 † 20.11.2020

HERZLICHEN DANK

allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn, die uns ihr Mitgefühl und ihre Trauer in Worten, Briefen, Spenden und Blumen bekundet haben.

Ein ganz besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Guckelsberger für seine einfühlsamen Worte, unseren 5 Enkeln, die in einem besonders liebevollen Rückblick von ihrem Opa Abschied genommen haben, unserer Freundin Sabine für den wunderschönen Blumenschmuck und Christian für die herzliche Betreuung rund um die Bestattung.

Im Namen aller Angehörigen
Marie-Luise

Gottesdienste an den Feiertagen

Bad Homburg (hw). In der evangelischen Kirchengemeinde Gonzenheim, Kirchgasse 3a, werden für den Gottesdienst am 24. Dezember um 23 Uhr und für die Gottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen, 25. Dezember und 26. Dezember, jeweils um 10 Uhr noch Anmeldungen im Gemeindebüro bis Freitag, 18. Dezember, um 12 Uhr entgegengenommen.

Wahlbüro

Bad Homburg (hw). Das Wahlbüro der Stadt ist vom 28. bis zum 30. Dezember jeweils von 8 bis 14 Uhr zu erreichen. Termine können unter Telefon 06172-1003112 oder -3119. vereinbart werden.



Rheuma-Liga informiert

Hochtaunus (how). Das öffentliche Leben in Deutschland wurde angesichts steigender Corona-Inzidenzzahlen drastisch heruntergefahren. Damit fällt auch das Funktionstraining der Selbsthilfegruppe Hochtaunuskreis der Rheuma-Liga-Hessen für alle Gruppen weiterhin aus. Menschen mit Rheuma stehen während der Corona-Pandemie vor besonderen Herausforderungen. Im Internet unter www.rheuma-liga.de werden wichtige Fragen für Betroffene beantwortet. Auch gibt es Angebote für Bewegung zu Hause. Außerdem informiert die Rheuma-Liga Hessen über Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie zum Thema „Impfstoff gegen SARS-CoV-2 für Rheuma-Betroffene“.

Pfadfinder bringen das Friedenslicht

Bad Homburg (hw). Die Taunus-Pfadfinder geben das Friedenslicht aus Betlehem in der evangelischen Waldenser-Kirchengemeinde in Dornholzhausen aus. Seit 1994 verteilen deutsche Pfadfinder das Friedenslicht aus Bethlehem und sorgen dafür, dass dieses Symbol der Hoffnung auf Frieden an Weihnachten in zahlreichen Kirchengemeinden und Wohnzimmern, Krankenhäusern und Kindergärten, Seniorenheimen, Asylbewerberunterkünften, Rathäusern und Justizvollzugsanstalten leuchtet. Das vom Österreichischen Rundfunk (ORF) in der Geburtsstadt Jesu entzündete Licht wird alljährlich am dritten Adventswochenende an Pfadfinder aus ganz Europa weitergegeben, die es dann in den Gemeinden aussenden.
Am Mittwoch, 23. Dezember, werden die Taunus-Pfadfinder das Friedenslicht in Dornholzhausen neben der Kirche am Pfadfinderheim ausgeben. Die Flamme wurde kürzlich in der Geburtsgrotte in Betlehem entzündet und von Pfadfindern nicht wie sonst in Wien, sondern wegen der Pandemie an der deutsch-österreichischen Grenze, abgeholt. Fünf Verteilrouten durch Deutschland brachten das Licht, sodass Gemeinden und Organisationen das Licht empfangen konnten.
Die Friedenslichtaktion 2020 steht unter dem Motto: „Frieden überwindet Grenzen“. Am 23. Dezember von 17 bis 18 Uhr können „alle Menschen guten Willens“ ihre mitgebrachte Kerze am Pfadfinderheim der Taunus-Pfadfinder neben der Kirche in Dornholzhausen, Dornholzhäuser Straße 12, entzünden. Der Zugang wird geregelt, so dass immer nur mit Abstand der Weg zur Kerze möglich ist. Zugang nur mit Mund-Nasen-Schutz.

† WIR GEDENKEN

In großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Dr. Karl Wulf

* 28.April 1925
Lügde in Westfalen

† 4. Dezember 2020
Frankfurt am Main

Tobias Wulf und Annika Wulf geb. Moll
mit Gabriel, Veronika, Oskar und Wendelin

Julia Wulf und Pascal Weber

Daniel Wulf und Beatrice Gier-Wulf geb. Gier
mit Livia, Benedikt und Antonia

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung wird
am Dienstag,den 22. Dezember 2020 um 12:45 Uhr auf dem Waldfriedhof in Bad Homburg stattfinden.

Traueranschrift: Wulf c/o Taylor Wessing, Thurn-und-Taxis-Platz 6, 60313 Frankfurt am Main

---

Dich verlieren war sehr schwer,
Dich vermissen noch viel mehr.

„Sascha"
schon das zweite Jahr
ohne Dich.

Deine Mama, Oma, Opa
und Familie



Gertrud Morsch

31. 03. 1934 – 16. 12. 2019

Alles auf der Welt kann man ersetzen,
den fehlenden Menschen wie Dich
wird man immer vermissen.

Walter, Renate u. Richard

Nach langer und mit großer Geduld ertragender Krankheit
verstarb heute mein lieber Mann, unser Vater und Großvater

Jörg Kunz

* 25.07.1944 † 03.12.2020

In stiller Trauer
Gabriele Kunz
Patrick und Melanie
mit Kinder
Manuela und Jeff
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
Montag den 21. Dezember 2020 um 14.00 Uhr auf dem
Friedhof in Burgholzhausen statt.

Wir gingen zusammen im Sonnenschein, wir gingen im Sturm und Regen,
doch niemals ging einer von uns allein auf unseren Wegen.

Elli Rohrer

* 12. September 1934 † 15. Dezember 2020



In tiefer Trauer
Dankward Rohrer
Kinder und Enkel

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

"Der Herr ist mein Hirte, mir wird
nichts mangeln"

Dorothea Felsinger

* 26.6.1937 † 29.11.2020

In Liebe und Dankbarkeit
Josef Felsinger
Bernhard Felsinger
Karin Felsinger und Andreas Hett
Brigitte Felsinger
und Andreas Heinz-Felsinger
mit Stella und Mathis

Die Beisetzung fand im engsten kreis auf dem
Waldfriedhof in Bad Homburg statt. Die
Totenmesse ist am Sonntag, den 20. 12. 2020,
um 11.30 Uhr in St. Marien/Dorotheenstrasse.

„Da ist ein Land der Lebenden und ein Land der Toten,
und die einzige Brücke zwischen ihnen ist die Liebe -
das einzig Bleibende, der einzige Sinn."



Geliebt und unvergessen

Brigitte Erika Schliep

geb. Ebert

* 19. Februar 1929 in Baden-Baden †4. Dezember 2020

Verstorben und beigesetzt auf ihrer geliebten Insel Antigua.

In stiller Trauer:
Cornelia Wagentrotz, geb. Schliep
Peter Oliver Schliep
Florian, Nele und Lina Schliep

Kondolenzanschrift: Peter Schliep, Schöne Aussicht 38, 61476 Kronberg

---

Unsere liebe Mutter, Schwiegermutter,
Groß- und Urgroßmutter

Minna Ludwig

* 29.01.1926 † 03.12.2020

Ist im Alter von 94 Jahren
friedlich eingeschlafen.

In Liebe und Dankbarkeit
Heinz
Rainer und Susanne
Uli, Brigitte und Jan Christoph
Claas und Sandra mit Aileen, Janina und Kristin
Björn und Steffi mit Luana

Die Beisetzung fand auf ihren Wunsch in aller Stille im
engsten Familienkreis statt.

Wir trauern um unseren Firmengründer und Seniorchef

Helmut Girold

Zusammen mit seinen beiden Wegbegleitern legte Helmut Girold
1974 den Grundstein für unsere erfolgreiche Firmenentwicklung.

Im Jahre 2009 erfolgte die Geschäftsübergabe an die junge Generation,
der er bis zu seinem Renteneintritt mit Rat und Tat zur Seite stand.

Wir werden ihn stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Geschäftsführung und Belegschaft

Girold Thom Klatte GmbH

Kronberg, im Dezember 2020

Großer Deal im Bereich Biotech



In diesem Gebäude an der Ecke Dorotheenstraße/Thomasstraße in Bad Homburg hat die Firma MYR Pharmaceuticals ihren Sitz. Das Biotech-Unternehmen aus der Kurstadt wechselte jüngst den Besitzer und gehört jetzt dem US-Konzern Gilead, einer auch an der amerikanischen Börse Nasdaq notierten Firma aus Kalifornien. Die Amerikaner haben angeblich 1,15 Milliarden Euro überwiesen. Damit wäre es einer der größten deutschen Deals im Bereich Biotech. Die Bad Homburger haben in der Vergangenheit an einem vielversprechenden Medikament zur Bekämpfung der Leberkrankheit Hepatitis D gearbeitet.

Geänderte Müllabfuhrtermine

Bad Homburg (hw). Aufgrund der bevorstehenden Weihnachtsfeiertage sowie des Neujahrstags ändern sich die Müllabfuhrtermine sowie die Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe.
Für Rest- und Bioabfall verschieben sich die Termin wie folgt:
für Montag, 21. Dezember, am Freitag, 18. Dezember; für Dienstag, 22. Dezember, am Montag, 21. Dezember; für Mittwoch, 23. Dezember, am Dienstag, 22. Dezember; für Donnerstag, 24. Dezember, am Mittwoch, 23. Dezember; für Donnerstag, 31. Dezember, am Samstag, 2. Januar. Gelbe Säcke werden im Bezirk 6 am Mittwoch, 23. Dezember, im Bezirk 7 am Donnerstag, 24. Dezember, und im Bezirk 5 am Samstag, 2. Januar, abgeholt.
Altpapier wird im Bezirk A am Samstag, 19. Dezember, Bezirk B am Montag, 21. Dezember, im Bezirk C am Dienstag, 22. Dezember, im Bezirk D am Mittwoch, 23. Dezember, im Bezirk E am Donnerstag, 24. Dezember, und im Bezirk K am Samstag, 2. Januar, abgeholt.
Die Wertstoffhöfe des Betriebshofs bleiben vom 24. Dezember bis einschließlich 26. Dezember sowie vom 31. Dezember bis einschließlich 2. Januar 2021 geschlossen.

Die **Bad Homburger Woche** sucht
zuverlässige Träger!
Folgendes Gebiet ist ab sofort neu zu besetzen:
Gonzenheim: Am Seeberg/In den Lindengärten/Forsthausstraße
Dorotheenstraße/Am Mühlberg/Löwengasse
Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

ANKAUF
von Designklassikern, Möbel und Kunstobjekten des 20. Jahrhunderts
- Vitra, Knoll, Herman Miller
- Cassina, Fritz Hansen
- Druckgrafiken und Gemälde
- Dänische und skandinavische Teakholz Möbel u. v. m.

Ursula Hornung
Telefon: 06195 63797

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Achtung kaufe
Antike Möbel, Gemälde, Stiche, Silber, Porzellan, Münzen, Uhren, Militaria, Schmuck, Bronzen, alte Bücher, Glas, Musikinstrumente, altes Spielzeug uvm., ganze Nachlässe & Sammlungen.
Tel. 06132 / 8253
Gerhard Schmitt

Zinn, Militaria: Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten und Modeschmuck, von seriösem Sammler u. Barzahler gesucht. Auch Sa. + So. Doerr, Tel. 06134/5646318

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber/Alt- + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Zinn, Teppiche, Puppen Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsauflösungen. Kostenlose Hausbesuche. Täglich von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/46095562

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche, Zinn, Bestecke. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. Gutachter für Schmuck und Diamanten (DGemG) Schultheißstr. 11, Wiesbaden **www.kunsthandel-bursch.de**

Sammler kauft z.B. Silberbesteck, Bilder, Vasen, Uhren, Porzellan, Spiegel, Lampen, Altgold, Zahngold, Münzen, Silberschmuck, Perlenschmuck, Bernsteine, Nerze, Antiquitäten, Messing, Bronze, Zinn, Nähmaschine, Teppiche, Hausauflösung. Kostenlose Anfahrt u. sofortige Bezahlung. Einfach und unkompliziert. Tägl. 8-20 Uhr. Tel. 069/20168617

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Sammlerin kauft: Puppen Nähmasch., Porzellan, Gläser, Modeschmuck, Besteck, Münzen, Taschenuhren, Handtaschen. Zahle bar vor Ort! Komme mit Mundschutz. Tel. 069/85808606

Rümpel Fritz®
Rümpel Fritz Taunus
Bernd Reimer
Sofortkontakt: 01520 4789986
www.ruempel-fritz.de
Kostenfrei: 0800 3373000
ANKAUF/ANGEBOT/KOSTENFREI

Erfolgreich inserieren – wir beraten Sie gerne.

AUTOMARKT

4 Winterreifen zu verkaufen 205/55 R 16, Profil 2×7mm, 2x5mm auf Stahlfelgen, 180,- € BS. Tel. 0176/40003813

PKW GESUCHE

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Ich bin ein Hobbybastler u. suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

KENNENLERNEN

Charmante Frau, 48 J., 1,57m schlank, sucht ehrlichen, humorvollen Partner. Ohne Schnickschnack. Bei Interesse mehr: charmantesie72@gmail.com

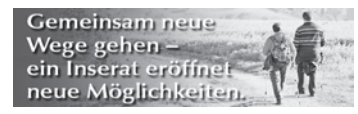
Vielseitig interessierte Seniorin sucht Brieffreundschaften. Chiffre OW 5101

Zierliche 65-jährige einsame Rentnerin sucht auf diesem Wege einen Partner für Gespräche. Chiffre OW 5103

Sympathische, eloquente Seniorin, wünscht sich in dieser „speziellen Zeit" telefonischen Kontakt mit netten vielseitig interessierten Menschen. Mob.: 0176/41062568

PARTNERSCHAFT

Ich bin Ihr Glück. Gentleman mit Herz, Hirn, Humor (54 J., attraktiv) sucht eine großzügige, solvente und finanziell unabhängige Dame (gern älter) für ein Leben in Vertrauen, Glück und Liebe ab 2021. E-Mail: harmonie2077@icloud.com



PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Ilka, 57 J.,** mit schönen lg. Haaren u. Top-Figur. Bin ganz natürlich, anpassungsfähig, familiär u. sorge gerne für ein sauberes, kuscheliges Zuhause, in dem wir uns geborgen fühlen. Melde Dich üb. pv, dann können wir Weihnachten schon zus. verbringen. **Tel. 0152-24910120**

➤ **Anita, 63 J.,** mit schöner fraul. Figur, bin verwitwet u. die Einsamkeit schmerzt sehr. Haus- u. Gartenarbeiten sind meine Leidenschaft. Habe keine gr. Ansprüche, möchte nur nicht länger alleine sein. Wenn Du es wirkl. ehrlich mit mir meinst, ruf gleich üb. pv an. Das schönste Geschenk wäre Weihnachten zu zweit. **Tel. 0176-57801677**

➤ **Gundi, 68 J.,** wirkl. gutausseh., mit schöner weibl. Figur, seit kurzem verwitwet. Habe alles was ich brauche, nur die Liebe fehlt mir. Die Kinder leben ihr eig. Leben u. ich hätte viel Zeit e. symp. Mann liebev. zu umsorgen. Würde Ihnen immer zur Seite stehen. In wenigen Tagen ist Weihnachten, rufen Sie noch schnell üb. pv an. **Tel. 0176-34498648**

➤ **Betti, 73 J.,** gepflegte u. ansehnl. Witwe, bin liebevoll, fürsorglich, leider auch oft viel zu gutmütig. Einen Haushalt zu führen bereitet mir sehr viel Freude, fahre gerne Auto u. bin trotz eig. Haus nicht ortsgeb. Suche e. aufrichtigen Mann mit dem Herz am rechten Fleck. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück **Tel. 0800-7774050**

BETREUUNG/ PFLEGE

Suche liebevolle Betreuung für meinen 80-jährigen Ehemann. Alle 14 Tage von Mo. bis Fr. tagsüber nach Friedrichsdorf. Ich freue mich auf Ihren Anruf unter Tel. 0178/4302764



www.brinkmann-pflegevermittlung.
Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539
Brinkmann® PFLEGEVERMITTLUNG


Auch im Alter: Perfekt umsorgt zu Hause leben
„24 Stunden Betreuung" professionell + zuverlässig
06172-2889191
info@ask-shs.com
www.ask-shs.com
a·s·k senioren® home·service

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

Pflegeagentur 24®
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Immer informiert!

IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Naturschutzgebiet, Waldwiese, Glash.-Schloßborn,12.567 m², VHB 1,50 €/m², zu verkaufen. rothwolf29@gmail.com

Familie sucht Streuobstwiese od. Garten zum Kauf, in Königstein, Kelkheim, Bad Soden. Tel. 06174/9599909

Der nächste Erscheinungstermin ist Donnerstag, der 7. Januar 2021

Anzeigenschluss für die Privaten Kleinanzeigen ist wie gewohnt Dienstag, 5. Januar, 12 Uhr.

Wir wünschen unseren Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein Frohes Neues Jahr!

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

IMMOBILIEN-GESUCHE

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0172/6851000

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burgholzhausen. Tel. 0172/6851000

Suche Reihenhaus o. ETW von Privat. Tel. 0178/1674454

Ehepaar mittleren Alters sucht für den Altersruhesitz in Bad Homburg: Grundstück ab 1.000 m² mit oder ohne Haus. Tel. 0160/92033824

Kleine Familie (Eltern, Tochter, Großmutter) sucht Haus für Mehrgenerationenwohnen in Kelkheim, Bad Soden, Königstein, Kronberg, Oberursel, Bad Homburg etc. Tel. 0151/21249286

Privat sucht von privat, EFH,DHH oder RH zum Kauf im HTK oder MTK. Tel. 06173/5061207 ab 18 Uhr

Junger Ing. aus Oberursel sucht 2-3 Zimmer ETW mit Garage und Balkon/Terrasse zur Eigennutzung im Raum Oberursel von privat. Tel. 0151/12894141 oder s.filler@t-online.de

BELOHNUNG! – Architekt sucht Grundstück/Abriss oder EFH/ETW, jede Größe – HTK/MTK/Rhein-Main. Tel. 0170/5750232

Wir, Oberurseler Familie, suchen ein Haus oder einen Baugrund in Oberursel/Vordertaunus. Sofort oder flexibel bis 2022, bis 1,2 Mio €. Tel. 0162/7369599

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

GEWERBERÄUME

Kiosk/Laden/Büro, 35m², in Bad Homburg-Kirdorf ab Frühjahr 2021 zu vermieten. VB 450,- €. Chiffre OW 5102

MIETGESUCHE

Junge Familie sucht Haus/Wohnung mit Garten/Terrasse, mind. 4 Zimmer, zur Miete. Tel. 0157/87611063

Vertrauenswürdige Ärztin aus Afghanistan sucht für sich und ihre 2 Grundschulkinder dringend eine 3-Zi-Wohnung, ca. 75 m², in Bad Homburg. Miete bis 778,- € inkl. kalte Betriebskosten. Tel. 0177/4014465

1 Pers.-Haushalt sucht eine 1/2-2 Zi-Whg mit Balkon oder Gartennutzung in Oberursel. Tel. 0176/34553971

VERMIETUNG

Vermiete ab sofort ein Zi. in Bad Homburg, Souterrain, möbliert mit Bad-Nutzung, Küchenzeile, ruhig u. zentral, für 1 Person, Miete 450,- € + 500,- € Kaution. Und ein kleines Zi. wie oben für 380,- € + 500,- € K. Tel. 0172/6813399

Kronberg 1, **nähe Berliner Platz** Top möbl. Wohn.- Schlafzi. gr. Terr. 25 m² + gr. Kü. + gr. Bad zu teilen 400,- € inkl. NK. Tel. 0177/6260005

Loft in Kronberger Altstadt; zu Wohn- oder Bürozwecken nutzbar; ca. 70 qm; 1.OG, hohe Decke, Parkett; 1 großes Zimmer + Empore, kleine Küche, Bad; Warmmiete 800,- € Bezug nach Absprache; Mobil: 0173/6646600

Königstein schicke möbl. 3 Zi. 97qm Skylineblick, off. Kamin, Parkett, neue Bäder, Balkon 1350,- € + NK. Tel. 0176/24208070

Stylisches 2 Zimmer Appartment am Niederhöchstädter Bhf., möbliert, vollausgestattet, 60m² 990,- € mtl., bezugsbereit. Tel. 0170/9084502

Erfolgreich inserieren – wir beraten Sie gerne!

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung). Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

KOSTENLOS

Kostenlos abzugeben: Sammlerschrank, Glasfenster, Bürostuhl, Büroregal, 150 cm. Tel. 06171/8944021

NACHHILFE

Fit in Mathematik gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik! Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte. Tel. 0162/3360685

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Berufstätiger Rollstuhlfahrer in Oberursel sucht kräftige, sorgsame, deutschsprachige Hilfe für Pflege und Haushalt. 2-3x pro Woche, Werktags von 6.00 - 10.00 Uhr oder Samstag von 8.00 - 12.00 Uhr auf 400 € Basis oder Teilzeit. job15oberursel@gmx.de

Vertrauensperson für 83 m² Haushalt zum Saubermachen / Bügeln gesucht in Oberursel/City, freie Zeiteinteilung,~ca. 4Std/14tägig. Zahle 5,-€/Std. über Tarif. Tel. 0151/51876434

Liebevolle, erfahrene und zuverlässiges Kindermädchen gesucht für 2 Mädchen (6, 4) u. 1 Jungen (1). Montags bis freitags von ca. 14:00 bis 17:00 Uhr immer, gelegentlich auch ganztags. Deutschkenntnisse sollten sehr gut sein, Nichtraucher. Tel. 0172/6203843

STELLENGESUCHE

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütte-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/4136948

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Alles aus einer Hand: Maler-/Tapezierarbeiten, Trockenbau, Fliesen, Bodenbeläge. Wir renovieren Wohnungen. Tel. 0173/6802655

Haushaltshilfe: freundlich, deutsch, mobil, langjährige Erfahrung, kommt zum Putzen, Fensterreinigen und Bügeln. Mein Mann übernimmt Renovierungsarbeiten aller Art. Tel. 0151/11177071

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Erfahrene Reinigungskraft sucht Stelle in Oberursel für ca. 3-4 Stunden die Woche. Tel. 0174/5864452

Haushaltshilfe: deutschsprachig, freundlich und sehr engagiert, kommt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0157/58666951

Hausputz vor Weihnachten stressfrei. Ich bin für Sie da. Zuverlässige Putzfrau für gründliches Putzen und Bügeln. In Bad Homburg und Oberursel. Tel. 0157/58005032

Zuverlässige, fleißige und ehrliche Putzfrau. Tel. 0157/70963803

Gartenarbeiten aller Art: Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Baumfällarbeiten, Rasenmähen, Gartengestaltung, Zaun u.v.m. Tel. 0162/9108464

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Ich suche Arbeit im Privathaushalt (Putzen und Bügeln) in Bad Homburg, Oberursel oder Friedrichsdorf. Tel. 0172/9315304

Gärtner sucht Arbeit. Heckenschneiden, Bäume fällen, Rasen mähen, Laub kehren u. entsorgen. Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Lehrmarbeit: Fachwerksanierung, Gefachreparatur, Mauerwerk, Designputz. Tel. 0157/39788972

Reinigungskraft mit 18 Jahren Erfahrung hat noch Termine frei. Kundenorientiert, flexibel, pünktlich. Nur auf Rechnung. Tel. 0176/64765764

Renovierungsarbeiten Tapezieren/streichen, lackieren, spachteln, Wohnungs.- u. Hausauflösung, Laminat / Klick Vinyl Designboden - Verlegung, Abbruch, Fliesenverlegung, Trockenbau. Tel. Alexeev's 0157/39788972

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Profi Reinigungshilfe übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis oder andere Objekte zum Reinigen. Tel. 06171/6941344 o. 0152/02015519

RUND UMS TIER

Liebe mittelgroße Hündin, 3,5 Jahre, kastriert, gechipt, geimpft, verträglich, sucht Zuhause. Tel. 0172/6915130

UNTERRICHT

Fit in Mathematik gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik! Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte. Tel. 0162/3360685

Entdecken Sie Ihre Stimme, funktionales Stimmtraining/Einzelunterr. oder Gruppen-Workshops, Gesangsunterricht, Interpretation, Improvisation, Klassik, Jazz, Pop etc. www.peterfricke.de Tel. 01577/1460421

Englisch & Deutsch für Erwachsene & Schüler vom Profi (online per Skype). Tel. 0173/9300683

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen.Renate Meissner Tel. 06174/298556

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln
z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 · www.piano-palme.de

Marktex Sofa, 210x86cm, Designer Holzrahmen mit Rücken u. Sitzauflagen, blau, Alcantara, sehr stabil. NP 8200,-€, VB 1850,-€. Tel 0163/9655739

Massivholzbett, dunkle Akazie, 160x200cm, inkl. Lattenrost 200,-€. Jens-Verkauf@web.de

Weihnachtskrippe aus dem Grödnertal, 65x45x48, Stall und Figuren handgeschnitzt, Figuren bemalt, eltr. beleuchtet. NP 2.500,- €, VB 990,- €. Tel. 06172/37414

Pyramide aus dem Erzgebirge, 100cm hoch, handgedrexelt, 3-stufig mit Figuren bestückt, handgeschnitzt, elektr. Beleuchtung, zu verkaufen. NP 1.700,-€, VB 950,- €. Tel. 06172/37414

Schallplatten 60er- 70er- 80er-Jahre Querschnitt, ca. 200 Stck. komplett abzugeben. Spendenbetrag erwünscht. Tel. 06172/31552

Sauna Fichtenholz, komplett, mit 6 KW-Ofen, T: 150, H: 196, B: 200, unbenutzt, mit Zubehör, VHB 1.200,- €. Tel. 06172/689894

Corona Schnäppchen. PETRONA frau 9 Konferenzsessel. Intervista Leder, schwarz, neuwertig. NP 18.000,- € jetzt 5.500,- € Tel. 0171/2306180

Architekten-Schreibtischklemmleuchte L1 Glamox schwarz POULSEN EUR 50.- Tel. 06173/963937

6-teiliges Fischbesteck „Augsburger Faden" Muster 90iger, Versilberung. 95,- € Tel. 06173/68688

Verkaufe 2 Bilder von H. Raufenbarth Blick auf Kronberg + Landschaft mit See. Einzelheiten unter Tel. 06074/67582

Corona Schnäppchen: Rosenthal Konferenztisch, PRISMA, Eiche schwarz (2,80 x 1,50) Sockel Marmor, neuwertig. Unikat. NP 9.000,- jetzt 2.100,- € Tel. 0171/2306180

VERSCHIEDENES

Die Profis kopieren Ihre alten Schmal- und Videofilme gut und günstig auf DVD oder USB-Stick. Natürlich auch Dias und Fotos!
Entdecken Sie auch unser neues Fotostudio!
Ringfoto König
Louisenstr. 89 · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 - 68 52 70
Mail: info@der-foto-koenig.de

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Router-Tausch, Internet- u. Telefon-Konfiguration, WLAN-Optimierung, Fernwartung. Tel .06172/123066

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! Tel. 0152/33708221

PC-Senior (über **50** Jahre Computer-Praxis) mit viel Geduld, hilft Senioren beim sinnvollen Gebrauch von PC, Laptop, **Tablet-PC, Smartphone (Kein Apple!).** Bad Homburg und nähere Umgebung. Tel. 0151/1576-2313

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung. Tel. 0160/7075866

• Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe
• Schreiner-Werkstätte
• Küchenschreiner
• Container-Lager
• Lagerhallen/Box
• Nah-/Fernverkehr
• Europa – International
• Überseeumzüge
• Einpackservice
• Individuelle Beratung vor Ort
SCHOBER UMZÜGE
MÖBELSPEDITION

65835 Liederbach / Ffm.
Höchster Straße 56
Tel.: 069 - 77 70 65
Mobil: 0171 - 600 46 30
Schober-Umzuege@t-online.de
http://www.umzuege-schober.de

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 145.250 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Nachrichten · Schwalbacher Nachrichten · Bad Sodener Echo

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige.
(durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Unterschrift:

IBAN: DE

Unterschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. ***Eine Rechnung wird nicht erstellt.*** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
- ❍ bis 4 Zeilen 12,00 €
- ❍ bis 5 Zeilen 14,00 €
- ❍ bis 6 Zeilen 16,00 €
- ❍ bis 7 Zeilen 18,00 €
- ❍ bis 8 Zeilen 20,00 €
- je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
- ❍ bei Postversand 5,00 €
- ❍ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

(Bitte immer mit angeben.)



Der Weihnachtsbaumverkauf lockt zahlreiche Besucher zum Saalburg-Parkplatz. So manch einer sucht sich hier sein Bäumchen fürs Fest aus. *Foto: Lions*

Lions freuen sich über viele Weihnachtsbaum-Käufer

Hochtaunus (how). Lange stand die Genehmigung für den Weihnachtsbaumverkauf des Lions-Clubs Bad Homburg Hessenpark wegen Corona auf der Kippe, doch die Löwen haben sich im Genehmigungsverfahren mit Erfolg durchgebissen. Das Durchsetzungsvermögen und der eiserne Wille zur Durchführung haben sich bezahlt gemacht. Am Sonntag herrschte, natürlich coronakonform, ein unerwartet großer Andrang bei bester Stimmung mit Glühwein und Bratwurst vor dem Saalburg-Restaurant. In Windeseile waren alle 180 Bio-Weihnachtsbäume, die ohne Pestizid-Einsatz im Sauerland gewachsen sind, vergriffen.

Der Lohn der Arbeit kann sich sehen lassen: 5000 Euro Spendengelder für die Frühen Hilfen Oberursel kamen zusammen, aus dem Verkauf der selbstgebackenen Kekse erzielten die Lions weitere 250 Euro, die dem Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst in Bad Homburg (AKHD Taunus) zugutekommen. Und schließlich erhielten 31 Mädchen und Jungen noch ein Geschenk im Wert von jeweils rund 20 Euro, das sich die Besucher als Wunschpflücker am Wunschbaum aussuchten, das Geld spendeten und mit einer Weihnachtskarte noch dem beschenkten Kind einen persönlichen Gruß übermittelten. „Schon nach zwei Stunden waren 80 Prozent aller Weihnachtsbäume vergriffen – der Hammer“, berichtete glücklich Verkäufer Michael Vente. Von jedem Baum erhielten die Lions fünf Euro als Spende für den guten Zweck. Obwohl die Lions in diesem Jahr aufgrund des zu befürchtenden Gedränges schweren Herzens auf die Ausrichtung einer Tombola verzichten mussten, die in den vergangenen Jahren weitere 5000 Euro in die Spendenkasse gespült hatte, durften sie sich am Ende über das überraschend gute Ergebnis freuen.

Neben den 900 Euro aus dem Baumverkauf erhielten die Lions weitere 1000 Euro an freiwilligen zusätzlichen Spenden für den guten Zweck, 3500 Euro kamen über das Sponsoring insbesondere in Zusammenhang mit der vor der Veranstaltung im Stadtgebiet ausgelegten Werbekarte zusammen. Nach Abzug der geringen Auslagen errechnet sich daraus der Reinerlös. Dies freut die Lions besonders, da sie selbst nach dem ebenfalls sehr erfolgreichen Golfturnier im Sommer nur eine zweite Veranstaltung ausrichten durften, und die nur abgespeckt. Doch so konnten die Spendenempfänger in diesem schwierigen Jahr wenigstens zum Teil unterstützt werden.

IMMOBILIENMARKT

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Bauplätze
für vorgemerkte Bauherren in **Bad Homburg Ober-Erlenbach, Neubaugebiet Am Hühnerstein gesucht.**
JENS KNOP IMMOBILIEN
Tel. 0171-4020227
jens-knop-immobilien@t-online.de

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER!
SIE TRAGEN SICH MIT DEM GEDANKEN, 2021 IHRE IMMOBILIE ZU VERKAUFEN? – DANN HEBEN SIE DIESEN ARTIKEL UNBEDINGT AUF UND RUFEN SIE MICH ZU GEGEBENER ZEIT AN – ICH FREUE MICH!



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Tel.: 06172 – 8987 250
www.noethe-immobilien.de
Herren-von-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg

Jetzt wünsche ich Ihnen aber zunächst einmal besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr! Ihr seriöser Partner bei Immobilienfragen *Carsten Nöthe*

Taunus-Tanne bringt Weihnachtsfreude

Weihnachten nicht zu Hause feiern, aufs Festessen und das Familientreffen verzichten: Die Einschränkungen, die Tausende wegen der Corona-Pandemie als Zumutung empfinden, sind für Dr. Katharina Goll (r.) und Cindy Leu (l.) normal. Die Oberärztin und die Klinikpflegeleiterin arbeiten auf der Palliativstation der Hochtaunus-Kliniken und sind wie viele ihrer Kollegen auch an den Feiertagen rund um die Uhr für ihre schwerkranken Patienten im Einsatz. In diesem Jahr wegen Covid-19 unter besonders schwierigen Bedingungen. „Ein Einsatz, der nicht selbstverständlich ist“, findet Daniel Unsinn. Der Neu-Anspacher Bauunternehmer hat deshalb beschlossen, den Patienten und dem Team der Palliativstation eine Weihnachtsfreude zu machen und hat der Abteilung einen Christbaum gespendet. „Ich finde, man kann das Engagement des Pflegepersonals und der Mediziner nicht genug würdigen“, meint der Bautechniker. Vor ein paar Tagen wurde die stattliche Nordmanntanne, die aus dem Taunus stammt, in die Klinik geliefert. Dr. Katharina Goll, Cindy Leu und das übrige Palliativ-Team haben die deckenhohe Naturschönheit mit Strohsternen, Christbaumkugeln und etwas Lametta in ein weihnachtlich geschmücktes Prachtexemplar verwandelt, von dessen Spitze ein Engelchen grüßt. Sehr zur Freude der Patienten und deren Angehörigen. „Zumal wir wegen der Pandemie in diesem Jahr auf die gemeinsamen



vorweihnachtlichen Basteleien verzichten mussten“, schildert Klinikpflegeleiterin Leu. „Dank der großzügigen Spende kommt auf der Palliativstation trotz der coronabedingten, schwierigen Umstände etwas Weihnachtsstimmung auf, an der sich Patienten und Mitarbeiter in den nächsten Wochen erfreuen können.“ Foto: Hochtaunus-Kliniken



Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543 Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Wärme eines Feuers kann glücklich machen

Kachelöfen und Co. haben eine positive Wirkung auf die Psyche des Menschen

Wer sein Haus mit einem Wärmedämmverbundsystem (WDVS) dämmt, steht vor der Entscheidung, für welchen gestalterischen Fassadenabschluss er sich entscheidet. Die klassische Variante wäre sicher, die Oberfläche zu verputzen, und das in den unterschiedlichsten Ausführungen, von fein- bis grobkörnig und von klassisch Weiß bis Regenbogenfarben. Eine interessante Alternative hierzu bieten Fassadengestaltungen mit Naturstein- oder Klinkerriemchen. Was die beiden Varianten unterscheidet und wo ihre Vor- und Nachteile liegen, erläutert Alois Bärtle, WDVS-Fachmann bei puren.

Preiswert versus langlebig

Putzfassaden sind deutlich preiswerter als Fassaden mit Klinker- oder Naturstein-Verblendung. Sie bieten zudem viele Gestaltungsmöglichkeiten, etwa bei der Strukturierung des Putzes oder bei der Wahl der Farbe. Demgegenüber steht die lange Haltbarkeit der mit Naturstein oder Klinker verkleideten Wände. „Die verputzte Fassade macht regelmäßige Anstriche und gelegentliche Erneuerungen des Putzes erforderlich“, erklärt Bärtle. „Klinker und Naturstein dagegen können 100 Jahre und mehr durchhalten, Wartungsarbeiten werden weitgehend überflüssig.“ Zudem würden sie der Gebäudehülle einen sehr guten Witterungsschutz bieten.



Fassadendämmungen mit WDVS müssen nicht immer verputzt sein. Sie lassen sich auch mit Klinker- oder Natursteinriemchen gestalten. *Foto: djd/puren*

Baumstumpfentfernung mit Wurzelstock durch Fräsen. Tel. 06171/6941543 www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Entrümpelungs-Profis
Entrümpelung
Haushaltsauflösungen
Ausräumen v. Messi-Wohnungen
Mobil: 0152 - 366 851 56
www.ks-facilityservices.de

WETON GRUPPE

FROHE WEIHNACHTEN
und ein gutes neues Jahr 2021 wünscht Ihnen Ihr WETON-Team
WETON Baustoffe GmbH | WETON Massivhaus GmbH
Elzer Straße 22-24 | 65556 Limburg-Staffel | www.weton.de

müller+co
Fenster und Türen

WIR **BLICKEN DURCH** SEIT 1905
Müller+Co GmbH
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitten-Brombach
Telefon 06084 42-0
Niederlassung
Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein-Neuhof
Telefon 06128 9148-0
Fenster- und Türenausstellungen
Mo. - Fr. 7 - 18 Uhr und Sa. 9 - 14 Uhr
www.**fenster-mueller**.de

WIR STEIGEN IHNEN AUF'S DACH
Meisterbetrieb
SCHILDER
Bedachungen GmbH
Am Bahnhof 8 - 63683 Ortenberg - Tel.: 06046/7561
www.schilder-bedachungen.de

Ofenstudio Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.
Anzeigen-Hotline
(06171) 6288-0

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de



Pfarrer Jörg Marwitz (r.), Pfadfinderin Carina Bub (Mitte) und Pfadfinder Dominic-Lucas Broweleit (l.) mit Friedenslichtern, die vor der evangelischen Gedächtniskirche an viele Besucher verteilt werden. *Foto: Ehmler*

Ein Zeichen der Verbundenheit

Bad Homburg (eh). Seit 1986 findet das Friedenslicht aus Bethlehem seinen Weg unter anderem in die evangelische Gedächtniskirche in Kirdorf. Jedes Jahr wird es von einem „Friedenslichtkind“ angezündet und von Pfadfindern weitergegeben. Das Friedenslicht wird mit dem Flugzeug von Betlehem nach Wien transportiert. Von dort bringen es Pfadfinder am dritten Advent nach Deutschland.
In der Kirdorfer Gedächtniskirche wurde es jetzt an alle weitergegeben, die das Licht aus Bethlehem mit in ihre Familien und Wohnungen nehmen und die Kerzen am Adventskranz oder am Weihnachtsbaum damit anzünden möchten. Pfarrer Jörg Marwitz verteilte mit Pfadfinderin Carina Bub und Pfadfinder Dominic-Lucas Broweleit das Licht vor dem Gotteshaus. „Wer das Licht empfängt, kann damit selbst die Kerzen von Freunden und Bekannten entzünden, damit an vielen Orten ein Schimmer des Friedens erfahrbar wird, auf den die Menschen in der Weihnachtszeit besonders hoffen“, sagte Pfarrer Jörg Marwitz.
Die Friedenslichtaktion 2020 steht in Deutschland unter dem Motto „Frieden überwindet Grenzen“. „Wir hoffen, dass das Friedenslicht in diesem Jahr nicht nur Ländergrenzen, sondern auch die durch das Coronavirus notwendig gewordenen Abstände als Symbol der Nähe und Gemeinschaft überwindet. Gerade in Zeiten wie diesen ist das Friedenslicht als Zeichen der Verbundenheit besonders wichtig. Lasst uns gemeinsam das Beste daraus machen“, so die Veranstalter. Etwa 80 Menschen waren gekommen, um sich das Friedenslicht abzuholen.

Kostenfreie Familienfotos als Geschenk zum Fest

Bad Homburg (hw). Das Familienfoto gehört zu den beliebten Geschenken unter dem Weihnachtsbaum. Kein Wunder, freuen sich doch Großeltern oder Eltern immer wieder mal, einen fotografischen Gruß der Nachkommen auf das Sideboard stellen zu können. Allerdings: „Nicht jede Familie kann sich eine professionelle Aufnahme in einem Fotostudio leisten“, sagt Stefanie Wassermeier. Fei nach dem Motto „Teil und gib“ hatte die Profifotografin mit Atelier in der Haingasse daher den Entschluss gefasst, eine Nikolaus-Aktion ins Leben zu rufen. Ihr Plan: Familien, die sich eine solche Fotografie normalerweise nicht leisten können, sollten sich für ein kostenfreies Shooting anmelden können.
Unterstützung holte sich Wassermeier, die auch im Ortsbeirat Innenstadt sitzt, bei Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor. Die Sozialdezernentin war sofort Feuer und Flamme: „Ich finde es gerade in der Adventszeit eine tolle Idee, an Menschen zu denken, denen es finanziell nicht so gut geht.“ Also haben die Mitarbeiter des städtischen Homburg-Pass-Referats in Frage kommende Familien angeschrieben, die sich wiederum für das Fotoshooting angemeldet haben. Die Bilder wurden im Kurhaus vor einer schönen Weihnachtsdekoration gemacht, die teilnehmenden Familien erhielten im Anschluss jeweils drei Abzüge von Stefanie Wassermeier. Jetzt dürfen sich einige Großeltern auf ein neues Foto der Kinder und Enkelkinder freuen. „Ich danke allen, die dieses schöne Projekt unterstützt haben und ganz besonders Stefanie Wassermeier“, so Stadträtin Lewalter-Schoor.



Stefanie Wassermeier (2. v. r.) hat die Fotos im Kurhaus vor einer schönen Weihnachtsdekoration gemacht. *Foto: Stadt Bad Homburg*

STELLENMARKT

Wir suchen nach Verstärkung für unser engagiertes Team und bieten Ihnen interessante Tätigkeiten, ein teamorientiertes, freundliches Betriebsklima und einen sicheren Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Bezahlung.

Wir suchen:

- **Meister Heizung und Sanitär (m/w/d)**
- **Heizungsmonteure und Sanitärinstallateure (m/w/d)**
- **Kundendiensttechniker (m/w/d)**
- **Auszubildende zum Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- & Klimatechnik (m/w/d)**

https://www.usinger-waermedienst.de/stellenangebote-heizungsmonteur-sanitaerinstallateur-usingen.html

Usinger Wärmedienst GmbH & Co. KG
Stockheimer Weg 19a
61250 Usingen
Telefon: 06081/3704
Fax: 06081/12495
E-Mail: info@usinger-waermedienst.de
Internet: www.usinger-waermedienst.de



Lagermitarbeiter m/w/d
für Onlinehandel in Friedrichsdorf gesucht.
Bewerbung an: **info@auktionshaus-bad-homburg.de**

Reinigungskräfte m/w/d
(SV-Pflichtig) zur Desinfektionsreinigung einer Schule in **Bad Homburg** gesucht. Die Stelle ist befristet bis zum 31.03.2021. AZ: Mo. – Freit. 07.00 - 13.00 Uhr / Stundenlohn 11,11€. Bitte bewerben Sie sich ausschl. telefonisch unter: **Nils Bogdol GmbH,** Mo-Fr 09:00–15:00 Uhr unter: **0162-200 34 20**

Die SWJ GRUPPE ist ein international tätiges Ingenieur- und Consultingunternehmen. Am Standort Oberursel sind wir Generalplaner mit den Schwerpunkten Architektur und technische Gebäudeausrüstung.

Die Stelle der
Assistenz der Niederlassungsleitung (m/w/d)
in TZ (30 Stunden/Woche) ist baldmöglichst zu besetzen.

Sie unterstützen die technische Leitung und den Vertrieb in allen Belangen des täglichen Geschäftsverkehrs.

Wenn Sie eine kaufmännische Ausbildung mit Berufserfahrung oder ein technisches Studium und eine Affinität für Bauprojekte mitbringen, erwarten Sie neben vielfältigen anspruchsvollen Tätigkeiten ein gutes Team und vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten.

Mehr unter: https://swj.de/karriere/pdf_archiv/stellenanzeige_1607.pdf

SWJ Engineering GmbH
An den Drei Hasen 37 · 61440 Oberursel
Tel. +49 6171-8944133 · Mail: karriere@swj.de · www.swj.de

Wir suchen ab sofort eine(n)
Redakteur Lokales (m/w/d)
in Vollzeit oder Teilzeit

Verlagshaus Taunus MEDIEN GMBH

Zu den Aufgaben:
- Regionale Berichterstattung mit Fokus auf lokalpolitische, regionale, kulturelle sowie wirtschaftliche Themen
- Erarbeitung themengebundener bzw. anlassbezogener Texte (bspw. zur Kommunal- und Lokalpolitik)
- Eigenständige Recherche zu aktuellen Themen und Ereignissen
- Führen von Interviews/PRs
- Verfassen und Redigieren von Berichten, Beiträgen, Reportagen und Kommentaren
- Teilnahme an Presseterminen und -konferenzen, Verfassen und Redigieren von Berichten, Beiträgen Reportagen und Kommentaren
- Online-Redaktion (Überwachung, Einstellung, Kontrolle)

Was wir bieten:
- Abwechslungsreiche, herausfordernde Arbeit in einem kleinen Team
- Die Möglichkeit, eigene Ideen und Vorschläge einzubringen
- Angenehme, teilweise frei gestaltbare Arbeitszeiten
- Angemessene Vergütung

Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Kelkheimer Zeitung · Bad Sodener Echo

Wenn wir Ihr Interesse an dieser Position geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf/Zeugnisse) gerne per E-Mail an bommersheim@hochtaunus.de oder poehlmann@hochtaunus.de

Wir freuen uns schon heute auf Sie!

Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?

Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an:
Tel. (0 61 71) 6 28 80

Heute erscheint die **letzte Ausgabe 2020**!

Die **erste Ausgabe 2021** erscheint am **7. Januar**!

Mitarbeiter (m/w/d) mit mind. IHK Unterrichtung §34a

Eufinger

Für einen renommierten Kunden im Raum Friedrichsdorf/Ts suchen wir zum Startdatum 01.01.2021 in Vollzeit oder Teilzeit
Mitarbeiter (m/w/d) mit mind. IHK Unterrichtung §34a

Die anspruchsvolle und repräsentative Aufgabe erfordert folgendes Profil:
- Mind. IHK Unterrichtung §34a
- sehr gute Deutschkenntnisse
- gute Umgangsformen, soziale Kompetenz
- sicheres Auftreten
- gute PC Kenntnisse
- sehr zuverlässig, korrektes Arbeiten
- sehr gepflegtes Erscheinungsbild

Dienstzeiten sind Montag bis Donnerstag 07:00 bis 17:00 Uhr und Freitag von 07:00 bis 15:00 Uhr.

Interessiert? Wir freuen uns auf SIE und Ihre aussagekräftige Bewerbung vorzugsweise bitte per E-Mail an:
personalabteilung@eufinger.de

Bewachungsinstitut Eufinger GmbH
In der Römerstadt 52 · 60439 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/95 80 19-0

LUNA Y SOL
TAPASBAR
WINTERGARTEN & CERVECERIA

· Alle Tapas zur Lieferung und Abholung
Montag – Sonntag 17.00 – 21.00 Uhr
Weihnachten 25./26.12. von 16.00 – 21.00 Uhr
Tel. 06172 - 17 16 17
· Ganze Gans für 4–6 Personen
mit Beilagen und Flasche Rotwein 29,90 €/Person
· Gutscheine zum Verschenken unter www.zmyle.de

Louisenstr. 114 • 61348 Bad Homburg • Tel. 06172 - 17 16 17
tapas@luna-y-sol.de • www.facebook.de/lunatapas

Parlament tagt nicht

Bad Homburg (hw). Im Auftrag von Stadtverordnetenvorsteher Dr. Alfred Etzrodt teilt die Stadt mit, dass die Stadtverordnetenversammlung am heutigen Donnerstag ausfällt. Aufgrund der Pandemie und hoher Infektionszahlen auch in Bad Homburg wurde darum gebeten, die Sitzung ausfallen zu lassen.



Sascha Vollmer von der Taunus Sparkasse (l.) übergibt die Spende zusammen mit einem Genusspaket an Uwe Stubbe, Vorstandsmitglied, und Björn Zimmer, Kassenwart, vom Naturschutzbund in Friedrichsdorf. Foto: Taunus Sparkasse

Eine Überraschung zu Weihnachten

Hochtaunus (how). In einer Zeit, in der vieles anders ist, bewahrt die Taunus Sparkasse ihre schöne Tradition und überrascht gemeinnützige Vereine, Stiftungen und soziale Einrichtungen aus der Region mit einer vorweihnachtlichen Spende. Ganz im Sinne des Weihnachtsgedankens müssen bei dieser Spendenaktion Vereine und Initiativen sich nicht um eine Unterstützung bewerben. Vielmehr wählen Berater der Sparkasse Initiativen und Vereine mit einem Unterstützungsbedarf aus.
Insgesamt hat die Taunus Sparkasse auf diese Weise in den vergangenen 22 Jahren schon 265 Vereine überrascht. In diesem Jahr kommen weitere 13 Spendenempfänger mit 13 000 Euro hinzu. Coronabedingt überbringen die Berater die Spenden persönlich – selbstverständlich unter Beachtung der geltenden Corona-Regeln. „Die wertvolle gemeinnützige Arbeit engagierter Menschen in der Region hat es verdient, wertgeschätzt und unterstützt zu werden. Schade, dass ich in diesem Jahr nicht persönlich dabei sein kann, wenn Ehrenamtliche einmal unaufgefordert Unterstützung für ihre Arbeit erhalten“, sagt Oliver Klink, Vorstandsvorsitzender der Taunus Sparkasse.
Über ein finanzielles Weihnachtsgeschenk dürfen sich die Bürgerstiftung Hofheim, die Bürgerstiftung Schmitten und die Bürgerstiftung Hochheim freuen. Schecks gibt es auch für „Calla“ – Verein zur Förderung der Lebensqualität von Frauen mit Suchtproblemen aus Frankfurt, das Frankfurter Kinderhaus, die Gesellschaft zur Förderung des Neuen Theaters Höchst und die Gesellschaft zur Pflege internationaler Beziehungen in Falkenstein. Überrascht wurden darüber hinaus der Hospizverein Friedrichsdorf, die Kurt-Graulich-Stiftung „Helfen in Not“ aus Flörsheim, „KulturLeben Hochtaunus“, der Verein für kulturelle Teilhabe in Bad Homburg, die Friedrichsdorfer Ortsgruppe des Naturschutzbunds Deutschland, der Turnverein 1886 Okriftel und der Verein zur Förderung der ökumenischen Diakoniestation Eschborn

Anne-Marie Skuqi
RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Familienrecht
weiterer Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht



Tel. 06172 - 72 307
www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

Spaziergang zum Fest

Bad Homburg (hw). Ab Heiligabend bis zum 6. Januar lädt die evangelische Kirchengemeinde Ober-Erlenbach/Ober-Eschbach in beiden Ortsteilen zu einem Familien-Weihnachtsspaziergang ein. Auf dieser Spazierrunde lässt sich die Weihnachtsgeschichte erleben, Weihnachtslieder des Kinderchors können über einen QR-Code mitgesungen werden, und selbstgemalte Bilder zu den Stationen der Weihnachtsgeschichte können bewundert werden. Der Startpunkt in Ober-Eschbach liegt am Alten Rathaus (Kirchplatz 1) und in Ober-Erlenbach an der Stadtteilbibliothek (Am Alten Rathaus 5). Ein Smartphone, um die QR-Codes zu lesen, ist hilfreich, aber nicht unbedingt notwendig.

Neue Dusche in 2 Tagen!
nur vom Spezialisten für Ihre Dusch- und Badsanierung



Wir bauen auch Ihre Wellness-Oase!
Schicken Sie uns Fotos und einen Grundriss vom Bad zu und wir erstellen Ihnen kostenlos und unverbindlich ein Angebot!
info@bad-heizung-vida.de
Oder anrufen und einen Termin vereinbaren. Gerne erfolgt die Beratung auch bei Ihnen zu Hause. Tel.: 06003 - 76 77
me. Torsten Vida GmbH
Dieselstr. 22 | 61191 Rosbach
www.bad-heizung-vida.de
duschking Torsten Vida Heizung & Bäder
www.duschking.de

AUKTIONSHAUS Oberursel
Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-27 90 467
www.auktionshaus-oberursel.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche
FARZIAN
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 0 61 72 - 76 36 20

✶✶ Die **erste Ausgabe 2021** erscheint am **7. Januar**! ✶

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99



AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
FRANKFURT +

Chopin Piano - Sachiko Furuhata - Klavierabend
Werke von Chopin
Alte Oper Frankfurt
06.02.2021, 20 Uhr 30,45 – 53,05 €

Live Nation GmbH und BB Promotion GmbH präsentieren
WE WILL ROCK YOU
Das Musical von QUEEN und Ben Elton
Alte Oper Frankfurt
05.10. - 10.10.2021, 20Uhr 50, 90 – 87,90 €

BB Promotion GmbH präsentiert
HAIR - The Musical
Alte Oper Frankfurt
23.06. – 27.06.2021, 20 Uhr 47,90 – 87,90 €

BB Promotion GmbH präsentiert
STAR DUST - From Bach to Bowie
Alte Oper Frankfurt
30.06. – 03.07.2021, 20 Uhr 47,90 – 97,90 €

BB Promotion GmbH präsentiert
BALLET REVOLUCIÓN
Alte Oper Frankfurt
12.04. – 17.04.2022, 20 Uhr 32,90 – 87,90 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
OBERURSEL

Tschüss(el)
Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler
Alt Oberurseler Brauhaus
30.10. – 11.12. 2021, Freitags & Samstags 19,80 €

Magic Monday Show Frankfurt
Wunder, Witze, Weltniveau
Ebbelwoi-Straußwirtschaft „ALT ORSCHEL“
11. + 12.06.2021, 19.30 Uhr 27,50 €

THEATER IM PARK
„König Ödipus“ nach Sophokles von Bodo Wartke
Park der Klinik Hohe Mark
09.07. – 15.08.2021, 20 Uhr 23,10 €

Jürgen von der Lippe
VOLL FETT
Zusatztermin wegen großer Nachfrage
Stadthalle Oberursel
10.05.2022, 20 Uhr 32,45 – 44,80 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
BAD HOMBURG

The Who and the What
Schauspiel von Ayad Akhtar
Kurtheater Bad Homburg
28.01.2021, 20 Uhr 20,00 – 35,00 €

Ich lade gern mir Gäste ein
Bunter Querschnitt der schönsten Opern und Operetten
Kurtheater Bad Homburg
29.01.2021, 20 Uhr 20,00 – 35,00 €

„London Love“ – Musikspiel auf feine englische Art mit dem Stalburg Trio und Ingrid El Sigai Theater Light 2020/2021
Kurtheater Bad Homburg
09.02.2021, 20 Uhr 10,00 €

Vince Ebert*Neues Programm**
MAKE SCIENCE GREAT AGAIN
Kurtheater Bad Homburg
21.02.2021, 20.00 Uhr 27,35 – 33,95 €

Black & White . Ballett
Schwarz gegen Weiß, Gut gegen Böse
Kurtheater Bad Homburg
06.03. + 07.03.2021, 18 Uhr 15,00 – 21,00 €

DORNRÖSCHEN
Klassisches Moskauer Ballett
Kurtheater Bad Homburg
12.03.2021, 20 Uhr 32,00 – 58,00 €

Theater Liberi präsentiert:
Die Schöne und das Biest - das Musical
Das Highlight für die ganze Familie!
Kurtheater Bad Homburg
15.05.2021, 15 Uhr 23,00 – 26,00 €

Lisa Eckhart
Die Vorteile des Lasters
Kurtheater Bad Homburg
25.05.2021, 20Uhr 28,35 – 34,05 €

Swinging Castle:
Barrelhouse Jazzband
Traditional Jazz at its best
Schlosskirche im Landgrafenschloss
30.05.2021, 19.30 Uhr 15,00 – 48,00 €

Bigband „Die HUSsiten“
Bühne frei für den Nachwuchs
Schlosskirche im Landgrafenschloss
01.06.2021, 19.30 12,00 €

Jan Luley & Cleo – Piano & Vocal
Reflections of „The Big Easy“
Schlosskirche im Landgrafenschloss
02.06.2021, 19.30 15,00 – 30,00 €

Ingo Appelt
Der Staats-Trainer
Kurtheater Bad Homburg
18.06.2021, 20.00 Uhr 27,25 – 34,05 €

Katty Salié liest aus:
„Wer wir waren“ Roger Willemsen
Steigenberger Hotel Bad Homburg, Festsaal
05.10.2021, 19.30 Uhr 34,05 €

Max Moor
Don Camillo und Peppone – Giovannino Guareschi Lesung mit Musik
Sankt Marien
07.10.2021, 19.30 Uhr 11,45-43,05 €

11. Bad Homburger Poesie & Literatur Festival
Ben Becker
Ich, Judas!
Erlöserkirche
04.11.2021, 19.30 Uhr 19,35 – 56,60 €

The world famous Glenn Miller Orchestra
directed by Wil Salden
Kurtheater Bad Homburg
12.10.2021 39,00 – 48,00 €

Michael Mendl
Weihnachten bei den Buddenbrooks
Sankt Marien
04.12.2021, 18 Uhr 11,45 – 43,05 €

20 Jahr Sportschule M. Farnung
Sportaerobic, Rhytmische Sportgymnastik & Sportakrobatik mit dem Moderator und Juror Joachim Llambi
Kurtheater Bad Homburg
13.02.2022, 15 Uhr 15,00 – 17,00 €

RMV Rhein-Main-Verkehrsverbund Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket RheinMain
Tickets unter: 069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. + Mi. + Fr. 9 – 15 Uhr,
Di. + Do. 12 – 18 Uhr und
Sa. 10 – 13 Uhr

Aufgrund der aktuellen Situation bis zum 10. Januar 2021 geschlossen.